

RIMPAR aktuell

Jahrgang 41

22.9.2021

Internet: <https://www.rimpar.de>

Ausgabe Nr. 13



Unsere Schulanfänger an der Matthias- Ehrenfried-Schule

Klasse 1 a
unter Leitung
von Frau Grosch



Klasse 1 b
unter Leitung
von Frau Fischer



Klasse 1 c
unter Leitung
von Frau Bankl

Fotos: Martha Albert



PAUL LEHRIEDER

**IHR
BUNDESTAGS-
ABGEORDNETER**



Am Tag der Bundestagswahl am 26. September 2021 geht es um eine Richtungsentscheidung zwischen bürgerlicher und linker Politik.



- Wir stehen für das Zusammenspiel von Ökonomie und Ökologie.
- Wir möchten Freiheit statt Bevormundung und bauen auf Anreize statt auf Verbote.
- Wir wollen unseren Kindern und Enkeln Chancen statt Schulden hinterlassen.
- Wir setzen auf Leistungsgerechtigkeit und wollen Steuerentlastungen statt neuer Belastungen.
- Wir sind die politische Vertretung des Freistaats und die starke Stimme Bayerns in Berlin.

Ich bitte Sie erneut um Ihr Vertrauen und um Ihre Erst- und Zweitstimme.



Für weitere Infos bitte QR-Code scannen.



 paul.lehrieder
 paul.lehrieder

Rimpar aktuell berichtet aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 17. 6. 2021

Beratung und Zustimmung der Satzungsänderung zur Übertragung der Aufgabe „Beratung der Mitgliedsgemeinde im Bereich des Abwasserrechts“ an den AGW

Von den Mitgliedsgemeinden des Abwasserzweckverbandes Großraum Würzburg (AGWs) kam vermehrt die Bitte auf, seitens des AGWs die Gemeinden zukünftig neben der reinen Abrechnung der Abwasserkosten im Verhältnis des Entwässerungsbetriebes der Stadt Würzburg mit den AGW Mitgliedsgemeinden die Dienstleistung zu erweitern und auch in den Themen des Abwasserrechts zu beraten und zu unterstützen, beispielsweise im Bereich der Wasserrechtsbescheide oder der Niederschlagsabwasserabgabe. Bisher wurde Unterstützung seitens der Geschäftsleitung und der stellvertretenden Geschäftsleitung von AGW und den Mitarbeitern beim team orange unverbindlich angeboten, allerdings ohne eine satzungsgemäße Befugnis dafür zu haben. Es ist zudem eine tiefergreifendere Beratung und Unterstützung bei dieser komplexen Rechtslage gewünscht. In der letzten Verbandsversammlung von AGW am 3. 5. 2021 wurde daher eine Änderung der Verbandssatzung vorgeschlagen und beschlossen. Die Abstimmung mit der Kommunalaufsicht des Landratsamtes erfolgte im Vorfeld zu der Verbandsversammlung.

Die Satzung von AGW wurde um die Aufgabe der Rechtsberatung der Mitgliedsgemeinden im Abwasserbereich erweitert, § 4 der Verbandssatzung wurde entsprechend neu gefasst:

§ 4 Aufgaben des Zweckverbandes und der Verbandsmitglieder

1. Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Abwässer der Mitgliedsgemeinden – nach dem Rahmenplan des Wasserwirtschaftsamtes Würzburg vom 4. 5. 1964 – aus ihren Einrichtungen zu übernehmen und sie in die Kanalisation der Stadt Würzburg einzuleiten. Mit der Übernahme der Abwässer geht auch die Pflicht zur Abwasserbeseitigung von den Mitgliedsgemeinden auf den Zweckverband über.
2. Aufgabe des Zweckverbandes ist auch, die nach der jeweiligen Vereinbarung zwischen der Stadt Würzburg und dem Zweckverband notwendigen überörtlichen Abwasseranlagen zu errichten. Die Errichtung und der Betrieb der örtlichen Abwasserbeseitigungsanlagen verbleiben bei den Mitgliedsgemeinden.
3. Der Zweckverband hat weiter die Aufgabe, die Einleitung der Abwässer der Mitgliedsgemeinden in die Kanalisation der Stadt Würzburg und ihre Reinigung in der Kläranlage der Stadt Würzburg rechtlich zu sichern und die erforderlichen Zusatzmaßnahmen in der Kläranlage gemäß dem Rahmenplan des Wasserwirtschaftsamtes Würzburg vom 4. 5. 1964 zu finanzieren.
4. Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Mitgliedsgemeinden im Bereich des Abwasserrechts zu beraten.
5. Die Verbandsmitglieder sichern, überwachen und unterhalten in ihrem Gebiet die Kanalisationsanlagen nach den Richtlinien des Zweckverbandes und halten sie auf ihre Kosten gebrauchsfähig.
6. Das Recht und die Pflicht der Verbandsmitglieder, die dem Zweckverband übertragenen Aufgaben zu erfüllen, und die notwendigen Befugnisse gehen auf den Zweckverband über.

Das Recht, Satzungen über die Benutzung der Entwässerungseinrichtungen und den Anschluss- und Benutzungszwang sowie über die Erhebung von Beiträgen

und Gebühren zu erlassen, wird jedoch ausgeschlossen; insoweit bleiben die Mitgliedsgemeinden zuständig.

7. Der Zweckverband erfüllt seine Aufgabe ohne Gewinnabsicht. Er dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne des Steuerrechts.

Der Übertragung der Aufgabe „Beratung der Mitgliedsgemeinde im Bereich des Abwasserrechts“ an den Zweckverband Abwasserbeseitigung Großraum Würzburg wird zugestimmt. (15:0)

Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Mittagsbetreuung in der Grundschule
Bürgermeister Bernhard Weidner erläutert die Beschlüsse, die in der Marktgemeinderatssitzung am 11. 3. 2021 bezüglich der Einführung einer Mittagsbetreuung zum neuen Schuljahr 2021/2022 beschlossen wurden und die Aufgaben, die nach den erfolgten Beschlüssen zu vollziehen sind.

Der Marktgemeinderat beschließt folgende Satzung zur Änderung der Satzung des Marktes Rimpar über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen (Kindergärten, Kinderkrippen und Kinderhorte). (15:0)

Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung

Aufgrund von Art. 2 und 8 des KAG erlässt der Markt Rimpar folgende Änderungssatzung:

§ 1

§ 3 Abs. 3 der Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung vom 11. 7. 2019 wird wie folgt geändert:

Die Gebühren werden für 12 Besuchsmonate eines Jahres erhoben. Die Gebühren für die Mittagsbetreuung nach § 5 Abs. 1 Buchst.

d) werden für 11 Besuchsmonate eines Jahres erhoben. Der Monat August ist bei der Mittagsbetreuung geschlossen und beitragsfrei.

§ 2

§ 5 Abs 1 Buchst. d) der Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung vom 11. 7. 2019 wird wie folgt geändert:

(1) Für jeden angefangenen Monat werden folgende Gebühren erhoben:

d) Mittagsbetreuung ohne Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung

Buchungszeit:	Monatliche Gebühren	
	Erstes Kind	Zweites und jedes weitere Kind:
2 – 3 Stunden	65 €	45 €

§ 3

Diese Satzung tritt am 1. 9. 2021 in Kraft.

Rimpar, 17. 6. 2021, MARKT RIMPAR

B. Weidner, 1. Bürgermeister



Erweiterung REWE-Markt Rimpar – Aufstellungsbeschluss 8. Änderung Bebauungsplan Scheuerberg I

Der Bebauungsplan Scheuerberg I soll zugunsten der Erweiterung des REWE-Supermarktes geändert werden.

Die Änderung umfasst die Anpassung der Baugrenzen und die Neuausrichtung der Stellplätze/Nebenanlagen sowie ggf. der Zufahrt sowie die Vergrößerung der zulässigen Verkaufsfläche des Marktes. Diese Änderung ist notwendig, um eine Neugestaltung und Vergrößerung des bestehenden Marktes an dieser Stelle zu ermöglichen und somit den Standort zu sichern.

MESSE WOCHEN

17. September bis 02. Oktober 2021



TOLLE AKTIONSANGEBOTE

feuerhauskalina 
Kaminöfen · Schornsteine · Grills

Maidbronner Straße 3 · 97222 Rimpar
Tel. 09365 888 42 18 · www.feuerhaus-kalina.de

Große Auswahl an EU Neuwagen und Tageszulassungen

Ein Beispiel von vielen:

Dacia Duster in verschiedenen Farben sofort

lieferbar, EU Fahrzeug, 110 kW / 150 PS, Erstzulassung 08/2021

Allrad 4WD, Prestige, Navigationssystem, Parktronic hinten

mit Rückfahrkamera, Bluetooth Freisprecheinrichtung

Sitzheizung vorne, Tempomat, ESP, 6 Gang Getriebe,

Zentralverriegelung mit Funk, Leichtmetallfelgen 17"

und vieles mehr Abgaskonzept EU6AP



bereits für
22.379,-

Irrtum und Zwischenverkauf vorbehalten.

Berechnung zur CO₂-Effizienz Gem. PKW ENVKV 2

Jahressteuer für dieses Fahrzeug 249,- €

Energiekosten bei einer Laufleistung von 20.000 km: 1686,- €

Kraftstoffkosten (Benzin) bei einem Kraftstoffpreis von 1,409 € / Abrechnungseinheit:

Kraftstoffverbrauch	Kraftstoffverbrauch
kombiniert	6 l / 100 km
innerorts	7,1 l / 100 km
außerorts	5,4 l / 100 km
Co ₂ Emissionen, kombiniert	137g/km



Die Markenwerkstatt für alle Fabrikate

Autohaus J. Emmerling
Inh. Peter Schneider

Austr. 32 97222 Rimpar Tel.: 09365 / 8228-0

wählen Sie aus über 35 Fabrikaten Ihr Wunschauto
www.emmerling-rimpar.de

... BESTER SERVICE
SEIT ÜBER 70 JAHREN ...

Dies Kosten für das Verfahren werden vom Vorhabensträger, der Part AG aus Bad Gandersheim, übernommen und vertraglich mit dem Markt Rimpär geregelt.

Im Zuge der Sicherung der Versorgungsfunktion für den Markt Rimpär soll der bestehende REWE-Supermarkt in der Kettelerstraße modernisiert und an die gestiegenen Kundenerwartungen angepasst werden. Um die Verkaufsfläche zu erweitern, Lagerfläche und Sozialräume zu ergänzen sowie die Stellplätze/Nebenanlage neu zu ordnen ist eine Änderung des bestehenden Bebauungsplans „Scheuerberg I“ notwendig. Der Supermarkt befindet sich im Bereich einer ausgewiesenen Gewerbegebietsfläche, westlich der Kettelerstraße schließt eine Mischgebietsbebauung an.

Die verkehrliche Erschließung erfolgt wie bisher über die Kettelerstraße. Der gestiegene Bedarf an Stellplatzflächen wird bei der Änderung berücksichtigt.

Der Marktgemeinderat beschließt die 8. Änderung des Bebauungsplans Scheuerberg I im beschleunigten Verfahren. (15:0)

Bericht des 1. Bürgermeisters zu Angelegenheiten der laufenden Verwaltung

Antrag der SPD; Erstellung einer Bestandsliste zur Infrastruktur der Gemeinde im Bereich Wasser – Kanal – Straßen

Dazu verweist Bürgermeister Weidner auf den Workshop am 23.7.2021, bei dem auch eine Begutachtung der Straßen und Brücken sowie der Zustand der Wasserversorgung und Kanäle Gegenstand der Beratungen sind. Die Weinbergstraße wurde bereits priorisiert, weitere Maßnahmen werden nach dem Workshop in einer Prioritätenliste erarbeitet.

Ein Ratsmitglied kritisiert, dass bereits die Weinbergstraße priorisiert und beschlossen wurde, obwohl dem Marktgemeinderat nicht bekannt ist, ob andere Straßen in einem nicht noch schlechteren Zustand sind. Außerdem sollten in dem Workshop die Inhalte festgehalten werden und den Marktgemeinderatsmitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

Bürgermeister Weidner schlägt vor, seine Mitschrift über den Workshop im Anschluss zur Verfügung zu stellen. Vorbehaltlich, dass das über das Ratsinfoportal möglich ist, wird es dort eingestellt. Der ehemalige Bürgermeister weist auf die vorhandenen Dokumentationen über den Straßenzustand, Wasserversorgung und Kanalzustand hin, diese wurde seinerzeit in Auftrag gegeben und eine Gesamtbewertung durch Kamerauntersuchungen in den Kanälen und anderen Aufträgen zusammengefasst.

Antrag der SPD zur Verkehrsüberwachung im Markt Rimpär

Bürgermeister Weidner bestätigt, dass zwischenzeitlich die Kündigung von Veitshöchheim eingegangen ist und zum Jahresende die Verkehrsüberwachung eingestellt wird. Aktuell liegt die Kündigung zur Überprüfung bei der Kommunalaufsicht, alternativ arbeitet die Verwaltung derzeit daran, Angebote von Privatfirmen einzuholen. Ein Ratsmitglied möchte geprüft haben, inwieweit mit den anderen Gemeinden, die von der Kündigung betroffen sind, eine Zusammenarbeit in Form eines Zweckverbandes möglich ist.

Sachstandsbericht Westumfahrung/ Südumfahrung Rimpär

Bürgermeister Weidner erläutert, dass in den Verkehrsgutachten von 2002, 2010 und 2015 zuletzt leicht sinkende Zahlen festgestellt wurden. Ein neues Verkehrsgutachten wird allerdings trotzdem von zahlreichen Einwendern gefordert, das Erstellen eines neuen Gutachtens würde das Verfahren weiter verzögern. Um den größtmöglichen Schutz der Bevölkerung zu ermöglichen, wird unabhängig davon das Schallgutachten neu gerechnet nach der aktuellen Vorschrift RLS19. Das saP Gutachten wird von Büro

Fabion überarbeitet, diese übernehmen auch die Streuobstbestände, was bis Mitte August 2021 fertiggestellt ist. Im Anschluss sollte dann der Planfeststellungsbeschluss weiter vorangetrieben werden.

Die Planungen für die Südumfahrung könnten ohne neues Verkehrsgutachten bis Ende 2021 abgeschlossen sein, sofern bis zu diesem Zeitpunkt alle fehlenden Unterlagen beim Ing.-Büro Maier noch eingehen.

Nach einer eingehenden Diskussion stellt Bürgermeister Weidner zum Verfahren selbst folgendes klar:

Der Landkreis Würzburg ist formeller Antragsteller des Planfeststellungsverfahrens. Nach internen Vereinbarungen zwischen dem Landkreis und dem Markt Rimpär sind sämtliche Zuarbeiten von der Gemeinde bzw. die von uns beauftragten Planungsbüros zu erbringen. Sobald die erforderlichen Stellungnahmen, Planungsunterlagen, Gutachten etc. dem Landkreis vorliegen, werden diese an die Regierung von Unterfranken weitergeleitet. Gleiches gilt für die Beantwortung der Einwendungen im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens, diese werden von der Reg. v. Ufr. über den Landkreis als Antragsteller an die Gemeinde zur Bearbeitung weitergeleitet. Das Projekt erfordert eine komplexe Teamleistung, die nur durch ein Miteinander gemeistert werden kann.

Anhörungstermine Aufmaße Verbesserungsbeiträge Wasserversorgung Gramschatz

Die Anhörungstermine für die Grundstückseigentümer zusammen mit dem Büro Schulte und Röder zu den Vermessungsergebnissen für die Verbesserungsbeiträge zur Wasserversorgung Gramschatz findet in der Zeit vom 26.7.2021 – 30.7.2021 im Rittersaal statt.

Kreditähnliches Rechtsgeschäft Baugebiet „Bickelsgraben“

Zur Finanzierung dieses Rechtsgeschäfts steht noch die Genehmigung der Kommunalaufsicht aus. Angesichts einer Differenz zwischen Finanzierungssumme und Gesamtgrunderwerbskosten ist die Notwendigkeit der Finanzierung und Übernahme der Haftung noch gesondert zu begründen.

Umbau Kreuzung „Am Holzweg“ zu einem Kreisverkehrsplatz

Die Reg. v. Ufr. teilt mit, dass der vorgelegte Verwendungsnachweis nicht geprüft werden kann, da die Gemeinschaftsmaßnahme noch nicht mit dem Freistaat Bayern und dem Landkreis Würzburg abgerechnet wurde. Des Weiteren fordert die Reg. v. Ufr. eine ausführliche Begründung, warum die Gesamtkosten der Maßnahme um ca. 30% zu den veranschlagten Kosten unterschritten wurden.

Einbahnring

Hier wurde das Haus „Alte Schmiede“ erworben, ein Parkplatz wird noch wegfallen, so dass das Haus dann abgerissen werden kann.

Ärztehaus

Mit dem Investor besteht Einigkeit, so dass das Ärztehaus in ca. 1,5 Jahren fertig gestellt werden kann. Der Tagesordnungspunkt wird in einer der nächsten Marktgemeinderatssitzungen behandelt.

Mittelschule Rimpär in der Bildungsregion Würzburg

Stadt und Landkreis Würzburg streben eine gemeinsame Bildungsregion an. Dazu fanden bereits Termine mit der Würzburger Bürgermeisterin Judith Jörg und Landrat Thomas Eberth statt. Dies könnte für die Mittelschule Rimpär förderlich sein, da Zusammenarbeitsmöglichkeiten mit den Schulen von Würzburg entstehen, insbesondere die Buslinie 450 ist eine starke Achse zu den Realschulen, Schwimmbad und alles, was Richtung Versbach führt. Hier könnten durchaus auch Schüler in die Mittelschule Rimpär gehen.

Neue Kindertagesstätte in der Austraße

Hier entstehen 2 weitere Kindergartengruppen sowie 2 Kinderkrippengruppen. Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen 3,1 Millionen Euro, die jedoch mit 2,5 Millionen bezuschusst werden. Die Kommunalaufsicht hat bereits der Finanzierung und somit den Eigenanteil der Gemeinde in Höhe von ca. 600.000 Euro zugestimmt.

Bürgermeister Weidner appelliert an den Marktgemeinderat, sich Gedanken über das Nachbargrundstück zu machen. Hier war ursprünglich eine Tagespflege geplant, jedoch wurde vor kurzem ein Mietvertrag mit längerer Laufzeit für die bestehende Tagespflege abgeschlossen.

Aktion „Stadtradeln“

Bürgermeister Weidner schlägt vor, zum Abschluss der Aktion „Stadtradeln“ eine feierliche Veranstaltung zu organisieren. Der geplante Termin wäre der 19.9.2021, 14.00 Uhr.

Interkommunaler Arbeitskreis der LAG Wein, Wald, Wasser e. V.

Hier wurden in der Sitzung vom 9.6.2021 mögliche LEADER-Projekte vorgestellt, sowie ein Sachstandsbericht und Möglichkeiten in der derzeitigen Förderperiode gegeben. Eine Vorstellung der Arbeit der LAG und der Möglichkeiten im Förderprogramm LEADER folgten.

Der Bericht des 1. Bürgermeisters zu Angelegenheiten der laufenden Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Wissenswertes



Corona-Gemeinde-Impfung – ohne Anmeldung – in der Alten Knabenschule

Wann?

- Am Mittwoch, **6.10.2021 von 13.00 Uhr bis 16:00 Uhr** ist das mobile Impfteam in Rimpar

Wo?

- Alte Knabenschule, Hofstraße 3, am Platz der Partnerschaft

Wer kann geimpft werden?

- Alle Menschen die geimpft werden wollen, folgendes ist hierbei zu beachten:
- Kinder und Jugendliche, die 12 Jahre oder älter sind. Bei Minderjährigen Impfungen muss die schriftliche Einwilligung eines Erziehungsberechtigten vorliegen
- Menschen ab 80 Jahre die bereits seit mindestens 6 Monaten 2. geimpft sind können zu ihrer Booster Impfung kommen.

Welcher Impfstoff wird verimpft?

- Für alle 12–17-jährigen steht ausschließlich der mRNA-Impfstoff von BioNTech/Pfizer zur Verfügung
- Personen, die 18 Jahre oder älter sind, dürfen im Arztgespräch zwischen dem mRNA-Impfstoff von BioNTech/Pfizer und dem Einmal-Impfstoff von Johnson&Johnson wählen (wobei die STIKO Johnson&Johnson nur für Personen über 60 Jahren empfiehlt)

Was müssen die Impfungen mitbringen?

- Personalausweis
- Impfpass; wenn kein Impfpass vorhanden ist, wird eine Ersatzbescheinigung ausgestellt
- Personen unter 18 Jahren: vom Erziehungsberechtigten unterschriebener Aufklärungsbogen



MARKT RIMPAR

Der Markt Rimpar, 7.800 Einwohner, sucht zur Verstärkung des Fachbereichs 1 in der Haupt- und Personalverwaltung zum 1.1.2022 in Vollzeit, unbefristet eine*n

Sachbearbeiter*in im Bereich Personalwesen (m/w/d)

Ihre Aufgaben im Detail umfassen unter anderem:

- Bearbeitung aller personalwirtschaftlicher Angelegenheiten im Bereich Dienstrecht, Tarifrecht und Ausbildung in Zusammenarbeit mit unserem Dienstleister
 - Umsetzung des Leistungsentgeltes, Ausgleichsabgabe nach SGB IX, Meldewesen
- Erfassung und Pflege der Programme für die Zeiterfassung und Personaladministration
- Ansprechpartner/-in für alle Personalfragen unserer Beschäftigten
 - Mitarbeit in der Stellenbewirtschaftung
 - Übernahme von Sonderaufgaben (z. B. Auswertungen, Statistiken, Stellenausschreibungen, Vertragsangelegenheiten)
- Führen und Digitalisierung der Personalakten
- Aufgaben nach Anweisung der Geschäftsleitung

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte*r (VFA-K, BL I) oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung Eine dem Aufgabengebiet entsprechende Berufserfahrung wäre wünschenswert
 - Bereitschaft zu engagierter, eigenständiger und kooperativer Mitarbeit
- Fundierte Fachkenntnisse im Dienst- und Tarifrecht sowie sichere EDV-Kenntnisse in den Microsoft-Standardanwendungen werden vorausgesetzt
- Teamfähigkeit Zuverlässigkeit, Selbständigkeit, Organisationsgeschick sowie Diskretion

Wir bieten Ihnen eine Einarbeitung, ein offenes und freundliches Team sowie Leistungen des öffentlichen Dienstes (z.B. 6 Wochen Urlaubsanspruch, Sonderzahlung (Weihnachtsgeld), leistungsgerechte Vergütung nach EG 7 TVöD, attraktive betriebliche Altersversorgung, Fort- und Weiterbildungen), ein harmonisches Arbeitsumfeld und einen sicheren Arbeitsplatz.

Bewerbungen von Schwerbehinderten und Schwerbehinderten Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bevorzugt berücksichtigt. Bezüglich des Datenschutzes im Rahmen Ihrer Bewerbung verweisen wir auf unsere Hinweise zu Stellenausschreibungen auf der Homepage www.rimpar.de

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 11.10.2021 an den Markt Rimpar, Fachbereich Zentrale Dienste, Schlossberg 1, 97222 Rimpar per Mail an rathaus@rimpar.de.

Bitte verwenden Sie in einer E-Mail-Bewerbung aus Sicherheitsgründen ein PDF-Format. Bewerbungsunterlagen in Papierform reichen Sie bitte nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesendet werden können.

Für Rückfragen steht Ihnen der Geschäftsleiter, Herr Fuchs (09365/8067-201) zur Verfügung.

TECHNISCHE BERATUNG • PLANUNG • BAULICHE AUSFÜHRUNG



LEISTUNGEN:

- Sanierung mit V4A Edelstahlsystem (einwandig)
- Kaminneuerstellung mit V4A Edelstahlsystem (doppelwandig)
- Leichtbauschornsteine für Alt- und Neubau
 - Kaminkopfmauerarbeiten und Kaminkopfverkleidungen
- Einbau von Abgasschalldämpfern
- Freistehende Industrieanlagen



Schornsteintechnik Robert Puscher • Langes Gräthlein 15 • 97078 Würzburg
☎ 0170-575 65 92 • info@schornsteintechnik-puscher.de • www.schornsteintechnik-puscher.de



**Helmut
Streng**
GmbH & Co. KG

Agrarhandel
Brennstoffe
Spedition

Niederhoferstraße 38 • 97222 Rimpar
Tel. 0 93 65/98 84 • Fax 0 93 65/33 89
www.spedition-streng.de
E-Mail: rimpar@spedition-streng.de



Ihr Heizöllieferant vor Ort...



97222 Rimpar
Niederhoferstraße 14
Telefon 093 65/97 13
Fax 093 65/89 07 54

**Probieren Sie unser
Dry-Aged-Steak**

 [metzgerei_erk_dryage](https://www.instagram.com/metzgerei_erk_dryage)

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Mittwoch: 7 – 13 Uhr

Donnerstag: 7 – 12.30 Uhr und 14 – 18 Uhr

Freitag: 7 – 18 Uhr durchgehend

Samstag: 7 – 12.30 Uhr

Angebot vom 23. 9. – 29. 9. 2021

Wochenendknaller

am Freitag, 24. 9. und Samstag, 25. 9. 2021

Hähnchenfilet deutsche Herkunft
natur oder mariniert 100 g nur **1,29 €**

- **Sauberbraten**
nach hausfrauenart eingelegt 100 g **1,34 €**
- **Oberschalenschnitzel**
zart und saftig 100 g **0,94 €**
- **Herbstpfanne**
mit Kürbiswürfeln 100 g **0,89 €**
- **Wacholderschinken**
heiß geräuchert 100 g **1,59 €**
- **Geflügelwurst**
fein zerkleinert 100 g **1,19 €**
- **Geflügelbierschinken**
mit großen Putenstücken 100 g **1,19 €**
- **Putenjagdwurst**
grob zerkleinert 100 g **1,19 €**
- **Partysalat**
pikant an Joghurtdressing 100 g **0,94 €**

Montagsknaller am 27. 9. 2021

2 Paar Bratwürste gebrüht
und Sauerkraut nur **3,00 €**

www.metzgerei-erk.franken-regio.de



**Ein neues Make-Up für Ihr Haus
– ob innen oder außen**

haben Sie vor in nächster Zeit Ihre Hausfassade
oder die Innenwände zu renovieren, dann sind Sie
bei uns in besten Händen.

Werner Weckesser Putz · Stuck & Mörtelarmierung

 GmbH & Co. KG

Lehmgrube 5
97222 Rimpar

Tel. (093 65) 39 25 · Fax 53 01

www.maler-weckesser.de

werner_weckesser_gmbh@t-online.de



**Unsere
Hecken-
wirtschaft**

**hat wieder geöffnet
ab Freitag, den 8. Oktober
bis Sonntag, den 14. November.**

Genießen Sie unsere Rot- und Weißweine
aus der Weinlage „Rimparer Kobersberg“
sowie unseren frischen Federweißen.

Dazu empfehlen wir Ihnen unsere beliebten
Bratwürste, verschiedene Sorten Hausmacher
Wurst und Käsevariationen.

Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag ab 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertage ab 15.30 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Neubert

Günterslebener Straße 15

Telefon 093 65 / 94 88

Aufgrund der aktuellen Situation durch Corona
bieten wir auch im Freien Sitzplätze an. Bitte
beachten Sie die aktuellen Hygienemaßnahmen.



Bürgermeister Bernhard Weidner (3. v. l.) und seine Stellvertreterin Elke Weippert (rechts) dankten (von links nach rechts) Wolfgang Laug, Armin Michel, Bernhard Weidner, Helmut Keidel und Dirk Wiesner für 18 Jahre Mitgliedschaft im Rimparer Marktgemeinderat. (alle geimpft)

Foto: Nadja Kess

Ehrung für 18 Jahre Mitgliedschaft im Rimparer Marktgemeinderat

Für ihre 18-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Rimparer Marktgemeinderat wurden Helmut Keidel, Wolfgang Laug, Armin Michel, Dirk Wiesner und Bürgermeister Bernhard Weidner jüngst im Rahmen einer feierlichen Stunde geehrt. Gerne hätte Landrat Thomas Eberth den Geehrten persönlich gedankt und seinen Respekt, seine Anerkennung und Wertschätzung zum Ausdruck gebracht. Zu seinem Bedauern ließ das Infektionsgeschehen in der Corona-Pandemie nach wie vor keinen größeren feierlichen Rahmen zu. Seinen herzlichen Dank für das Engagement in der Kommunalpolitik und das Mitgestalten der Heimat überbrachten Bürgermeister Bernhard Weidner und seine Stellvertreterin Elke Weippert, die die Ehrungen vornahmen.

Marktgemeinderatssitzungen, Ausschusssitzungen, Fraktionssitzungen, Besprechungen, Einarbeiten in die Sitzungsvorlagen: die Arbeit eines Marktgemeinderatsmitglieds erfordert viele Stunden ehrenamtliches Engagement, selten gibt es Lob. Doch sie sind mit Freude dabei um etwas für ihre Heimatgemeinde bewegen zu können. In den 18 Jahren im Marktgemeinderat haben die Geehrten unermüdlichen Einsatz für die Gemeinde und ihre Bürger gezeigt und hierfür viel Zeit und Engagement aufgebracht. Mit Verantwortungsbewusstsein und dem objektiven Blick für das große Ganze aber auch mit einer Portion Mut, Standfestigkeit und dem notwendigen Rückgrat haben sie es geschafft über so viele Jahre hinweg von den Bürgern immer wieder gewählt zu werden.

Bürgermeisters Bernhard Weidner und seine Stellvertreterin Elke Weippert bedankten sich bei den Geehrten für die jederzeit gute und konstruktive Zusammenarbeit, ihren Einsatz und ihr Engagement für die Gemeinde ganz herzlich.

Als kleine Anerkennung für ihren wertvollen Dienst an der Allgemeinheit überreichten sie den Geehrten jeweils eine Urkunde des Freistaates Bayern mit der Innenminister Joachim Herrmann seinen Dank und seine Anerkennung für deren langjähriges verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung ausspricht, sowie ein kleines Präsent der Gemeinde.

gez. Nadja Kess

FERNWASSERVERSORGUNG – einzelner Straßenzüge in Rimpar sowie in Maidbronn (gesamter Ortsteil)

Nitratgehalt 19,2 mg/l, Stand: 24. 8. 2021
Gesamthärte ca. 23,2 ° dH (deutsche Härte); Bereich „hart“
Stand: 3/2020

weitere Werte finden Sie unter
www.fwm-wue.de/Wasserwerte/Versorgungsbereich-Ost.html

EIGENWASSERVERSORGUNG – einzelner Straßenzüge in Rimpar Hochbehälter Mühlenberg:

Nitratgehalt 43,1 mg/l; Stand 10. 6. 2021
Gesamthärte 27,5 ° dH (deutsche Härte), Bereich „hart“
Gesamthärte 4,9 mmol/l; Stand 28. 5. 2021

Die Auflistung der einzelnen Straßenzüge in Rimpar finden Sie unter

www.rimpar.de/rathaus/buergerservice-online/trinkwasserwerte

EIGENWASSERVERSORGUNG – in Gramschatz (gesamter Ortsteil)

Brunnen 2 und 3:
Nitratgehalt < 1,00 mg/l
Gesamthärte 21,6 ° dH (deutsche Härte), Bereich „hart“
Gesamthärte 3,9 mmol/l; Stand 28. 5. 2021

Allgemeines zum Härtebereich:

III (hart) entspricht einer Gesamthärte von mehr als 14°dH (deutsche Härte) und damit mehr als 2,5 mmol/l (Millimol Calciumcarbonat je Liter).

Der Markt Rimpar verpachtet ab sofort folgende Grundstücke:

In der Gemarkung Maidbronn:

- Fl.Nr. 489 – Bei der Wiesenstraße – Grünland zu 3.394 m²
- Fl.Nr. 513: Gemeindeäcker – Ackerland mit 790 m²
- Fl.Nr. 694: Bauernwiesen – Grünland zu 3.811 m²
- Fl.Nr. 713: Mühlwiese – Ackerland zu 1.996 m²
- Fl.Nr. 753: Rotwiesen – Landwirtschaftsfläche zu 2.318 m²

In der Gemarkung Rimpar:

- Fl.Nrn. 4899/0-3: Espach – Landwirtschaftsfläche 6.120 m²

Bei Interesse werden Sie gebeten, ein Gebot unter
rathaus@rimpar.de abzugeben.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten.

Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Donnerstag, 14. 10. 2021 von 9 bis 12 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931/8003-5112.

WER? WO? WAS?
Kompetent & gut beraten



BEMBE
PARKETT

Parkett · Designbeläge · Teppichbeläge

Studio Würzburg

Fraunhoferstraße 2 · 97076 Würzburg
Tel. 09 31 - 9 70 14 74 · www.bembe.de

Profi gesucht?
www.regioport-aktuell.de

Die Altpapier- &
Entsorgungs-Profis



Karl Fischer
& Söhne
GmbH & Co. KG



Würo
Papierverwertung
GmbH & Co. KG

Abfall-
Hotline

0931-6 10 05-0

www.fischer-entsorgung.de

Würzburg-Heidingsfeld
Winterhäuser Str. 108

Treppen wieder
schön und sicher
mit neuen Stufen nach Maß!

30 Jahre
Erfahrung



✓ In Echtholz oder Laminat

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an:
0 93 07 / 15 40
97277 Neubrunn
Malzner Straße 8

www.siegma.portas.de

Die ideale Bautiefe: **1000 m² große Erlebniswelt!**
Besuche nur mit Termin!
82 mm für beste Fensterqualität

Wir fertigen für Sie:
Fenster
Haustüren
Sicht- und
Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr

ZIEGLER

Wer uns findet, findet uns gut

Sondheimer-Au-Str. 2 · 97450 Arnstein · Tel. 09343 90610 · www.fensterbauziegler.de

MITSUBISHI SERVICE
IN IHRER NÄHE!



MITSUBISHI SERVICE Partner
und FREIE KFZ-WERKSTATT

M Autohaus
Mannert

Kettelerstr. 1, 97222 Rimpar ☎ 09365-1000



Unser moderner Familienbetrieb ist mittlerweile auf 13 Mitarbeiter angewachsen. Unser Leitungsteam (v.l.n.r.: Petra Meyer, Josef Meyer und Nicole Heß) berät Sie gerne in allen Fragen rund um die Pflege.

Unser Maßstab ist der Mensch.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung ● Behördengänge u.v.m.



JOSEF MEYER
Ambulanter Pflegedienst

Neue Siedlung 4 · 97222 Rimpar
Büro: Niederhoferstraße 41
Tel. 0 93 65/89 74 70 · Fax 89 74 71
Mobil: 0151/25 24 50 18
www.jm-pflegedienst.de

Bestattungs- und Überførungs- Institut

FRIEDE

Häring e.K. Bestattermeister

- Dienst den Lebenden · Ehre den Toten -

Semmelstr. 69 · 97070 Würzburg · Tel. 0931 355 82-0
Fax 355 82-22 · www.friede-wuerzburg.de · info@friede-wuerzburg.de

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Sprechen Sie mit Ihren Spezialisten für Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser, Wohn-/Geschäftshäuser, Mehrfamilienhaus-Grundstücke und Gewerbe.



WIR SUCHEN HÄUSER

(gerne auch renovierungsbedürftige)

- für Vorgemerkte Kunden
- Seriöse Wertermittlung garantiert!

Vereinbaren Sie einen
Beratungstermin:
0931 32169-0



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Röttendorferstr. 15 a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Redaktioneller Inhalt
und Verteilung:
Markt Rimpar
Telefon 093 65/80 67-0
<https://www.rimpar.de>

Herstellung und Anzeigenteil:
Typo-Studio Albert · Rimpar
Telefon 093 65/21 22
Fax 093 65/42 41
E-mail: info@typo-studio-albert.de

Der Markt Rimpar haftet
nicht für die rechtswidrige
Verwendung urheberrechtlich
geschützter Anzeigehalte!

Nr. 14: Erscheinungstermin: 13.10.2021
Redaktionsschluss: 29.9.2021
Anzeigenschluss: 5.10.2021

NEU IN MAIN-SPESSART: DFSK Seres 3



Dieser E-SUV von Seres wird Sie begeistern. Gehobene
exklusive Ausstattung in guter Qualität zum tollen Preis.

Ausstattung Comfort

- Nickel-Cobalt-Mangan-Akkus
- EBD-elektronische Bremskraftverteilung
- ESP-elektronisches Stabilitätsprogramm
- EBA-elektronischer Bremsassistent
- ASR-Anti Schlupf Regulierung
- TCS-Traction Control System
- HAC-Berganfahrhilfe
- HDC-Bergabfahrkontrolle
- RBE-Energierückgewinnung
- Licht- / Regensensor
- Dashcam/Unfalldatenschreiber
- Automatik
- Navigationssystem
- Panorama-Glasschiebedach, elektrisch
- 10,25" Kombiinstrument mit LCD-Display
- 10,25" Infotainment m. Touchscreen Bluetooth
- Rück-, Front- und Seitenkamera (360°-Ansicht)
- Multifunktionslenkrad
- Lederlenkrad (höhenverstellbar)
- Klimaautomatik
- elektrische Vordersitze
- hochwertige Kunstlederausstattung
- 18er Aluräder

DFSK Seres 3 (5-Sitzer) - Nennleistung 50 KW, 68 PS, Reichweite 405 km,
Höchstleistung 120 KW, 163 PS. Energieeffizienzklasse A+, Verbrauch 18 kWh/100km
nach vorgeschriebenem Messverfahren (§2 Nrn. 5,6,6a PKW-EnVKV),
näheres unter www.DAT.de

Vorführwagenpreis:

28.990€

Vorführwagen Seres 3 Luxury
EZ: 05.03.2021, 3.800 km, LNP: 41.505€



Johann-Schöner-Str. 65, 97753 Karlstadt
Tel.: 09353/8000, www.autohaus-michaela-kuehl.de

BayWa

BayWa Baustoffe
Immer ein gutes Bauegefühl



Moderne Gartenlösungen

- ✓ Terrassenbeläge, Pflaster-/Natursteine
- ✓ Sicht- und Sonnenschutz
- ✓ Zäune, Gartenmauern, Gabionen
- ✓ Rasen und Sämereien
- ✓ Bewässerungstechnik, Regenwassernutzung

Mit
großer
Ausstellung

Unser Service

- ✓ Fachberatung
- ✓ Tipps aus erster Hand
- ✓ Bedarfsermittlung
- ✓ Handwerkervermittlung

Neue Betontankstelle

- ✓ Ideal für Kleinstmengen
- ✓ Sauber und zeitsparend
- ✓ Mit Verzögerer für Transport

BayWa AG
Baustoffe

Nürnberger Straße 133
97076 Würzburg
Tel. 0931 2789-431/432

baywa-baustoffe.de



- Ein- und Ausräumen
- Tapezier- und Streicharbeiten
- Verlegen von Fußbodenbelägen aller Art
- Trockenbau
- Wasserschadenausbesserung

Weinbergstraße 36a · 97222 Rimpar
Tel. 093 65/52 81 · Mobil 0176/24 76 43 37



Absterbende Bäume durch Borkenkäferbefall.

WARNHINWEIS – INFORMATION

Liebe Waldbesucher!

Der Spätsommer zeigt sich noch mit Sonnenstrahlen, aber der nahende Herbst ist auch überall im Wald zu bemerken:

Die Blätter verlieren ihr sattes Grün und besonders an den Buchen sieht man vielerorts absterbende Äste im Kronenbereich. Diese Dürnräste fallen sehr leicht auch bei den leisesten Windbewegungen aus den Kronen!

Deshalb ist vor einem Aufenthalt unter solchen geschädigten Buchen z.B. beim Pilzsuchen dringend zu warnen!!

Auch bei den Fichten hat uns der Borkenkäfer weiterhin fest im Griff und sorgt aktuell wieder für größere Schadanfälle, wie in der Kleinen Leimig, Dürrwiesenboden oder im Birkenhag.

Um diese Bäume noch vermarkten zu können, müssen sie umgehend aufgearbeitet, gerückt und aus dem Wald verbracht werden.

Auch die angrenzenden privaten Waldgrundstücke sind vom Käferanfall stark betroffen. So ist im Bereich Gramschatz wohl kein Fichtenbestand mehr ohne Käferschäden zu sehen, die braunen Kronen zeugen weithin davon.

(vergl. Bild 1 und 2).

Der Waldbesitzer ist gesetzlich verpflichtet, diese geschädigten Bäume umgehend zu beseitigen. Die Forstverwaltung Rimpar (Herr König) und der Maschinenring Rimpar (Herr Losert) leisten gerne Hilfe und können hinsichtlich Aufarbeitung und Vermarktung den betroffenen Waldbesitzern gerne unterstützen oder beraten. Je mehr Waldbesitzer bereit sind, in den oft kleinen Waldparzellen ihre Schadhölzer zu entfernen, desto mehr ist dem Wald geholfen!! Auch ein effektiver Unternehmereinsatz mit professioneller Holzrückung wäre so möglich.

Aber immer ist oberste Prämisse – Unfallverhütung – seien Sie vorsichtig!

Auf den frei werdenden Flächen muss dann möglichst mit klimatoleranteren Baumarten aufgeforstet werden, hierbei sind wir für jede Hilfe dankbar und werden gerne neue Projekte mit Freiwilligen (wie den Kindern vom Waldkindergarten oder den Gramschatzer Anglern) vorbereiten!

gez. Hubertus König

Landratsamt Würzburg am 21. September 2021 wegen Betriebsausflugs geschlossen

Das Landratsamt Würzburg und alle Außenstellen einschließlich der Dienststelle Ochsenfurt, des Jobcenters und des Veterinäramtes bleiben am Dienstag, 21. September 2021 wegen des Betriebsausflugs **geschlossen**.

Auch die Zulassungsstelle hat an diesem Tag ihre Pforten geschlossen.

Borkenkäfer im Privatwald Gramschatz – Einladung zur Informationsveranstaltung

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten lädt alle Waldbesitzer/-innen, die in Gramschatz Wald besitzen zu einer Informationsveranstaltung zu dem Thema ein:

„Borkenkäferbefall im Wald – was kann ich tun“

Termin Samstag, 9.10.2021 um 10.00 Uhr

Treffpunkt: Ochsengrund

(Treffpunkt Gemeindeverbindungsstraße Gramschatz – Güntersleben am Waldeingang)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, allerdings sind die geltenden Regelungen zu Covid19/Corona einzuhalten.“

Fragen zum Thema bitte an:

poststelle@aelf-kw.bayern.de

Anleinplicht für Hunde!

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf die Verordnung über das freie Umherlaufen von Kampfhunden und großen Hunden in öffentlichen Anlagen sowie auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen im Markt Rimpar hin. Demnach besteht für Kampfhunde und große Hunde mit einer Schulterhöhe von mind. 50 cm eine ständige Anleinplicht u. a. innerhalb des bebauten Ortsbereiches!

Die Verordnung und der Lageplan kann in der Gemeindeverwaltung zu den allgemeinen Dienststunden, bzw. auf der Homepage des Marktes Rimpar (Aktuelles – Downloads – Ortsrecht – Verordnungen) eingesehen werden.



gez. Markt Rimpar

Manöver und andere Übungen; einzelne Übungen der Bundeswehr¹ einzelne Übungen der verbündeten Streitkräfte

Die XII. Inspektion (EK), InfS führt nachstehende Übung durch:

LKdoÜbNr.: 260-9-37-DE

Übungszeitraum: 27.9.2021 bis 30.9.2021

Name der Übung: Jagdkampfübung „GRAMSCHATZ“

- Übungsraum: Güntersleben und Rimpar mit Ausdehnung in die Landkreise Main-Spessart und Bad Kissingen

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Insbesondere wird auf die Gefahren hingewiesen, die von lieggebliebenen Sprengmitteln (Fundmunition und dergl.) ausgehen. Jeder Fund ist sofort der nächsten Polizeidienststelle zu melden.

Manöverschäden werden wie folgt abgewickelt:

Von den ausländischen Streitkräften allein oder gemeinsam mit der Bundeswehr verursachte Schäden (gemeinsame Manöver) von der

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Schadensregulierungsstelle des Bundes
Drosselbergstraße 2
99097 Erfurt

Von der **Bundeswehr allein** verursachte Schäden sind bei der jeweiligen Stadt oder Gemeinde anzumelden, die die Anträge je nach Schadensereignis an das zuständige Bundeswehr-Dienstleistungszentrum oder die Wehrbereichsverwaltung Süd weiterleitet.

gez. Eberth, Landrat



Auf dem Bild von links nach rechts: Bürgermeister Bernhard Weidner, Landwirt Michael Keidel, Praktikant Valentin Mehlig, Marktgemeinderat Wolfgang Walter, Siebener Ferdinand Grömling, Landwirt Helmut Keidel und Siebener Obmann Paul Rind beim Rimplarer Grenzgang, der dieses Jahr als Waldgang durchgeführt wurde.

Grenzgang in Rimpar

„Insgesamt hat der Markt Rimpar eine Fläche von 728 ha Wald“, so Bürgermeister Bernhard Weidner. Ein guter Grund den diesjährigen Grenzgang als Waldgang durchzuführen. Siebener Obmann Paul Rind, die Siebener Ferdinand Grömling, Helmut und Michael Keidel führten Bürgermeister Bernhard Weidner, Marktgemeinderat Wolfgang Walter und Praktikant des Keidelhofs Valentin Mehlig entlang der Grenzsteine durch den Wald. Vorbei an den Gemarkungsgrenzen zu Güntersleben und Unterpleichfeld mit Rupprechtshausen und Burggrumbach wurden dabei bei bestem Wetter 10.89 km und 176 Höhenmeter in knapp drei Stunden überwunden.

Der Obmann erklärte dabei auch die verschiedenen Abkürzungen auf den Steinen: so ist beispielsweise noch auf vielen das Kürzel KW aus früheren Zeiten für „königlicher Wald“ zu finden. Dies entspricht dem aktuelleren heutigen StW für Staatswald. Befindet sich ein Waldteil in Rimplarer Besitz, so ist dies durch R (Rimpar) bzw. RW (Rimplarer Wald) gekennzeichnet. Auf einigen Steinen ist auch die Jahreszahl des Setzens zu sehen. Der älteste Rimplarer Grenzstein ist lt. Obmann Rind aus dem Jahr 1694 – eine Besonderheit.

Vor dem Grenzgang hatten die Feldgeschworenen um Obmann Rind viel zu tun. So mussten die Grenzsteine gesäubert, umgekippte neu befestigt und die Wege u.a. von umliegenden Ästen freigeräumt werden. Überhaupt ist das Aufgabenfeld der Feldgeschworenen vielfältig. Sie wirken u.a. bei der Kennzeichnung von Grundstücksgrenzen mit, setzen Grenzsteine höher oder tiefer, wechseln beschädigte Grenzzeichen aus und entfernen Grenzzeichen. Dabei arbeiten sie eng mit dem Vermessungsamt zusammen.

Wie Obmann Paul Rind erzählt, gibt es auch ein sog. „Siebenergeheimnis“. Dabei kennzeichnen sie die Lage der Grenzpunkte mit geheimen Zeichen, die im Bereich des Grenzsteins in einer bestimmten Anordnung angelegt werden. An ihnen können die Feldgeschworenen erkennen, ob die Lage des Grenzsteins verändert wurde. Über die geheimen Zeichen müssen sie Stillschweigen bewahren und sie werden nur mündlich weitergegeben.

Die Bezeichnung „Siebener“ rührt daher, dass in der Regel sieben Feldgeschworene in der Gemeinde tätig sind. Durch die ungerade Zahl ist bei Uneinigkeit eine eindeutige Entscheidung möglich. Es ist das älteste kommunale Ehrenamt in Bayern und wird meist von Landwirten ausgeübt und oft an die nächste Generation „weitervererbt“.

Traditionell nahmen sonst auch die Schülerinnen und Schüler der Maximilian-Kolbe-Schule am Grenzgang teil. Für sie fiel er dieses Jahr pandemiebedingt leider aus.

Text und Foto: Nadja Kess

Umzug des Archivs vom Schloss in die Julius-Echter-Straße

Aus Gründen der Statik und des Brandschutzes musste das Archiv im Schlossturm aufgelöst und ein neuer Platz für die Unterlagen und Dokumente gefunden werden. Der Fachbereich „Bauen und Planen“ hatte die rettende Idee: das ehemalige Hausmeisterhaus der Maximilian-Kolbe-Schule in der Julius-Echter-Straße. Nach einigen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen, der Installation der nötigen EDV und mit der tatkräftigen Unterstützung des Bauhofes war es nun soweit. Die nicht nur von ihren Kolleginnen und Kollegen liebevoll „Fledermaus“ genannte Archivarin Helga Schömig zog, wie sie sagt „mit einem lachenden und einem weinenden Auge“ mit den letzten Kartons und Büchern in ihr neues „Zuhause“ um. Bürgermeister Bernhard Weidner besuchte sie vor Ort und wünschte ihr bei einer symbolischen Schlüsselübergabe „frohes Schaffen“ am neuen Arbeitsplatz.

Text und Foto: Nadja Kess



Bürgermeister Bernhard Weidner bei der symbolischen Schlüsselübergabe an Archivarin Helga Schömig



Bürgermeister Bernhard Weidner präsentiert die neue Ortsbroschüre. Links auf dem Foto Barbara Böttcher und rechts Martha Albert (Typo-Studio Albert). Die beiden waren für die Herstellung der Ortsbroschüre zuständig, welche der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt wurde.

Neuaufgabe der Ortsbroschüre Rimpar

Es ist soweit: die neue Auflage der Rimparer Ortsbroschüre ist fertiggestellt. Mitte August konnte sie an alle Haushalte verteilt werden.

In der 9. Auflage finden sowohl neu Zugezogene als auch Einheimische viele nützliche Informationen über die Gemeinde an sich, die Gemeindeverwaltung und ihre Einrichtungen, die Vereine, aber auch über die Geschichte Rimpars und seiner Ortsteile Maidbronn und Gramschatz.

Bürgermeister Bernhard Weidner dankte bei der Übergabe den Verantwortlichen des Typo-Studios Albert: Martha und Adolf Albert sowie Barbara Böttcher für ihren Einsatz und ihr Engagement.

Gerade in Zeiten von Corona war besonders die Akquise nicht immer leicht. Umso größer der Dank der Verantwortlichen an alle Betriebe, Unternehmen und Einrichtungen, die mit ihrer Anzeige zur Realisierung der Ortsbroschüre beigetragen haben und die Bitte an die Bürgerinnen und Bürger diese auch mit ihren Einkäufen und Vorhaben zu unterstützen.

Ein herzliches Vergelt's Gott.

Text: Nadja Kess, Foto: Bentina Bargmann



Die Fahrkarte für Ausflüge mit Familie und Freunden!

Mit der günstigen Tageskarte Plus den ganzen Verkehrsverbund entdecken!

Die neue Tageskarte Plus ersetzt seit 1.8.2021 die bisherige Familientageskarte und Familientageskarte Plus. Zusammen mit der Tageskarte Solo bietet sie das optimale Ticket für alle, die den ganzen Tag lang flexibel im VVM-Tarifgebiet unterwegs sein möchten.

Mit der Tageskarte Plus können 2 Erwachsene und deren eigene Kinder/Enkelkinder unter 15 Jahren oder 2 beliebige Personen und maximal 4 weitere Personen unter 15 Jahren zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe den ganzen Tag lang (bis 3.00 Uhr des Folgetags) unterwegs sein. Ab Preisstufe 10 ist die Tageskarte Plus sogar im gesamten VVM-Tarifgebiet gültig (Netzkarte).

Besonders attraktiv ist der Wochenendbonus: Wer Samstag mit einer Tageskarte Plus unterwegs ist, kann diese auch am darauffolgenden Sonntag nutzen. Unschlagbar sind auch die neuen, deutlich vergünstigten Preise. So zahlen Fahrgäste beispielsweise von Ochsenfurt nach Würzburg nur noch die Hälfte, nämlich 9,10 Euro statt 17,90 Euro.

Gerade für Familien und kleine Gruppen ist die neue Tageskarte Plus ein echter Gewinn.

Alle Vorteile im Überblick

- Die Tageskarte Plus gilt für 2 Erwachsene und deren eigene Kinder/Enkelkinder unter 15 Jahren oder 2 beliebige Personen und maximal 4 weitere Personen unter 15 Jahren.
- Sie ist ca. 20 % günstiger als die ehemalige Familientageskarte.
- Sie ist zwischen der angegebenen Start- und Zielwabe den ganzen Tag lang (bis 3.00 Uhr des Folgetags) gültig.
- Ab Preisstufe 10 ist die Tageskarte Plus im gesamten VVM-Tarifgebiet gültig (Netzkarte).

Die Fahrkarte ist direkt im Bus, an Fahrkartenautomaten und an den VVM-Verkaufsstellen, wie dem APG-Kundenzentrum, erhältlich.

Der Markt Rimpar in der Zeitschrift „Franken-Magazin“, Ausgabe Juli/August 2021

Eine 12-seitige Reportage über Rimpar findet sich in der Juli/August-Ausgabe 2021 des Hochglanzmagazins „Franken-Magazin“ mit dem Sonderteil „DorfLeben – Unsere Dörfer haben Zukunft“.

Dabei beleuchten Herausgeber und Fotograf Wolf-Dietrich Weissbach und die freie Journalistin Ursula Lux auf eindrucksvolle Weise Rimpar und seine Ortsteile Maidbronn und Gramschatz aus verschiedenen Blickwinkeln. Bürgermeister Bernhard Weidner zeigte sich begeistert von den tollen Bildern und Texten und freute sich, dass das Projekt so zeitnah realisiert werden konnte.

Zu Stande gekommen ist der Kontakt durch den Herausgeber Stefan Kendl, dessen Verwandtschaft in Maidbronn wohnt. Das Magazin „DorfLeben“ wird zusammen mit der Zeitschrift „Franken-Magazin“ vertrieben, so dass es in ganz Franken an ausgewählten Bahnhofsbuchhandlungen und Zeitschriftenstellen, aber auch an Tankstellen verkauft wird und somit eine große Reichweite hat.

Erhältlich ist es auch unter www.franken-magazin.net oder direkt beim Verlag Kendl + Weissbach, Würzburg, Telefon: 09 31/41 72 95 84.

Text und Foto: Nadja Kess



Einladung zum Holzbau-Infotag



Alles aus
einer Hand



Ihr Eigenheim
aus Holz



An- oder
Umbau



Alles zum Thema „**Bauen und sanieren mit Massivholz – nachhaltig und wohngesund!**“

Wann? Samstag, 25. September 2021, 09:00 - 14:00 Uhr

Wo? Gartenweg 9, 97947 Grünsfeld

Besichtigung unserer Produktionsstätte | Fachvortrag über Massivholzbau um 11:00 Uhr | Informationen über Holzständerbauweise
Ihre Kinder können sich währenddessen in unserer Holzwerkstatt austoben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ein Unternehmen der Firmengruppe Göbel
Panter Holzbau GmbH – Gartenweg 9 – 97947 Grünsfeld
Tel. 09346-4029960 – info@panter-holzbau.de – www.panter-holzbau.de



In Rimpar und Güntersleben
Mobil: 0171/5301571

Fahrschule Klaus Kuhn

PKW - Motorrad - Mofa



Öffnungszeiten Büros:

Rimpar: Dienstag und Donnerstag, 16 – 18 Uhr

Güntersleben: Montag und Mittwoch, 16 – 18 Uhr

Nächster Theorieblock für Rimpar & Güntersleben:

Voraussichtlich im Oktober

Anmeldung bitte über WhatsApp an 09365/8893630

www.fahrschule-kuhn.com

Hüftgold



Kryolipolyse
NEU!
Fettreduktion
durch
sanfte Kälte

... weggezaubert: **beautyform**

Zentrum für Körperästhetik

Röntgenstr. 15, 97230 Estenfeld
Telefon (0 93 05) 98 88 92 22
www.beautyform.org

SÄNGERHEIM MAIDBRONN



Liebe Gäste,
es ist wieder
Federweißerzeit!

Bei uns gibt es den köstlichen Federweißen und Federroter von der Veitsmühle. Natürlich mit passender Brotzeit oder frischem Zwiebelkuchen!

Dienstag und Donnerstag
ab 14 Uhr verwöhnen wir
Sie mit leckeren Zwetschgen-
und Apfelkuchen sowie Kaffee!



Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schuster!

E-Mail: carina.maidbronn@gmx.de

**SÄNGERHEIM MAIDBRONN · Versbacher Straße 6
97222 Maidbronn · Telefon 093 65/8 97 14 22**

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag · Dien. 14–24 Uhr · Mittw. 17–24 Uhr
Do. 14–24 Uhr · Fr. 17–24 Uhr · Sams. 12–24 Uhr · Sonn. 10–24 Uhr



Rechtsanwaltskanzlei

Dr. jur.

Wolfgang Porzner

Rechtsanwalt
und Diplom-Kaufmann

**Niederhoferstraße 50 · 97222 Rimpar
Tel. 09365/41 14 · Fax 09365/44 98
E-Mail: info@porzner-dr-w-ra.de**

Apfelannahme

Täglich zu den Öffnungszeiten.
Für 100 kg erhalten Sie
gegen eine Keltergebühr
60 Ltr.-Flaschen Saft.

**Qualität
die schmeckt!**

**Säfte, Nektare
und Fruchtweine**

Verkauf von Frucht-
säften, sowie die
Herstellung von Frucht-
säften als Lohnware.

**Lohnabfüllungen
von Traubensaft.**

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 9 – 12 + 13 – 18 Uhr
Samstag: 9 – 14 Uhr



FRÜCHTEVERWERTUNG WALD

Lerchenweg 2 · 97294 Unterpleichfeld
Telefon 093 67/86 07 · Fax 093 67/98 34 64
www.fruechteverwertung-wald.de
E-Mail: info@fruechteverwertung-wald.de

:hager



Nachbarn neidisch?

Wenn bezaubernde Raumlicht-Stimmungen programmiert auf einen Klick entstehen, Markisen sich bei Wind selbst einrollen, wenn Kaffee und Toast herrlich duften, noch bevor Sie aufgestanden sind – dann haben wir Ihr Haus intelligent gemacht. Wir beraten Sie gerne.



SONDHEIMER
DIE ELEKTRO-KOMPETENZ

97222 Rimpar · Kettelerstraße 21
Tel. (09365) 8084-0 · Fax 8084-40
e-mail: info@sondheimer.net

HOCHGENUSS AUS DEM EIGENEN GARTEN

JETZT HOCHBEET ANLEGEN UND GARTENABFÄLLE WIEDERVERWENDEN

Vorteile eines Hochbeetes:

- Maximale Erträge auf kleinster Fläche
- Schonende Arbeitshaltung in angenehmer Höhe
- Beste Bodenqualität und subtropische Wachstumsbedingungen
- Wiederverwendung von Küchen- und Gartenabfällen und somit kein CO²-Verbrauch im Rahmen des Abtransports

Tipp: Fehlende Materialien für die Befüllung Ihres Hochbeetes erhalten Sie beim Erdenmarkt im Kompostwerk Würzburg, Kitzinger Straße 60, 97076 Würzburg.

Weitere Infos und Beratung unter Tel. 0931/27092-0.

Auf die richtige Schichtung kommt es an:



TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

KU

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg
Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info
www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr

„KLEINE KLINIK, GROSSE FAMILIE!“

Sei ein Teil davon als:

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Steffi (Stellvertretende Stationsleitung):

„Die Main-Klinik Ochsenfurt ist eine Einrichtung des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg und somit einer der größten Arbeitgeber der Region.“

Lars (Gesundheits-/Krankenpfleger):

„Besonders schätze ich hier den familiären Umgang mit Mitarbeitern in jeder Lebensphase.“

Das und vieles mehr bieten wir Dir:

Vielseitige Aufgabengebiete • Flache Hierarchien ohne Pflegedienstleitung • Innovative Teamboards • mitarbeiterfreundliche „Rufbereitschaft PLUS“ • Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (Auch E-Learnings von zu Hause) • Festanstellung im Tarifvertrag öffentlicher Dienst mit betrieblicher Altersversorgung • Betreuungskostenzuschuss für Kinder • Zusatzurlaub für die Betreuung von Kindern und pflegebedürftigen Angehörigen • Das Zeitwertkonto: Flexibilität für berufliche Auszeiten, Weiterbildung und vorzeitiger Renteneintritt • APG-Firmenabo • Kostenlose Parkplätze vor Ort • Attraktives PKW- und E-Bike Leasing • Cafeteria mit Sonntertasse

Zeit für Veränderung! Werde Teil unseres Teams.

Wir freuen uns auf Dich!

Elisabeth Flury | 09331 908-7018

elisabeth.flury@main-klinik.de

www.main-klinik.de

Main-Klinik
Ochsenfurt

KU



Es ist (fast) soweit – der Weltladen Rimparr eröffnet am 16.10.2021!

Jahrelange intensive Vorarbeiten zahlen sich bald aus. Nach vielen Sitzungen, Anträgen, Besprechungen, Vorbereitungen für den Laden in der Niederhofer Straße und intensiver Arbeit für das erste Sortiment steht der Weltladen in Rimparr kurz vor der Eröffnung!

Am Samstag den 16.10.2021 werden wir zum ersten Mal die Türen für die Rimparrer Bürger:innen öffnen und ein breites Sortiment von fair gehandelten Produkten anbieten. Von Kaffee und Tee über Gewürze und Schokolade hin zu Geschenkartikeln, Mode, Schmuck usw. wird es für jeden Interessierten etwas Spannendes zu finden geben. Und vielleicht ist ein Einkaufsgutschein des Rimparrer Weltladens bald ein beliebtes Geburtstags- oder Weihnachtsgeschenk in unserer Gemeinde! Auch Präsentkörbe für verschiedene Anlässe werden bei uns angeboten werden.

Der Laden soll aber auch ein wertvoller Baustein des Rimparrer Ortszentrums werden und zum Verweilen, Stöbern oder guten Gesprächen bei einer Tasse Kaffee einladen – wir freuen uns auf Sie und auf unseren Laden!

Aber natürlich ist aller Anfang steinig – für den Start sind weiterhin Spenden notwendig und wir würden uns über jede Unterstützung der Rimparrer:innen freuen!

Sparkasse Mainfranken Weltladen Rimparr e.V.
DE 97 7905 0000 0049 2113 45

Aber auch eine aktive Mithilfe im Laden wäre fantastisch. Aktuell laufen die konkreten Planungen für das Weltladen-Verkaufsteam an, wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich einfach bei unserer 1. Vorsitzenden Heike Schuster unter 09365/2069746 oder heike.schuster.1@web.de

gez. Dr. Alexander Thumbs



Neue Untermieter

Seit Jahren brüten im Nistkasten des Kirchturms in Gramschatz Turmfalken. Dieses Jahr haben sich in dem Nistkasten erstmalig Schleiereulen niedergelassen.

Aus den ursprünglichen 6 Eiern, haben sich 5 prächtige Schleiereulen entwickelt. Auf dem Bild sieht man im Vordergrund das älteste Junge, welches zu dem Zeitpunkt ca. 7 Wochen alt war, das Jüngste ca. 5 Wochen.

Auf dem Bild ist schön zu erkennen, wie sich das älteste Junge schützend vor die anderen Jungen aufstellt.

Das erste Ei wurde am 30.4.2021 gelegt, die letzte Schleiereule hat den Nistkasten am 27.8.2021 verlassen.

gez. Claus Böhm

Kulturherbst des Landkreises Würzburg

Ausstellung am 25. und 26. September 2021, jeweils von 14 bis 19 Uhr, im Garten der Von-Galen-Str. 2 in Rimparr

Lebensgroße Koksbrandfiguren von Judith Stäblein-Hirsch



Seit einigen Jahren modelliert und brennt die keramikbegeisterte Rimparrerin auch lebensgroße Skulpturen aus Ton. In dieser Größe mit Ton zu arbeiten und das entstandene Werk im Koksbrand zu brennen ist eine faszinierende Herausforderung. Dabei wird der Brennofen Stein für Stein um die modellierte Skulptur herum sukzessive aufgebaut, mit Koks befüllt und gebrannt. Im Garten der Familie Stäblein-Hirsch stehen einige ihrer Werke, die Sie im Rahmen des Kulturherbstes betrachten können.

Weitere winterhart gebrannte Objekte und Gefäße, Lichtobjekte sowie Karten mit kleinen keramischen Reliefs, sind am Kulturherbstwochenende ebenfalls ausgestellt.

Genießen Sie Keramik im grünen Ambiente und lassen Sie sich inspirieren, ein einzigartiges Geschenk für einen lieben Menschen oder sich selbst zu finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Text + Foto: Judith Stäblein-Hirsch

Veranstaltungstermine Oktober 2021 im Projekt „junge Eltern / Familien“

für Eltern, Großeltern, Tagesmütter mit Kindern von 0 – 3 Jahre (Ende des 3. Lj.)

Alle Kurse sind kostenfrei bis auf einen Unkostenbeitrag für Material bis zu 3,00 Euro.

Infos unter: <http://www.aelf-wu.bayern.de/ernaehrung/familie/157711/index.php>

Bitte beachten: Aufgrund der Hygienebestimmungen können die Seminare kurzfristig auf "Online" umgestellt werden.

Heidmarie Wirsching,

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten,
Von-Luxburg-Str. 4, 97074 Würzburg,
Tel. 0931/801057-2106





FEEL FREE

FREIWILLIG. EHRENAMTLICH. ENGAGIERT.
DAS SCHULJAHR, DAS DICH WEITERBRINGT.

DEINE ENTSCHEIDUNG. DEINE CHANCE. MACH MIT!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und wohnst im Landkreis Würzburg?
Du hast Lust, deinen Horizont zu erweitern und dich auch außerhalb der Schule zu engagieren? Wenn du jetzt ab dem 1. November auch noch 1-2 Stunden wöchentlich Zeit mitbringen kannst, dann suchen wir genau DICH!

LANDRATSAMT WÜRZBURG
SERVICESTELLE EHRENAMT

Du willst mehr erfahren oder dich online anmelden?
Dann geh gleich auf www.feelfree-wuerzburg.de.



Wein „to go“ am Kobel
3. Auflage



Die schönste Ecke Rimpars

Samstag, 02.10.2021 von 15:00 – 19:00 Uhr

Sonntag, 03.10.2021 von 11:00 – 15:00 Uhr

Gläser & Picknickdecke einpacken!

Bei „Rimparer“ Weinen und Bratwurst die Aussicht genießen,
wandern und rasten.

Verkauf von Flasche (n) Wein und alkoholfreien Getränken.

Die Fußballabteilung ASV Rimpars

Gärtnerei Wolz

Herbstlich Willkommen zur Ausstellung

Genießen Sie bei uns stimmungsvolle Farben,
wohltuende Düfte, Trockenfloristik für Zuhause,
schöne Pflanzideen
und für die Gedenktage stilvolle Grabfloristik

Donnerstag	14.10.2021	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	15.10.2021	8.00 – 18.00 Uhr
Samstag	16.10.2021	8.00 – 13.00 Uhr

gaertneriwoz

Gärtnerei Wolz

www.gaertneri-wolz.de



Besuchen Sie uns!
Gärtnerei Wolz
Wilhelm-Barth Str. 12a
97230 Estenfeld

- Reparatur und Service aller Fabrikate für Pkw, Nutzfahrzeuge und Anhänger
- BARTHAU-Anhängerstützpunkt

- AU + TÜV-Abnahme vor Ort
- Reifenservice
- Steinschlagreparaturen an Windschutzscheiben

ROBERT NEUBERT
Adolf-Wagenbrenner-Str. 3
97222 Rimpar
Telefon 093 65/22 05
www.kfz-neubert.de




St. Gregor ...gut umsorgt!

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne. Dafür haben wir ein vielfältiges Angebot geschaffen.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * Ambulante Pflege
- * Tagespflege
- * Familienpflege
- * Außerklinische Intensivpflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfe
- * Alltagsbegleitung

Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne kostenfrei auch zu Pflegekosten und Pflegeversicherung.
Ambulanter Dienst: Tel. 09362 98879-0
Tagespflege: Rimpar: Tel. 09362 4246



St. Gregor
Caritas Sozialstation St. Gregor Fahrbrück e.V.
Raiffeisenstraße 2 · 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de · www.sankt-gregor.de

PERFECT HAIR ★★★★★

WIR HELFEN!

WIR SPENDEN UNSERE SALON-EINRICHTUNG ZUM NEUSTART AN DIE FLUTOPFER.



*Saloneinrichtung Thüngerstheim

Außerdem spenden wir den kompletten Gewinn vom 22.09.21, 29.09.21 und 06.10.2021 an:

- ★ Kinderkrebsstiftung Station Regenbogen
- ★ Flutopfer
- ★ Opfer des Messerangriffs in Würzburg

LASST UNS GEMEINSAM HELFEN!

Salon Perfect Hair Inh. Frank Schäffler
Würzburger Str. 44, 97261 Güntersleben, 09365/8878030
www.perfect-hair-for-you.de

Gleich Termin vereinbaren!



Patrick Schmorde
Ihr Kobold Kundenberater

Mobil: 0170 42 99 850

patrick.schmorde@kobold-kundenberater.de




Norbert Börtlein

Weinbergstraße 15
97222 Rimpar
Telefon 093 65 / 98 52
Mobil 0175 / 192 28 39

- Garten- und Baumlandpflege
- Keller- und Speicherentrümpelung
- Obstbaumschnitt
- Urlaubs- und Krankheitsvertretung
- Kehr- und Winterdienst



Beratung bei häuslicher Gewalt an Frauen jetzt auch online

Frauen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind sowie deren Angehörige, Freund*innen und Fachkräfte können sich seit Juli an ein professionelles Team von Sozialpädagoginnen wenden.

Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses im SkF, die über langjährige Erfahrung in der Arbeit mit gewaltbetroffenen Frauen verfügen, beraten per E-Mail, Chat oder Video-Chat. Daneben sind auch telefonische und persönliche Gespräche möglich.

Das Angebot ist kostenfrei und anonym. Unterstützt werden Frauen unabhängig von Herkunft, Konfession und Nationalität. Bei Bedarf können auch Dolmetscher*innen zugeschaltet werden.

Das niedrigschwellige Angebot richtet sich an Frauen, denen es aufgrund der Gewalterfahrungen schwerfällt, sich überhaupt nach außen zu wenden oder durch ihren Partner stark isoliert werden.

Aber auch junge Frauen, die verstärkt digitale Angebote nutzen oder Frauen aus ländlichen Regionen und damit verbundenen langen Fahrwegen können sich unabhängig von Bürozeiten an die Beraterinnen wenden.

Der Zugang zur Online-Beratung kann direkt über die Homepage www.frauenhaus.skf-wue.de erfolgen.

gez. Franziska Boes, Claudia Jaspers

Arnold Speditions GmbH holt olympisches Metall nach Hause

Kaum sind die Olympischen Spiele vorbei, läuft der Abbau des technischen Equipments auf Hochtouren. Dabei involviert ist das mainfränkische Familienunternehmen Arnold Speditions GmbH aus Rimpar.

Spannend bis zum Schluss verliefen die coronabedingt um ein Jahr verschobenen Olympischen Sommerspiele wie auch die anschließenden Paralympics in Tokio. Permanente Spannung gab es auch in den unzähligen Medienkabeln. Schließlich konnten Zuschauer die Wettkämpfe bis auf wenige Ausnahmen nur über digitale Kanäle verfolgen.

Wie bei den vergangenen Spielen u.a. in Rio de Janeiro, Sotschi und Südkorea hatte sich ARNOLD als Spezialist für besondere „Disziplinen“ auch für Tokio qualifiziert und ist hier wieder für die Rückholung zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung der Kupferdrähte und Glasfaserkabel verantwortlich.

Allerdings galt es, einige zusätzliche Hürden zu überwinden. „Wir müssen diesmal noch tiefer in die Trickkiste greifen, denn die weltweiten Auswirkungen der Coronapandemie auf internationale Logistikstrukturen sind seit 2020 extrem komplex und weitreichend“, beschreibt Geschäftsführer Oliver Arnold die Herausforderung. „So wie in ganz Europa bereits Engpässe wegen Lieferverzögerungen in allen Teilen der Industrie zu spüren sind, so wirkt sich das natürlich auf alle Logistikabläufe aus.“

Allen Schwierigkeiten zum Trotz konnten die Logistikabwicklungen mit mainfränkischem Einsatz unter der Leitung des Kieler Projektmanagers Torsten Emmerich wieder dazu beitragen, dass auch die pandemiegeplagten Olympischen Spiele von Tokio ordentlich und fachgerecht abgebaut wurden. Somit konnte das Familienunternehmen aus Rimpar erneut die Olympische „Kupfermedaille“ logistisch für sich verbuchen. Der Qualifikation für die nächsten Großereignisse sollte damit nichts im Wege stehen.

gez. Oliver Arnold

Aktivitäten: Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald im August und September 2021

Allgemeine Hinweise:

Führungen werden in der Regel durch Mitarbeiter des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald durchgeführt. Externe Anbieter, die Führungen leiten, werden benannt.

Teilnehmerbeitrag: 1,- Euro für Kinder,
2,- Euro für Erwachsene,
4,- Euro für Familien.

Bei einigen Veranstaltungen können andere Teilnehmerbeiträge oder zusätzliche Materialkosten anfallen – dies ist bei den jeweiligen Ankündigungen vermerkt.

ANMELDUNG bis 2 Tage vor der Veranstaltung ist für uns wichtig – damit wir unseren Personaleinsatz planen können. Hierfür unter 0931/801057 7000 oder E-Mail: kontakt@walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de anmelden.

Hinweis: Ab 15 Personen können Führungen auch außerhalb dieses Programmes nach Absprache gebucht werden.

Informationen zum Programm im Internet unter:

www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

WALDERLEBNISZENTRUM GRAMSCHATZER WALD

Treffpunkt ist in der Regel auf der Terrasse im Eingangsbereich des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald; ist dies ausnahmsweise nicht der Fall, wird darauf hingewiesen.

Sonntag, 26.9.2021: Wald bewegt – Lyrische Baumreise
Barrierefreier Waldspaziergang.

Festes Schuhwerk ist empfehlenswert.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: ca. 2 ½ Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 4,- Euro pro Person.

Mittwoch, 29.9.2021: Waldnaturschutz – Die Sache mit der Jagd

Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 17.00 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Sonntag, 3.10.2021: Das Walderlebniszentrum ist am 3.10.2021 (Tag der deutschen Einheit) von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 6.10.2021: Waldnaturschutz – Nachhaltigkeit am Beispiel der Waldbewirtschaftung!

Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Sonntag, 10.10.2021: Wein und Holz – darauf sind wir stolz

Führung für naturbegeisterte Weingenießer.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 18,- Euro pro Teilnehmer (inkl. 6 Weine zum Probieren).

Da nicht mehr als 16 Personen teilnehmen können, ist eine Anmeldung besonders wichtig!

Mittwoch, 13.10.2021: „Das Multifunktionstalent Wald“
Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14.15 Uhr. Dauer 1 ½ Stunden.

**Am Donnerstag, 7. 10. 2021
findet unser Seniorennachmittag
ab 13.30 Uhr im AWO-Heim,
Günterslebener Straße 14, statt.**

Die **Schafkopfer** sind ab Donnerstag, 30.9.2021, um 14 Uhr herzlich ins AWO-Heim eingeladen.
Kontakt: Harald Schmid, Tel.: 0173/7009629.

Die Coronabedingungen sind zu beachten.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Von links nach rechts:
 Frau Schiedermeier (Leitung
 Tagespflege), Frau Ebert-
 Papp (Verwaltungsleitung),
 Frau Schuhmann
 (Geschäftsleitung), Bernhard
 Weidner (1. Bürgermeister),
 Elke Weippert (2. Bürger-
 meisterin), Margarete
 May-Page (3. Bürgermeisterin)

Tag der offenen Tür bei St. Gregor

Ein voller Erfolg war der Tag der offenen Tür in Rimpär bei St. Gregor. Nach der großen Umbaumaßnahme nutzten viele Mitbürger*innen die Gelegenheit, die renovierten Räume der Tagespflege, die neue Wohngemeinschaft für außerklinische Intensivpflege sowie die neuen Büroräume der ambulanten Pflege einmal anzuschauen. Bei bestem Sommerwetter und strahlendem Sonnenschein wurden wir im Anschluss auf der großen Terrasse mit leckerem Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Endlich konnte man sich wiedersehen und viele alte Bekannte aus Rimpär treffen. Diesen Moment hatten alle schon so lange herbeigesehnt! Bei Kaffee und Kuchen wurde kräftig geschunkelt, gesungen, gelacht und sogar getanzt. Selbst das durchwachsene Wetter konnte die fröhliche Stimmung nicht trüben – mit ein paar zusätzlichen Jacken und Woldecken im Gepäck war dies ein rundum gelungener Nachmittag!

gez. Carmen Förster, Caritas Sozialstation St. Gregor
 Foto: Tagespflege St. Gregor Rimpär

Unterstützung bei der häuslichen Pflege

Acht kostenlose Kursabende der Caritas Sozialstation St. Gregor

Bergtheim: Kostenlose Kurse zur Unterstützung pflegender Angehöriger bietet die Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück in Zusammenarbeit mit der Barmer GEK Würzburg ab Mittwoch, 3. 11. 2021 bis Montag, 29. 11. 2021 an.

Einen Menschen zu Hause zu pflegen ist eine erfüllende, aber auch anstrengende Aufgabe. Die Mitarbeiter in der ambulanten Pflege von St. Gregor erleben das in ihrer täglichen Praxis. Ihre professionelle Erfahrung im liebevollen Umgang mit den Pflegebedürftigen geben sie gerne an Interessierte weiter.

An acht Abenden, immer montags und mittwochs jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr, werden unter anderem die Themen Mobilisation, Körperpflege, Demenz, Inkontinenz, Mundpflege und der Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden behandelt. Außerdem werden Hilfsmittel vorgestellt und die Möglichkeiten einer Tagespflege aufgezeigt.

Die Veranstaltungen (Kurse) finden abwechselnd in der Geschäftsstelle der Sozialstation in Bergtheim sowie in den Tagespflegen in Güntersleben, Rimpär, Kürnach und Estenfeld statt.

Der Kurs ist für Teilnehmer aller Kassen kostenlos und offen für alle Interessierten mit oder ohne praktische Erfahrung in der Pflege. Anmeldung bei der Caritas Sozialstation St. Gregor unter 09367/988790.

gez. Carmen Förster

Ausflug der Tagespflege St. Gregor Rimpär

Nach einer langen Durststrecke war es endlich wieder soweit: Der erste Ausflug für die Gäste der Tagespflege nach der pandemiebedingten Pause stand auf dem Programm. Der Rimpärer Seniorenrat lud alle Seniorinnen und Senioren aus der Marktgemeinde bei den Schützen zum Seniorenkaffee mit Live-Musik von „Mister Cadillac“ ein. Die Gäste der Tagespflege freuten sich bereits im Vorfeld sehr auf dieses Event, auch wenn aus Transportgründen leider nur die mobilen Gäste teilnehmen konnten. Mit dem Gemeindebus sowie mit zwei weiteren privaten PKW's ging die Fahrt los.



Informiert...

Seniorenachmittag

1. Radltour: Waldhaus Einsiedel
 Nächste Tour: Richtung
 Himmelstadt, Karlstadt

Führung durch den Burggarten

Seniorenachmittag

„Das haben wir sehr vermisst!“

Der Seniorenrat hatte am 17. August 2021 – nach der pandemiebedingten Zwangspause 2020 – zum traditionellen Seniorenachmittag eingeladen.

Über 80 Seniorinnen und Senioren ließen sich auch nicht durch die kühle Temperatur und den böigen Wind abhalten, zum Freigelände des Schützenvereins zu kommen.

Unter bewährter Federführung von Rudolf Baumeister hatten die Seniorenratsmitglieder mit bewährter Unterstützung durch die Ehepartner die Veranstaltung bestens vorbereitet und reibungslos abgewickelt. Nach den Grußworten und guten Wünschen unseres Bürgermeisters Bernhard Weidner mundete den Seniorinnen und Senioren unter der flotten Musik von „Mr. Cadillac“ (Günter Haas) der Kaffee und der selbstgebackene Kuchen. „Beim nächsten Seniorenachmittag werden wir auch wieder grillen“, versprach Seniorenrat Wolfgang Lamb.



Trotz der Einschränkungen durch die erforderlichen Infektionsschutzmaßnahmen wurde ein intensiver Austausch gepflegt und sogar „gesungen und geschunkelt“.

„Das haben wir sehr vermisst“, so die einhellige Meinung der Teilnehmenden. Neben den Seniorinnen und Senioren der Caritas Sozialstation waren auch die Seniorinnen und Senioren aus Maidbronn und Gramschatz stark vertreten.

Der Seniorenrat bedankt sich auf diesem Wege bei Herrn Bürgermeister Bernhard Weidner, den Mitarbeitern des Bauhofes, den „Kuchenbäckerinnen“ und letztlich dem Schützenverein für die Unterstützung, die wesentlich zum Gelingen des Seniorennachmittages beigetragen haben.

Text und Foto: Wolfgang Lambli

Radltour zum Waldhaus Einsiedel

Der SR plant zukünftig eine monatliche Fahrradtour durchzuführen. Sie soll bei gutem Wetter immer am 1. Mittwoch eines Monats stattfinden. Unsere erste Tour startete am Norma-Parkplatz, dann über Marienweg, Marienkapelle zum Waldhaus Einsiedel. 16 E-Bike Radler*innen haben teilgenommen, bei gemütlicher Rast im Waldhaus Einsiedel. Die Strecke war ca. 30 km lang. Kein Problem für unsere rüstigen Teilnehmer*innen. Sie haben es alle locker geschafft.



Foto: Peter Zier

6. Oktober 2021 – Die nächste Radl-Tour führt Richtung Veitshöchheim, über Gadheim, weiter nach Himmelstadt. Treffpunkt: Alte Knabenschule, 10.30 Uhr.

Radler aus Gramschatz können direkt fahren. Möglicher Treffpunkt: Biergarten in Himmelstadt. .

Führung durch den neu angelegten Burggarten in Burgrumbach.

9.10.2021, 14.00 Uhr: Dauer 50 Minuten.

Führung: Herr M. Mais.

Der Burggarten wurde neu angelegt und soll im Rahmen des Kulturherbstes 2021 des Landkreises Würzburg der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Herr Mais wird uns sicherlich sehr anschaulich, lebhaft und wissenschaftlich fundiert, über die mittelalterliche „Gartenkultur“ informieren.

Treffpunkt: 13.45 Uhr an der Burg

Im Anschluss ist ein Besuch bei „Landwirtschaft und Fischzucht Oppman – Asiatische Welse“ möglich.

Bestimmt auch sehr interessant.

Wer Mitfahrgelegenheit wünscht, bitte 09365/1789 anrufen.

Soziale Dienste-Angebote

Ein Angebot des Seniorenrates. Rufen Sie an:

Herr Günter Rauch, Tel.: 09365/4916,

für Gläubiger- und Schuldenproblematik;

Herr Manfred Schömig, Tel.: 09365/1644,

für Altersrente und Besteuerung;

Herr Gerd Strässer, Tel.: 09365/1526,

für Fragen des Arbeits- und Sozialrechts.

Pflegeservice Bayern

www.seniorenportal-mainfranken.de

Beratungsangebot der gesetzlichen Pflegekasse in Bayern: Tel.: 0800/7721111.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 0931/116117

Kulturtafel

www.kulturtafel-wuerzburg.de

Mail: info@kulturtafel-wuerzburg.de

Tel.: 0931-32099667

Pflegeberatung

Kostenlose Beratung rund um die Pflege

erteilt Ihnen die Sozialstation St. Gregor:

Telefon: 09367/988790

E-Mail: info@sankt-gregor.de

Internet: www.sankt-gregor.de

Ein Service vom „Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg“.

Wohnberatung, Leiter: **Tobias Konrad**, Tel.: 0931/80442-58
tobias.konrad@kommunalunternehmen.de

Pflegeberatung, **Melanie Ziegler**, Tel.: 0931/80442-18;

melanie.ziegler@kommunalunternehmen.de

Katrin Wettengel, Tel.: 0931/80442-38,

katrin.wettengel@kommunalunternehmen.de

Fachstelle für pflegende Angehörige

Kontakt: Angelika Kraus, u.a. Psychotherapeutin,

Tel.: 0931/80442-81

angelika.kraus@kommunalunternehmen.de

Hospiz- und Trauerbegleitung

Malteserhilfsdienst, Stadt- und Landkreis Würzburg,

Tel.: 0931/4505-227

Hospizverein Würzburg, Ansprechpartnerin,

Frau Dorothee Collier, Tel. 09365/2457

Homepage Seniorenrat

Unter www.seniorenrat-rimpar.de erfahren Sie Angebote, Informationen und Veranstaltungshinweise.

Klicken Sie doch mal rein!

Bei Rückfragen und Anmeldungen setzen sie sich bitte mit **Peter Zier**, Tel.: 09365/1789, pzier@t-online.de, in Verbindung.



Herzlichen Dank

für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Goldenen Hochzeit

Besonderer Dank geht an unsere Familie, den Freunden und Bekannten.

Außerdem bedanken wir uns bei dem Pfarreiteam Rimpar, Landrat Thomas Ebert vom Landkreis Würzburg sowie der 2. Bürgermeisterin Elke Weippert für die Glückwünsche.

Gerhard und Hanna Praska

Freuen Sie sich auf unsere Herbstküche!

Von Wild bis Ente, frischen Fisch wie Karpfen, Saibling und Zander bis hin zu unserem Kürbismenü bleiben keine Wünsche offen ...

Aufgrund vieler Anfragen, denken Sie bitte rechtzeitig an Ihre Reservierung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Susan & Jens Cosmar



Schlossgaststätte Rimpar
Schloßberg 1
97222 Rimpar
www.schlossgaststätte-rimpar.de
Tel.: 09365 - 89 75 701

Öffnungszeiten:
Donnerstag – Montag:
von 11 – 23 Uhr
Dienstag und Mittwoch
Ruhetag

Zur Verstärkung unseres Service-Teams suchen wir, verstärkt am Wochenende und an den Abenden, Aushilfen auf 450 €-Basis.

WITZEL & RIEGER

IMMOBILIEN

Inh. Robert Witzel

Gutachter für Immobilien- und Grundstücksbewertung (IHK)

Ihr Makler für Rimpar, Würzburg und Umgebung

Wir suchen für unsere Kunden:

Ein- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Altbausanierung und Grundstücke

Beste örtliche Marktkenntnis, div. Projektentwicklungen in Rimpar

Wir sind für Sie der richtige Ansprechpartner!

**Telefon: 09 31 / 79 74 40 - Mobil: 0171/36 11 140
www.witzel-rieger.de – info@witzel-rieger.de**



„Jeder Abschied ist ein Sonnenuntergang auf den irgendwann die Morgenröte wartet.“

Herzlichen Dank

sagen wir an alle, die unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elisabeth Mayer * 11.2.1932 † 21.7.2021

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Herrn Dr. Wassermann mit Team und herzlichen Dank auch an Herrn Pfarrer Dariusz Kruszynski für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Franz Mayer und Anni Post mit Familien



Elke Baumeister

† 5. August 2021

Es ist so unendlich schwer, unsere Tochter verloren zu haben.
Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.
Es ist schön zu wissen, dass man den Weg der Trauer nicht alleine gehen muss.

Hierfür sowie für die Spenden an die beiden wohltätigen Einrichtungen danken wir herzlich. Besonderen Dank auch an alle, die Elke in der Zeit ihrer Krankheit unterstützt und den Abschied so persönlich gemacht haben.

Frieda und Otto Baumeister



Das Sichtbare ist gegangen, was bleibt ist die Liebe und die Erinnerung.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen

Karl May * 16.6.1931 † 4.8.2021

auf seinem letzten Weg begleitet haben, mit uns Abschied genommen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

**Die Kinder: Thomas, Cilly,
Elisabeth, Rita, Marga und Birgit**

Rimpar, im August 2021



„Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.“

Franz von Assisi

Josef Rehmann * 26.4.1937 † 8.8.2021

Wir sagen „Danke“

allen, die sich mit uns in unserer Trauer verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank an Herrn Pfarrer Dariusz Kruszynski für die würdevolle Gestaltung der Abschiedsfeier.

Rosita Rehmann mit allen Angehörigen



V.l.n.r.: Patricia Geißler (Betriebsleitung Waldkindergarten), Herr Fuchs (Geschäftsleiter), Frau Weippert (2. Bürgermeisterin).

Eine Schatzkiste für den Waldkindergarten

Eine ganze Schatzkiste voller naturnaher Spielsachen, Bastelartikel, Blumensamen und vielen Anregungen gab es zu entdecken, als die Waldgeister des Waldkindergartens vom geschäftsführenden Beamten, Herrn Fuchs und der 2. Bürgermeisterin Elke Weippert die Kiste überreicht bekamen. Zunächst schauten sie ganz zögerlich hinein. Als sie Fernglas, Stifte, Vogelhäuschen usw. entdeckten gab es kein Halten mehr und die Kiste wurde erstmal leergeräumt. Die Vorfreude auf den kommenden Tag ist gewiss, wenn die Schatzkiste dann von allen zusammen nochmal erkundet und erklärt wird und dann auch damit gespielt werden kann.

Text und Foto: Elke Weippert

Zippel Zappel Zappalott

Zum Abschluss des Kindergartenjahres gab es noch eine große Überraschung für die Vorschulkinder der Rimplarer Kindergärten. Am 28.7.2021 trat der Zauberer Zappalott in der Turnhalle „Neue Siedlung“ für uns auf.

Mit seinem magischen Mitmachtheater „Zappalott taucht unter“ begeisterte er alle Kinder und auch Erzieher.

Da der Zauberer einen ganz langweiligen Tag hatte, überlegte er, was man mit Wasser im Badezimmer alles machen kann: Ist die Toilette zum Schwimmen da? Kann man in der Badewanne einen Tauchgang machen? Schafft man eine Rolle Toilettenpapier auf dem Kopf zu balancieren?

Nachdem wir bis „Hund, Katze, Kanarienvogel“ gezählt hatten, zauberte uns Zauberer Zappalott mit einem magischen „Zippel, zappel, Zappalott“ mitten in die kunterbunte Unterwasserwelt des Badezimmers. Hier trafen die Kwabis (Kinder) Theo den Tintenfisch, Waldi den Seehund, Friedrich den Fisch und den frechen Wassermann Blubb Blubber.

Alle Vorschulkinder waren sich einig: Das war eine super tolle Zaubervorstellung und gaben kräftig Applaus!!

gez. Melanie Fuchs für alle Kita's



Im Hort Tintenklecks ist's wie im Urlaub...

das könnte man glatt glauben, sieht man in die strahlenden Gesichter von Katja Schneider und Sigrid Knoke. Oder liegt es an der Palme, dass man ihnen die 10 Jahre im Tintenklecks nicht ansieht?

Vielen Dank für euer Engagement, euren Frohsinn und die vertrauensvolle Sorge für unsere Kinder.

Text + Foto: Gabriele Fischer

Vorschulkids gestalten den Gartenzaun im Kindergarten Kunterbunt

Schon im letzten Jahr haben wir im Kindergarten KUNTERBUNT eine neue Vorschultradition mit den Kindern eingeführt. Jeder Vorschuljahrgang darf einen Teil des Kindergartenzauns gestalten. In diesem Jahr haben unsere Vorschulkinder Stöcke kunterbunt angemalt und ihren Namen darauf geschrieben. Diese wurden dann gemeinsam am letzten Kindergartentag an unserem Gartenzaun angebracht. Der Zaun wurde immer bunter und bunter – passend zu unserem Kindergartenname KUNTERBUNT. So haben wir immer eine schöne Erinnerung an unsere Großen.

Wir wünschen unseren Vorschulkids tolle und erlebnisreiche Ferien und einen guten Start in der Schule!

Text und Foto: Melanie Fuchs





BRAUCHBAR
gemeinnützige GmbH

KLEIDERSAMMLUNG

in Rimplar, Gramschatz & Maidbronn
Donnerstag, 07.10.2021



Wer wir sind und was wir machen?
Die BRAUCHBAR hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch „Secondhand-Handel“ Perspektiven für vom Arbeitsmarkt ausgegrenzte Menschen zu schaffen. Träger der Einrichtung sind das Diakonische Werk Würzburg und die evangelische Gesamtkirchengemeinde Würzburg.

Was sind unsere Ziele?

- Wiedereingliederung von arbeitslosen Menschen
- Schaffung eigener Arbeitsplätze
- Unterstützung einkommenschwacher Haushalte
- Schonung der Umwelt

Was passiert mit meiner Spende?
Die Waren werden von unseren Mitarbeitern sortiert. Tragfähige Bekleidung wird zu günstigen Preisen in unseren regionalen Filialen angeboten. In Giebelstadt untergebrachte Flüchtlinge erhalten einen Preisnachlass auf unser gesamtes Sortiment. Nicht mehr brauchbare Kleidung und Textilien werden an einen nachhaltig arbeitenden, nach den Kriterien von FairWertung e.V. zertifizierten Partner verkauft. Die Erlöse kommen vollständig unseren Beschäftigungsprojekten zugute.

BRAUCHBAR
gemeinnützige GmbH

Grombühlstraße 52 ■ 97080 Würzburg ■ Tel.: 0931 23 00 98-0 ■ info@brauchbarggmbh.de

www.brauchbarggmbh.de



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

Alois Voll *14.08.1952 †30.07.2021

für die zahlreichen mitfühlenden Worte, Beileidsbekundungen sowie Geldspenden. Besonders bedanken möchten wir uns beim Pflegeheim St. Paul, Diakon Franz-Ludwig Ganz, Freunden, Verwandten und Bekannten, sowie Kunden von Oliver.

Brigitte und Oliver Voll



Detlef Werner

Trauerberater in Rimpar und Umgebung

NEU in Rimpar! ☎ 09365/8974300

Sie konnten mich bereits 17 Jahre als vertrauensvollen und einfühlsamen Partner für die Bestattung Ihrer Angehörigen kennenlernen.

Hierfür bedanke ich mich sehr herzlich.

Mit einer weiteren Niederlassung bewirbt sich das traditionsreiche Bestattungsinstitut Apfelbacher & Fehr GmbH aus Bad Kissingen mit seinen Filialen in Bad Brückenau und Hammelburg nun auch in Rimpar um Ihr Vertrauen.

Hier stehe ich Ihnen ab sofort täglich 24 Stunden persönlich zur Verfügung.

Gerne organisiere ich mit Ihnen zusammen den Abschied von Ihren lieben Angehörigen in Rimpar und in allen Orten der Landkreise Würzburg und Schweinfurt.

Kirchenstraße 32, 97222 Rimpar
Hammelburg - Bad Kissingen
Bad Brückenau

APFELBACHER & FEHR

Bestattungen | Bestattungsvorsorge



☎ 09365
8974300



BROT SEIT 1869

MAXL Bäck
GmbH & Co. KG
www.maxlbaeck.de

• **Reinigungskraft (m/w/d)**
auf Aushilfsbasis (450 €) in Rimpar gesucht.

• **Neues Schuljahr – neuer Aushilfsjob! (m/w/d)**
Flexibel im Verkauf bei Maxl Bäck als Aushilfe in Rimpar arbeiten.

Mehr unter maxlbaeck.de/jobs oder 09364/817 606 67
oder WhatsApp: 0170/110 09 53

**Jetzt
bewerben!**

Herbstwärts

Augenweide
Floristik | Natur | Lebensart

Ulrike Rau

Ritterstrasse 10
97294 Burggrumbach
Telefon (09367) 3853



Herbstimpressionen

von Donnerstag, 30.09.2021 bis Samstag, 02.10.2021
durchgehend geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Ihre geprüften Experten für Baumpflege



Baumpflege und -fällung
mittels Seilklettertechnik
und Hubarbeitsbühne

Ersatz-/Ausgleichspflanzung,
Baumumfeldverbesserung,
Gartenpflege

Baumkontrolle inkl. Anlegung
von **Baumkatastern** zur Gewähr-
leistung der Verkehrssicherheit

Erstellung profunder
Baumgutachten mittels
Schalltomographie



KOSTENFREIE ERSTBERATUNG VOR ORT

TEL 0163 / 770 47 09
MAIL info@tilia-baumpflege.de
WEB www.tilia-baumpflege.de

www.ichwillschiff.de

Jetzt den Sommer verlängern an Bord der Mein Schiff Flotte



„
Ich berate Sie
gerne persönlich!

Max Albert
Geschäftsführer



8 Tage Wohlfühlkreuzfahrt Kanarische Inseln mit Madeira

Mein Schiff 3 mit Premium Alles Inklusive

Nov. 21 - März 22

Zug zum Flug – Direktflug – Teneriffa - Seetage – 2 Tage Madeira – La Palma
La Gomera – Gran Canaria – Teneriffa – Ausschiffung – Rückflug

ab **€ 999**

Entspannt die Vielfalt der Inseln des ewigen Frühlings genießen



8 Tage Dubai mit Katar oder Dubai mit Oman

Mein Schiff 6 mit Premium Alles Inklusive

Nov. 21 - März 22

Route 1: 2 Tage Dubai – Abu Dhabi über Nacht – 2 Tage Doha – Dubai

Route 2: Dubai – Abu Dhabi – Khasab – Muscat – Seetage – Doha – Dubai über Nacht

ab **€ 1299**

inkl. Flüge ab Deutschland – erleben Sie die Schönheit aus 1001 Nacht!



14 Tage Wohlfühlkreuzfahrt Karibische Inseln

Mein Schiff 2 mit Premium Alles Inklusive

Nov. 21 - März. 22

Zug zum Flug – Direktflug – Dom. Rep. – Martinique – Barbados – St. Vincent
Dominica – St. Lucia – St. Kitts – Antigua – St. Maarten – Tortola – Dom. Rep.

ab **€ 2499**

Sonne, Strand & Entspannung – einfach Karibik pur erleben



5 Wochen Wohlfühlkreuzfahrt Karibik ab/bis Deutschland

Mein Schiff 1 mit Premium Alles Inklusive

Okt. 21 - Feb. 22

Bremerhaven – Seetage – Azoren – Seetage – Antigua – St. Maarten – Tortola
Dom. Rep. – ABC Inseln – St. Kitts – Seetage – Madeira – Seetage – Bremerhaven

ab **€ 2999**

5 Wochen Auszeit bei herrlichem Wetter in entspannter Atmosphäre

Reise-Welt Fröhlich GmbH

www.ichwillschiff.de

Würzburg

WÜ Kreuzfahrt-Boutique

Schweinfurt

Bad Kissingen

Bad Kissingen/Garitz

Juliuspromenade 58

Marktplatz 18

Spitalstraße 20

Ludwigstraße 13

Riedgraben 5

Tel. 0931 / 99139460

Tel. 0931 / 97099099

Tel. 09721 / 4742090

Tel. 0971 / 3006

Tel. 0971 / 7857591

wu@reise-kg.de

info@ichwillschiff.de

reise@reise-kg.de

mail@reise-kg.de

online@reise-kg.de

Wir sind wieder täglich – 7 Tage die Woche – persönlich für Sie da!

Montag – Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr

Sonntag: Telefonische Beratung & Buchung von 10 – 14 Uhr ☎ 0931 – 97 09 90 99!

**Christian + Andreas
HARTMANN**



KOMPLETT-SERVICE

- AU - Abgasuntersuchung
- HU - Hauptuntersuchung / TÜV
- Motor-Service
- Elektronik-Service
- Bremsen-Service
- Kupplungs-Service
- Auspuff-Service
- Stoßdämpfer-Service
- Öl-Service
- Kühler-Service
- Klima-Service
- Reifen-Service
- Unfallinstandsetzung
- Gebrauchtwagen
- ... und, und, und...

Sagen auch sie bald zu
AUTO DIENST HARTMANN: *Meine Werkstatt!*

Estenfelder Str. 19 · 97222 Rimpfard / OT Maidbrunn
Telefon 0 93 65/94 94 · Telefax 0 93 65/52 45

www.hartmann-autodienst.de · info@hartmann-autodienst.de

arndt **immobilien**
DIE MAKLER



**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen
oder vermieten?**

Hervorragende Marktkenntnisse und die Erfahrung aus über 20 Jahren Tätigkeit als Immobilienmakler geben Ihnen die Sicherheit, für Ihr Haus oder Ihre Wohnung, einen hervorragenden Preis zu erzielen!

Gerne ermitteln wir für Sie unverbindlich den bestmöglichen Verkaufspreis und setzen den Verkauf Ihrer Immobilie professionell und zuverlässig für Sie um!

Rufen Sie uns an!

Tel. 093 65 - 89 71 071 • www.arndt-immobilien.com

Sympathisch, professionell, zuverlässig, schnell.
Ihr Makler für Rimpfard, Würzburg und Umgebung.

**Ihre Tagespflege
im Hans-Sponsel-Haus**

Am Tag betreut - abends daheim.



**Werden Sie unser Gast und
verbringen Sie einen ab-
wechslungsreichen Tag in
angenehmer Gesellschaft!**



Hans-Sponsel-Haus

Frankenstr. 193-195
97078 Würzburg
Tel. 0931 2098-0

www.hans-sponsel-haus.de



ALEXANDER WEILAND - FELIX MEYER BAUUNTERNEHMUNG

WWW.WEILAND-MEYER-BAU.DE

INFO@WEILAND-MEYER-BAU.DE

- HOCHBAU
- TIEFBAU
- NEUBAU
- UMBAUARBEITEN
- ANBAUARBEITEN
- PFLASTERARBEITEN
- NATURSTEINARBEITEN
- STAHLBETONARBEITEN
- ABRUCHARBEITEN
- BAGGERARBEITEN

WEILAND-MEYER-BAU GbR
NIEDERHOFERSTR. 41
97222 RIMPARD

KONTAKT:

ALEXANDER WEILAND
0175 / 277 05 13
FELIX MEYER
0157 / 302 182 39





Abschlussfeier der Klasse 9 R

Die Klasse 9 R der Maximilian-Kolbe-Mittelschule in Rimpar feierte am 27.07.2021 ihren Abschluss. Neben 1. Bürgermeister Herrn Weidner und der 2. Bürgermeisterin Frau Weippert waren Eltern und Lehrer anwesend, um die 16 Jugendlichen zu ihren guten Leistungen zu beglückwünschen. Natürlich mit Abstand und Vorsicht. So konnte auch in diesem besonderen Jahr allen Schüler/innen der Klasse eine gute Perspektive mit einer Ausbildung oder an einer weiterführenden Schule geboten werden.

Die Schülersprecher/in Marie Melchior und Drinart Sejdija hatten eine kleine Rede vorbereitet und erfreuten die Zuhörer mit manchem kleinen Scherz. Blumen und Dankesworte ergingen an alle Mitarbeiter der Schule. Hier überzeugten Mohammad Al-Nyazi und Mohamad Ktaish mit ihrer charmannten Art.

Auch musikalisch wurde etwas geboten: Gemeinsam musizierten die Schüler mit Gitarren, Schlagwerk und Gesang ihre eingeübten Lieder. Genauso wie Herr Günther, Solotrompeter und Lehrer an der Musikschule Heimbuchental, der mit drei Trompetenstücken den Rahmen der gelungenen Veranstaltung bildete.

Text: Conny Winkler, Foto: Madeleine Winkler

Frau Conny Winkler übernimmt kommissarische Schulleitung der Maximilian-Kolbe-Schule

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Marktes Rimpar, ich möchte mich kurz vorstellen: Mein Name ist Conny Winkler und ich befinde mich im fünften Jahr meiner Lehrtätigkeit in Rimpar.

Seit August habe ich die kommissarische Schulleitung der Maximilian-Kolbe-Schule übernommen und freue mich sehr, für Ihre Anliegen und Wünsche und natürlich für unsere Schüler und Schülerinnen da zu sein. Ich bin der Schule bereits seit meiner Studienzeit sehr verbunden und freue mich auf diese Aufgabe. Besonders wichtig ist mir, die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde fortzusetzen. Ab September bin ich jeden Tag vormittags persönlich in der Schule oder über die schuleigene E-Mail-Adresse zu erreichen.

Ich wünsche unseren Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr und hoffe auf eine gute Unterrichtszeit in Präsenz.

gez. Conny Winkler

Programm und weitere Informationen der Gemeindejugendarbeit

Jugendzentren Gramschatz und Rimpar

Die ersten Öffnungszeiten der Jugendzentren sind schon wieder rum, wir freuen uns über alle Besucher*innen in Gramschatz und Rimpar.

Für das **JUZ Gramschatz** gilt nach wie vor: An die ehrenamtlichen Vorstände des JUZ wenden, nach der WhatsApp-Gruppe fragen, sich hinzufügen lassen und dann erfahren, wann die Jugendlichen ihr JUZ öffnen. Falls sich in Gramschatz mehrere Jüngere im Alter von 8 bis 12 Jahren finden, die das JUZ regelmäßig nutzen wollen, bitte mir, Gemeindejugendarbeiter Lutz Dieter, Bescheid geben via Mail: lutz.dieter@rimpar.de oder in der JugendApp „Markt Rimpar“ oder via Telefon: 0151/55052460. Dann kann ich mit meinen Ehrenamtlichen und mit Ihnen überlegen, welcher Tag mit Uhrzeit und wie regelmäßig es am besten für die Kids passt.

Das JUZ Rimpar ist wieder zu den bekannten Öffnungszeiten geöffnet! Voraussichtlich im Oktober wollen wir den Jugendrat neu wählen oder zumindest bestätigen lassen. Falls Du Interesse hast, das Rimparer JUZ mit zu steuern, mit zu gestalten, mit zu leiten, dann melde dich bei mir und ich oder Jasmin können dir erklären, was da auf dich zukommen kann an Arbeit und Spaß. Meiner Einschätzung nach haben viele Jugendliche von ihrem Engagement im Jugendrat in ihrer sozialen und persönlichen Entwicklung profitiert.

Bike-Park/-Trails



Am **23. September um 18 Uhr** treffen sich möglichst alle Bike-Begeisterten im JUZ Rimpar, um mit den Jagdpächtern über die „Probefahrten“ und Erkundungen bzgl. Bike-Trails und über favorisierte Örtlichkeiten für einen Bike-Park vorbereitend zu einem Gespräch mit unserem 1. Bürgermeister zu sprechen. Bevorzugt als Ort für einen Bike-Park wird bisher ein Platz im Pleichachtal zwischen Rimpar und Maidbronn. Dann könnten die Kids, Jugendlichen und andere Biker aus diesen beiden Ortsteilen diesen Bike-Park ohne jeweilige große Anfahrt nutzen. Da diese Grundstücke wahrscheinlich

nicht dem Markt Rimpar gehören und derzeit eher mittel- bis langfristig an Landwirte verpachtet sind würde man als Übergangslösung einen gemeindeeigenen Platz oberhalb der Firma Weckesser präferieren. An diesem Termin möchten wir mit euch das Thema „Initiative Bike-Park“ weiter bearbeiten und Lösungsmöglichkeiten erarbeiten.

Am **14. Oktober um 18 Uhr** findet das Gespräch zu den oben benannten Themen mit unserem Bürgermeister, dem Förster und nach Möglichkeit mit dem ALF statt, in dem die jugendlichen und erwachsenen Bike-Enthusiasten nach vorheriger Absprache ihre Ideen vorstellen.

Wir sind alle schon jetzt gespannt, welche Ideen und Lösungen wir alle gemeinsam für einen Bike-Park und Bike-Trails finden.



Hüttendorf 2021 – „Hütten-Festivals“

Das Hüttendorf ist auch dieses Jahr wieder coronafrei und ohne größere Blessuren an Teilnehmer*innen und Helfer*innen über die Bühne gegangen. Bereits am 14. August am Abend war der Platz von wenigen fleißigen Eltern, den Betreuer*innen und der Projektleitung aufgeräumt. Viele verschiedene Workshop's und Angebote zu den Themen „Wasserfestival, Sportfestival, Farbfestival und Circusfestival“ kamen bei den allermeisten Kids gut bis sehr gut an. Nur ganz wenige hockten, zum Teil allerdings fast den ganzen Tag, mit ihrem Handy in den Zelten und zockten. Wir sind am Überlegen, ob es für die Nutzung von Smartphones während des Hüttendorfes ein Handyverbot gibt und dies lediglich zum Telefonieren nach Zuhause genutzt werden darf.

Die Eltern-Ini hat uns mit allen Helfer*innen wieder gut gepflegt und umsorgt und die notwendigen Gelder für die Workshop's und Materialien freigegeben.

Ich bedanke mich bei allen Eltern, die auf mich zugekommen sind, für die sehr positiven Rückmeldungen, bei meinen Betreuer*innen – es hat viel Spaß mit euch gemacht! – und bei der Eltern-Ini.

Hoffen wir, dass uns nächstes Jahr gar keine Beschränkungen bzgl. eines Virus oder anderer Sachen im Wege stehen, um wieder ein abwechslungsreiches und schönes Hüttendorf präsentieren zu können.

JugendApp Markt Rimpar



Seit Februar 2021 arbeiten wir bereits an unserer JugendApp in der Demoversion.

Die JugendApp wird spätestens im Januar 2022 unsere Homepage „juze-markt-rimpar“, unseren Account in Facebook und alle Chats in WhatsApp ablösen.

Euch fehlt etwas in eurer Gemeinde? Mit der JugendApp können Jugendliche sich spielerisch politischen Fragen annähern, ihre Anliegen direkt und anonym in der App einbringen und miteinander per Chat diskutieren. Und es können Marktgemeinderät:innen direkt in Chat's eingebunden werden. Sie können auf eure Anliegen reagieren und partizipativ mit euch kommunizieren. Was gibt es Neues aus der Kinder- und Jugendarbeit zu berichten? Welche Veranstaltungen finden in unseren Ortsteilen statt? Welche Angebote der Freizeitgestaltung gibt es bei uns? Welche Einrichtungen bieten Kinder- und Jugendarbeit an? Und einiges mehr an Informationen kann die App leisten!

Die JugendApp kann für Android und IOS in den entsprechenden „Stores“ heruntergeladen werden. Wenn Ihr diese App dann öffnet, werdet Ihr erst einmal nur die Orte sehen können, die sich die App bereits „gekauft“ haben. Wenn Ihr euer Handy nach Öffnung der App intensiv schüttelt kommen in grau hinterlegt alle Orte mit einer Demo-Version. Das ist kein Fake! Aber bitte das Handy beim

Schütteln gut festhalten, wir übernehmen keine Haftung! Unter „Markt Rimpar“ könnt ihr uns jetzt finden, über euer Smartphone wischen, Kacheln oder Begriffe anklicken, in Chats unterwegs sein usw. Und uns bereits jetzt schon Rückmeldung geben, was ihr gut findet, was nicht, was euch fehlt, was unnötig ist usw.

Zu folgenden Informationsveranstaltungen werden Bürgermeister Bernhard Weidner und die Gemeindejugendarbeit noch rechtzeitig vorher via Mail alle Kindertagesstätten, Schulen; Vereine und Verbände einladen. Da wir nicht immer wissen, ob unsere Mailverteiler aktuell sind und ob dann auch wirklich die Personen, welche in den Abteilungen der Vereine und Verbände als Jugendleiter*in oder Übungsleiter*in tätig sind, erreicht werden, bitten wir um Weiterleitung der Mitte September kommenden Mail an alle entsprechenden Personen in Vereinen und Verbänden.

Informationsveranstaltungen zur JugendApp:

- **4. Oktober um 15.00 Uhr für Kindertagesstätten, Schulen und andere Institutionen**
- **4. Oktober um 18.00 Uhr für Vereine und Verbände**

Diese Informationsveranstaltungen werden voraussichtlich in der Alten Knabenschule stattfinden. Hier bitten wir Sie um Zu- oder Absage. Bei Zusage kann hier dann eine Zahl je Verein, Institution benannt werden, es muss sich nicht jede Person extra anmelden. Außerdem werden wir in dem Schreiben auf die dann gültigen Regelungen bzgl. Corona hinweisen.

Wir freuen uns auf viele Nutzer:innen aus allen drei Ortsteilen von klein bis groß, von Bürger:innen bis zu Marktgemeinderät:innen und bis zu Vereinen und Institutionen des Marktes Rimpar, für die Informationen zur Kinder- und Jugendarbeit wichtig sind und/ oder sich darüber austauschen wollen und denen die Kinder- und Jugendarbeit der Marktgemeinde am Herzen liegt.

Bereits feststehende Termine 2021: (unter Coronavorbehalt!)

- 23. September um 18 Uhr im JUZ Rimpar – Treffen aller Interessierten bzgl. Bike-Park/-Trails
- 4. Oktober um 14.30 Uhr in der Alten Knabenschule – Infoveranstaltung zur JugendApp für Kindertagesstätten, Schulen und andere Institutionen
- 4. Oktober um 17.30 Uhr in der Alten Knabenschule – Infoveranstaltung zur JugendApp für Vereine und Verbände
- 14. Oktober um 18 Uhr im JUZ Rimpar – Bike-Park/-Trails mit Bürgermeister und Behörden

Weitere Termine für Aktionen, Workshop's, Projekte usw. folgen!

Bei Interesse an Aufnahme in themenorientierte **Jugend-App-Chaträume**: „Ferienprogramme“, „Rimpar spielt!“, „JUZ Rimpar“, „KiJuRim“, „Hüttendorf Rimpar“, „Bike-Park/-Trails“, zu Angeboten der Gemeindejugendarbeit bitte einfach bei mir unter 0151/55052460 mit Namen und Angabe der bevorzugten Chaträume melden! Oder die JugendApp „Markt Rimpar“ öffnen, unter der „Kachel“ Über uns – ganz unten rechts – das Anmeldeformular ausfüllen und abschicken und zusätzlich mir die für sie/dich interessanten Chaträume durchmelden. Wir stellen so allmählich von den WhatsApp-Broadcastlisten und -gruppen alles auf die JugendApp um. Falls Sie/ du einen Chatraum der JugendApp verlassen möchtest, kein Problem. Kurze Information an mich und Sie werden/du wirst entfernt!

Informationen zu kommenden, aktuellen und vergangenen Aktionen, Maßnahmen und Projekten der Jugendzentren, der Gemeindejugendarbeit sowie des Fördervereins KiJuRim finden Sie auf www.juze-markt-rimpar.de, in der JugendApp, auf Instagram oder auf Facebook.

gez. Lutz Dieter, Gemeindejugendarbeit Markt Rimpar



Das Rimpärer Hüttendorf 2021

Foto: Lissy Sauer

Rimpärer Hüttendorf 2021

Wenn auch unter Corona-Bedingungen, aber es fand dieses Jahr statt: das bei den Kindern so beliebte Rimpärer Hüttendorf. Nachdem es letztes Jahr leider wegen der Pandemie nur ohne Hüttenbau mit vielen Workshops stattfinden konnte, freuten sich die Kinder dieses Jahr umso mehr und schnell waren die Plätze belegt.

Gleich am Montag früh wurde mit dem Hüttenbau begonnen. Es wurde gehämmert und geklopft und die verschiedenen Gruppen bauten sich ihr persönliches Traumhaus. Bürgermeister Bernhard Weidner zeigte sich begeistert vom Engagement der Kinder, des Sozialpädagogen, der Elternini unter der Leitung von Frank Latza und der Betreuer*innen und ließ es sich nicht nehmen bei seinem Besuch zur Stärkung die traditionellen „Bürgermeisterwienerli“ an die Kinder zu verteilen.



Bürgermeister Bernhard Weidner beim Verteilen der traditionellen „Bürgermeisterwienerli“ beim Rimpärer Hüttendorf.

Foto: Lutz Dieter

Auch, wenn die bei Groß und Klein die so beliebten Abendveranstaltungen und die Übernachtung ausfallen müssen, standen viele Highlights auf dem Programm. Wie der Sozialpädagoge Lutz Dieter berichtete, stand das diesjährige Hüttendorf ganz unter dem Motto „Festivals“. Neben dem Hippie-Festival wurden ein Mittelalter-, ein Zirkus-, ein Farben-, ein Sport-, ein Musik- und ein Wasserfestival gefeiert. Dabei standen Aktionen, wie Blumenkränze binden, Henna-Tattoos aufmalen, Airbrush-Tattoos aufsprühen, Hüttenfahnen herstellen, trommeln, Action Painting, Traumfänger basteln und vieles mehr auf dem Programm.

Außerdem wurde Fußball mit Daniel Sauer und den Jugendtrainern des ASV Rimpär Jens Brackmann und Andreas Weng, Handball mit dem Kapitän der Rimpärer Wölfe Patrick Schmitt und ein Erlebnisparcours mit dem Erlebnispädagogen Stefan Heunisch von Naturwärts geplant. Auch Mountainbiketainer Marcus Nebel-Winkler von der 1. Bike-Academy sowie Graffiti-Sprayer Simon Schacht und Christian Schlosser von ATE sind gekommen, um mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Die Kinder zeigten sich begeistert und waren der Meinung: „Das ist spitze!!!“

Mehr Bilder und Infos vom Hüttendorf gibt es unter: www.juze-markt-rimpar.de/huettendorf/

gez. Lutz Dieter

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Alois Martin Voll, 68 Jahre, am 30. 7. 2021

Hedwig Katharina Büttner, 89 Jahre, am 4. 8. 2021

Karl Alois May, 90 Jahre, am 4. 8. 2021

Elke Herta Baumeister, 55 Jahre, am 5. 8. 2021

Josef Rehmann, 84 Jahre, am 8. 8. 2021

Amand Joseph Keidel, 89 Jahre, am 29. 8. 2021

Roland Franz Wagenbrenner, 57 Jahre, am 31. 8. 2021

Helene Fach, 92 Jahre, am 3. 9. 2021

Eheschließungen

Thomas Adolf Schoberth und Claudia Kersting, am 14. 7. 2021

Tilo Uwe Hoffmann und Tina Walter, am 23. 7. 2021

Ludwig Albin Schömig und Monika Franziska Elisabeth Christa Schnell, am 5. 8. 2021

Andreas Münz und Dina Gratzke, am 6. 8. 2021

Mohamad Reza Jamshidi und Bettina Nadja Latteier, am 10. 8. 2021

Lukas Josef Schmitt und Svenja Rosalinde Winheim, am 27. 8. 2021

Steffen Bruno Pfister und Melanie Rebecca Stella Razzolini, am 3. 9. 2021



Von links nach rechts: Stellvertr. Landrat Brohm, Ehepaar Hörrmann, 2. Bürgermeisterin Elke Weippert

Eiserne Hochzeit im Hause Hörrmann

Vor 65 Jahren feierten Margaretha und Karl-Heinz Hörrmann in Pforzheim ihre Hochzeit. Eine aufregende und nicht immer einfache Zeit liegt hinter ihnen. Kurz vor der Fußball-Weltmeisterschaft 1954 lernten sie sich im Pforzheimer Gasthaus „Zum Anker“ kennen und lieben. Margaretha Hörrmann, eine gebürtige Rimparerin, war zu dieser Zeit dort als Küchenhilfe und Bedienung angestellt. Karl-Heinz Hörrmann kommt aus Pforzheim und hatte dort in seiner Jugend auch Fußball gespielt. Der Liebe wegen kam er nach Rimpar und arbeitete als gelernter Maschinenschlosser zunächst bei der Firma Noell und später bei der Dresdner Bank.

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren insgesamt 3 gemeinsame Kinder und 3 Pflegekinder, 14 Enkel und 6 Urenkel.

Das Ehepaar ist aus dem gemeindlichen Leben nicht wegzudenken. Beide sind stark engagiert, sei es in der Kirche oder weiteren Ehrenämtern. Beide haben über Jahrzehnte Kleider- und Papiersammlungen organisiert und den kirchlichen Blumenschmuck gestaltet. Ein besonderes und großes Anliegen war jedoch die jährliche Bewirtung der Kreuzbergwallfahrer. Beide sind langjährige Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins und bei der KAB, wo Karl-Heinz Hörrmann viele Jahre Kassier war.

Zu diesem Ehrentag gratulierten besonders herzlich, der stellvertretende Landrat Brohm und die 2. Bürgermeisterin Elke Weippert.

Text und Foto: Elke Weippert

Regelmäßige Gottesdienstzeiten

(Rimpar = **Ri**, Maidbronn = **Mb**)

Sonntag Mb 9.00 Uhr Messfeier
Ri 10.30 Uhr Messfeier

Mittwoch Ri 18.00 Uhr Messfeier

Freitag Mb 19.00 Uhr Messfeier

Samstag Ri 18.00 Uhr Vorabendmesse

In dieser Situation feiern wir Gottesdienste in unserer Gemeinde aufgrund der Auflagen in begrenzter Anzahl an Personen. Die Gottesdienstzeiten, werden wie bereits jetzt schon abgeändert, für die nächsten Monate so beibehalten.

Öffnungszeiten der Büchereien:

Rimpar

Dienstag von 17.00 – 18.00 Uhr

Sonntag von 10.30 – 11.30 Uhr

Maidbronn

nach dem Gottesdienst ist die Bücherei 30 Minuten geöffnet

Donnerstag von 15.00 – 16.00 Uhr

Zu diesen Zeiten werden auch Waren aus dem Eine-Welt-Laden Würzburg verkauft.

Gramschatz

Montag von 16.30 – 18.00 Uhr

Gottesdienstzeiten für September/Oktober

(Rimpar = **Ri**, Maidbronn = **Mb**)

Mi. 22. 9. Ri 18.00 Uhr Messfeier

Fr. 24. 9. Mb 19.00 Uhr Messfeier

Sa. 25. 9. Ri 13.30 Uhr Tauffeier von Anton Röder durch Pfarrer Andreas Kneitz
Ri 18.00 Uhr Vorabendmesse

So. 26. 9. Ri Kollekte Caritassonntag
Mb 9.00 Uhr Messfeier
Ri 10.30 Uhr Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft Glaubens- und Beichtgelegenheit in der Kirche
Ri 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Di. 28. 9. Ri 19.15 Uhr Bibelkreis

Mi. 29. 9. Ri 18.00 Uhr Messfeier

Fr. 1. 10. Mb 19.00 Uhr Messfeier

Sa. 2. 10. Ri 18.00 Uhr Vorabendmesse

So. 3. 10. Mb 9.00 Uhr Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
Ri 10.30 Uhr Messfeier – Erntedank
Mb 14.00 Uhr Taufe von Rosa Greger

Mi. 6. 10. Ri 18.00 Uhr Messfeier

Do. 7. 10. Ri PUTZGRUPPE 2

Fr. 8. 10. Mb 19.00 Uhr Messfeier

Sa. 9. 10. Ri 18.00 Uhr Vorabendmesse

So. 10. 10. Mb 9.00 Uhr Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
Ri 10.30 Uhr Messfeier mit Einführung zum Lektorendienst

Mi. 13. 10. Ri 18.00 Uhr Messfeier

Kirchliche Nachrichten

**Kath. Pfarreiengemeinschaft
St. Peter und Paul, Rimpar
St. Afra, Maidbronn**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.30 – 13.00 Uhr

Mittwoch 8.30 – 13.00 Uhr

Freitag 8.30 – 13.00 Uhr

Herrngasse 12, 97222 Rimpar

Telefon: 09365/9844 • Fax: 09365/890524

E-Mail: pfarrei.rimpar@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.kath-pfarrei-rimpar.de

Zeit füreinander haben

Hilfe im Alltag – Nachbarschaftshilfe

Benötigen Sie Hilfe bzw. Unterstützung,

rufen Sie uns an – Telefon 20 89 960

von außerhalb Telefon 0 93 65/20 89 960.

KFZ Meisterbetrieb

RIKUMA
Racing

KFZ TECHNIK - OLDTIMER TECHNIK

Reparaturen aller Art für:

PKW
Hybridfahrzeuge
Transporter
US Fahrzeuge
Oldtimer



**Nur wer die
Anfänge kennt,
kann hinter die
Elektronik
schauen**

RIKUMA GmbH
Kettelerstraße 92
97222 Rimpfing
Tel.: 0 93 65 / 8 88 87 14
Fax. 0 93 65 / 8 88 87 16
www.rikuma-racing.de
info@rikuma-racing.de

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 7:30 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr, Fr. 7:30 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

Ihr Blumenladen in Versbach

direkt an der Versbacher Straße 114, 97078 Würzburg, Tel.: 0931-32 99 89 40

Mo.-Fr. 8-18 Uhr + Sa. 8-14 Uhr



- Chrysanthemen (bitte vorbestellen)
- verschiedene Schnittblumenarrangements
- Große Auswahl an kreativen Allerheiligengestecken
- Calluna in verschiedenen Farben zur Grabbepflanzung



Firmung 2021 in Rimpfard

Sehr geehrter, Lieber Herr Pfarrer Dario,

Sie haben am 24. Juli (9.30 und 11.30 Uhr) unseren Firmlingen das Sakrament der Firmung in einer eindrucksvollen Feier gespendet.

Ihre Predigt, zumal ohne Manuskript, war sicher für alle Besucher eine innere Bereicherung.

Sie haben unseren Kindern und Enkeln das Wirken des Heiligen Geistes näher gebracht.

Dafür wollen wir Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Ihre dankbaren Firmlinge, Patinnen, Paten, Eltern und Großeltern

Karlheinz Hornung

Baum- und Rosenschule · Gartengestaltung
Schnittrosen · Inh. Gebr. T & M Hornung



- Gartenpflege von Hausgärten
- Gartenpflege von Industrieanlagen
- Pflanzung von Bäumen & Sträuchern
- Einbau von Bewässerungsanlagen
- Heckenschnitt
- Rasenschnitt

Öffnungszeiten unter www.hornung-rosen.de

☎ 09305/259 oder 0171/82 13 163

Mail: rosen-hornung@freenet.de · www.hornung-rosen.de
Maidbronner Str. 42 · 97230 Estenfeld · Ortsende Richtung Rimpfard

Gardinen
Polsterarbeiten
Sicht & Sonnenschutz
Bodenverlegung
Insektenschutz
Wandgestaltung

Am Wasserhaus 2
87262 Hausen b. Würzburg
Telefon: 09367-7214
www.raumausstattung-strobel.de



RAUMAUSSTATTUNG
STROBEL

ALLRADSCHMITT seit 1967
Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

Swift ab **99,- €** mtl. leasen¹



Sonnleite 8 Tel.: 09306 98455 0 info@allrad-schmitt.com
97270 Kist Fax.: 09306 98455 40 www.allrad-schmitt.com

Leasingbeispiel für einen Swift 1.2 DUALJET HYBRID CLUB (61 kW | 83 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin);
innersädtisch (langsam) 5,1 l/100 km, Stadtrand (mittel) 4,2 l/100 km, Landstraße (schnell) 4,1 l/100 km, Autobahn (sehr schnell) 5,4 l/100 km,
Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 106 g/km. Auf Basis der UVP der Suzuki Deutschland GmbH in Höhe von
16.700,00 EUR, zzgl. 890,- Überführungs- und Zulassungskosten. Fahrzeugpreis: 16.700,00 EUR; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 EUR; Nettodarlehens-
betrag: 12.244,78 EUR; Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,99%; effektiver Jahreszins: 2,01%; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km;
48 monatliche Leasingraten à 99,00 EUR; Gesamtbetrag 13.060,25 EUR; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt alleine für die Creditplus Bank
AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nur beim teilnehmenden Suzuki Partner. Gilt nur für Privatkunden. Es besteht ein gesetzliches Widerrufs-
recht für Verbraucher. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Aktion gültig bis zum 30.09.2021.

Sie haben Obst

und wollen
Saft von
Ihren
eigenen
Äpfeln...



in der haltbaren
10 Liter Box
Wir füllen ab!

Obstkelerei Gelowicz
Günterslebener Str. 51 · Rimpfard · Tel. 0 93 65/95 49



Firmgruppe 1

Foto: Simon Herbert

Firmung 2021 in Rimpar

Am 24.7.2021 war es so weit: die Jugendlichen unserer Pfarreiengemeinschaft haben das Sakrament der Firmung empfangen.

Unter strenger Einhaltung der Hygienemaßnahmen waren die Firmkandidat:innen auf zwei festliche Gottesdienste aufgeteilt. Somit war es auch der engsten Familie möglich, daran teilzunehmen.

Der ursprüngliche Termin vor einem halben Jahr im Würzburger Dom musste aufgrund der Verlängerung des Lockdowns abgesagt werden. Umso mehr war es ein besonderes Erlebnis, zwar ohne Bischof, aber auch ohne noch längeres Warten, sodass unser Pfarrer Dario mit Genehmigung den Jugendlichen das Sakrament der Firmung spenden durfte.

Die außergewöhnliche Atmosphäre war für uns spürbar, während die Jugendlichen durch den Empfang des Heiligen Geistes die Stärke Gottes auf ihren Glaubensweg erhielten. Unser Pfarrer motivierte die Firmlinge, furchtlos bei der Verkündigung des Glaubens zu sein. Die Firmpat:innen wurden ermutigt, als Vorbild den Glauben vorzuleben. Durch das Vortragen der Fürbitten wurden die Neugefirmten in den auch musikalisch sehr schön gestalteten Gottesdienst eingebunden.

Im Namen aller Firmlinge, deren Familien und Pat:innen möchten wir ganz herzlich dem ganzen Seelsorgeteam und allen Mitwirkenden für das große Engagement, die Vorbereitung und Durchführung der Firmung danken.

gez. Alexandra Wolujewicz und
Magdalena Konopczak-Kornatowska



Firmgruppe 2

Foto: Uwe Beck

Digitalisierung der Dorfbücherei

Den Corona-Lockdown und die damit verbundene Schließung der Büchereien hat die Katholische Bücherei Gramschatz genutzt, ihren Bestand zu digitalisieren. War bis 2020 noch ein Karteikartensystem angelegt, in das die Ausleihe der einzelnen Medien eingetragen wurden, ist seit der Wiedereröffnung der Bücherei im März 2021 ein Computer im Einsatz, mit dem die Kunden, alle Medien und die Ausleih-Vorgänge erfasst werden.

Beim Ausleihvorgang wird nun der Bar-Code gescannt und der Computer zeigt die entsprechenden Infos zum Buch auf. Auch die Beratung der Leser wird durch die neue Technik erleichtert, eine Suche nach Schlagwörtern ermöglicht es entsprechende Medien anzeigen zu lassen.

Das Bücherei-Team freut sich auf zahlreiche Leserinnen und Leser, die das neue Angebot während der Öffnungszeiten montags von 16.30 bis 18.00 Uhr in Anspruch nehmen.

Seit August 2021 ist die Bücherei nun „Schutzinsel im Markt Rimpar“.

Seit vielen Jahrzehnten versorgt die kleine Dorfbücherei Gramschatz als Katholische Öffentliche Bücherei die Gramschatzer Leseratten mit Romanen, schöner Literatur, Sach- und Kinderbücher, sowie Spielen und Zeitschriften.

Finanziell wird die Bücherei durch die Kath. Pfarrei Gramschatz und den Markt Rimpar, sowie Spenden getragen. Unterstützung erfährt das derzeit fünfköpfige ehrenamtliche Büchereiteam bestehend aus Martina Schellenberger, Ute Hascher, Martina Guttenbach, Marianne Blümm und Hanne Kremer außerdem durch die Büchereifachstelle der Diözese Würzburg und den Michaelsbund.

Text und Foto: Dirk Wiesner



**Evangelische Kirchengemeinde
Bekennniskirche Rimpar (Friedrich-Ebert-Str. 25)
Hoffnungskirche Versbach (Untere Heerbergstr. 2)**

Gottesdienste:

- So. 26.9. 17. Sonntag nach Trinitatis**
15.00 Uhr Hoffnungskirche Versbach
Gottesdienst mit Pfarrer Körner, *EW
18.00 Uhr Bekennniskirche Rimpar
Musikalische Abendandacht, (s.u.)
- So. 3.10. 18. Sonntag nach Trinitatis, Erntedank**
10.15 Uhr Bekennniskirche Rimpar
Gottesdienst mit Pfarrerin Mundinar
10.15 Uhr Hoffnungskirche Versbach
Familiengottesdienst mit der KiTa,
Pfarrerin Schrick
- So. 10.10. 19. Sonntag nach Trinitatis**
10.15 Uhr Hoffnungskirche Versbach
Gottesdienst mit Pfarrerin Schrick, **A, *EW,
anschließend Gemeindeversammlung (s.u.)
- So. 17.10. 20. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr Hoffnungskirche Versbach
Gottesdienst mit Pfarrer Körner
10.15 Uhr Bekennniskirche Rimpar
Gottesdienst mit Pfarrer Körner **A

*EW = EineWelt-Stand, **A = Abendmahl

Bitte bringen Sie zu den Gottesdiensten einen Mund-Nase-Schutz mit und halten Sie sich an die Abstands- und Sicherheitsregeln.

Hinweis: Die nachfolgenden Veranstaltungen planen wir unter Beachtung der aktuell geltenden Pandemie-Regelungen. Ob sie bei Lageänderungen tatsächlich stattfinden, entnehmen Sie bitte den aktuellen Informationen auf unserer Internetseite (s.u.), www.evangelische-termine.de, den Veranstaltern direkt oder den Aushängen in unseren Schaukästen.

Musikalische Abendandacht im Freien: Am Sonntag, 26.09. um 18 Uhr im Garten der Bekennniskirche. Unter dem Titel „Mitten im Chaos“ hören wir Musik von Eva Ewert, Flöte, und Bernhard von der Goltz, Gitarre. Pfarrerin Eva Mundinar und Imke Bieber sprechen passende Texte. Die Andacht ist zugleich der Abschluss der laufenden Kunstausstellung von Regina Baumann. Diese kann bis dahin noch jederzeit angesehen werden, denn es ist eine wetterfeste Outdoor-Ausstellung:

„Kunst unter'm Turm“: Die Künstlerin Regina Baumann hat seit 5.9. rund um die Bekennniskirche ihre Werke platziert. Noch bis 26.9. können Sie vorbei spazieren und diese auf sich wirken lassen.

Für die Kleinen: Wir laden ein zum Familien-Gottesdienst mit Pfarrerin Schrick und der KiTa „Villa Wichtel“ in der Hoffnungskirche am Sonntag, 3.10. um 10.15 Uhr. An diesem Sonntag feiern wir Erntedank zusammen. Wir freuen uns auf Euch! Falls sich kurzfristig der Ort oder sonstiges ändern sollten, könnt Ihr das über die Homepage nachsehen.

Die **Konfis** treffen sich am planmäßig am **Sa 9.10.** wieder. Infos bei Pfarrer Körner. Zum Elternabend am Fr 24.9. um 18 Uhr in Versbach wurde bereits eingeladen.

Eine Gemeindeversammlung gibt es am Sonntag, 10.10. um 11.30 Uhr draußen vor der Hoffnungskirche Versbach nach dem Gottesdienst. Erfahren Sie Wissenswertes und Aktuelles aus der Kirchengemeinde und bringen Sie eigene Fragen und Ideen mit. Wir freuen uns auf eine spannende und gesellige Stunde mit Ihnen allen. Daneben können beim Eine-Welt-Stand fair gehandelte Waren gekauft werden.

Der **Kirchenvorstand** tagt am **Di. 19.10. um 19.30 Uhr** in der Hoffnungskirche.

Der **Chor** probt wieder regelmäßig donnerstags um **20 Uhr** in der Hoffnungskirche, natürlich je nach Inzidenzlage.

Ob die Treffen des **Ökumenischen Bibelkreises** an jedem letzten Dienstag des Monats stattfinden, hängt ebenfalls von der aktuellen Pandemielage ab. Information erhalten Sie unter: 09365/9412 (Dr. J. Riedmayer).

Dekanatsmusikschule, Außenstelle Rimpar:

Querflöte und Geige werden in den Räumen der Bekennniskirche unterrichtet. Nähere Informationen: <http://www.dekanatsmusikschule.de>

Offene Kirchen: Unsere Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste offen zu persönlichem Gebet, Stille und Besinnung: die Bekennniskirche an Wochenenden und Feiertagen, die Hoffnungskirche täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Kontakt:

Evang.-Luth. Pfarramt Hoffnungskirche,
St.-Rochus-Str. 46, 97078 Würzburg,
Tel.: 0931/2877657, Fax: 2877656,
E-Mail: pfarramt@hoffnungskirche.de

Öffnungszeiten:

Mo + **Fr** 9.00 Uhr – 11.00 Uhr;
Di 15.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Internet: www.hoffnungskirche.de,
<http://blog.hoffnungskirche.de>

Spendenkonto: DE57 7905 0000 0001 7003 01
bei Sparkasse Mainfranken.

Seelsorgeteam:

Pfarrerin Sabine Schrick:
0931/22565, sabine.schrack@elkb.de
Pfarrerin Eva Mundinar:
01525/7876037, eva.mundinar@elkb.de
Pfarrer Johannes Körner:
09367/5199638, johannes.koerner@elkb.de

**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde
Thüngen-Arnstein mit Gramschatz / Retzstadt**

Planplatz 1, 98289 Thüngen, Tel. 0 93 60/9 91 37
Email: pfarramt.thuengen-arnstein@elkb.de
Pfarrer Tilman Schneider

Gottesdienste

Sonntag, 26.9. – 17. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Thüngen, St. Georgskirche – Festgottesdienst
zu Kirchweih

Sonntag, 3.10. – Erntedanksonntag
9.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche –
Ökumenischer Familiengottesdienst

10.30 Uhr Arnstein, Christuskirche

Sonntag, 10.10. – 19. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Thüngen, St. Georgskirche
10.30 Uhr Arnstein, Christuskirche

Sonntag, 17.10. – Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Arnstein, Christuskirche
Musik: Cellistin Natalia Dauer

17.00 Uhr Arnstein, Christuskirche:

Soiree-Konzert in der Christuskirche mit Natalia Dauer (Cello), Aloisia Dauer (Violine) und Alfredo Migliavacca (Tasteninstrument) mit Werken von Bach, Bloch, Piatti und Handel-Halvorsen u.a.

Die Gemeinde ist zu den Gottesdiensten herzlich eingeladen, Wir bitten Sie die aktuellen Hygieneregeln (Abstand halten, **Mund-FFP 2-Maske** während des gesamten Gottesdienstes) zu beachten. Da auf Grund der aktuellen Situation kurzfristig noch Änderungen eintreten können bitten wir Sie sich auch über unsere Internetseiten www.Thuengen-evangelisch.org und www.arnstein-evangelisch.de zu informieren.

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes: Telefon: 116 117

Unter dieser Nummer erreichen Sie seit Mitte April 2012 den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen.

Krankheiten kennen keine Sprechzeiten: Eine akute Magenverstimmung über die Feiertage oder unerwartet hohes Fieber am Wochenende – es gibt viele Gründe, die einen Arzt erforderlich machen, wenn die Praxen gerade geschlossen sind.

Unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117 erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Überall in Deutschland sind niedergelassene Ärzte im Einsatz, die Patienten in dringenden medizinischen Fällen ambulant behandeln – auch nachts, an Wochenenden und an Feiertagen.

Die Nummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt deutschlandweit und ist kostenlos – egal ob Sie von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

Sollte ein **akuter oder lebensbedrohlicher Notfall** vorliegen, wenden Sie sich umgehend an die Integrierte Leitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehr unter der bundeseinheitlichen **Notrufnummer 112**.



Veranstaltungen

- 24.9. Gasthaus Lamm, großer Saal:
Mitgliederversammlung
Partnerschaftskomitee Rimpar e.V.
Beginn: 19.30 Uhr
- 28.9. Bischof-Schmitt-Haus, 1. Stock:
ökumenischer Bibelkreis
„Bibel teilen“
Beginn: 19.00 Uhr
- 2.10. Alte Knabenschule:
30 Jahre IGU
Beginn: 14.00 bis 18.00 Uhr
19.30 Uhr Konzert mit Hot & Cool
- 3.10. Alte Knabenschule:
30 Jahre IGU
Beginn: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- 4.10. Alte Knabenschule:
Beginn: 14.30 Uhr
Infoveranstaltung des JUZ
(siehe Programm der Gemeindejugendarbeit)
Beginn: 17.30 Uhr
Infoveranstaltung des JUZ
(siehe Programm der Gemeindejugendarbeit)
- 6.10. Alte Knabenschule
Mobiles Impfzentrum
Beginn: 13.00 bis 16.00 Uhr

Nacht- und Notdienst der Apotheken

Hierzu wird auf den Aushang im Schaufenster der Apotheke hingewiesen.

Vereine und Verbände

Leckeres Obst zum Selberpflücken

Streuobstbäume des Marktes Rimpar laden zur Selbstbedienung ein. Saftige Früchte locken am Wegesrand, sie zu pflücken, traut man sich jedoch nicht so recht. Mit dem Projekt Probierbäume hat der Obst- und Gartenbauverein Rimpar an gemeindeeigenen Bäumen Bänderolen angebracht, an denen, dass Pflücken ausdrücklich erlaubt ist. Darunter befinden sich unterschiedlichste Apfelsorten, Birnen Zwetschgen, Kirschen oder Walnüsse. Die Bänderolen wurde vom Obst- und Gartenbauverein Rimpar gesponsert.

Jeder Baum, an dem man kostenfrei zugreifen kann, ist mit einer grünen Bänderole versehen – darauf ist zu lesen: „Ich bin ein Naschbaum – mein Obst darf geerntet werden“. Einerseits wird hier das Obst verschwendet, wenn es als Fallobst verrottet, andererseits fliegen wir es von weither ein.

Drei Dinge sollte man beachten: Das Pflücken erfolgt auf eigene Gefahr, die Bäume dürfen nicht beschädigt werden und angrenzende Ackerflächen dürfen nicht betreten werden. Die Bäume wurden im Frühjahr durch einen Pflege- und Erhaltungsschnitt wieder in Form gebracht. Für diesen Herbst sind weitere Pflegemaßnahmen geplant. Auch soll ein Schnittkurs stattfinden.

Die Vitaminspender schmecken nicht nur. Sie sollen auch das Bewusstsein für die Bedeutung von Streuobstwiesen und alten Sorten schärfen. Ein Gang zu den Probierbäumen lohnt sich. Ungespritzt ungedüngt und regional, geben die Früchte einen gesunden Snack ab, oder lassen sich zu Apfelsaft verarbeiten.

Streuobstbestände sind ein Hot-Spot der Artenvielfalt, viele Tier- und Pflanzenarten können auf Streuobstwiesen vorkommen. Dabei kommt es nicht nur auf die für den Ertrag wichtigen Obstbäume mittleren Alters, sondern vor allem auf die alten, teilweise schon angemorschten Bäume an.

In dem weichen Holz entfalten insbesondere Spechte eine rege Bautätigkeit. Deren angefangene Höhlen werden dann wiederum von anderen Tierarten gern als Wohnraum genutzt. Wildbienen, Käfer, Fledermäuse, Vögel – eine Vielzahl von Lebewesen fühlt sich in solchen Bäumen wohl.

Hauptsächlich handelt es sich bei den Probierbäume derzeit noch um gemeindeeigene Bäume, es haben aber auch schon Privatleute Interesse bekundet, die ihre Obstbäume für das Projekt zur Verfügung stellen würden. Dies könnte für Obstbaumbesitzer eine Chance sein, ihre Streuobstwiesen wieder einer Nutzung zuzuführen.

So mancher Baum lässt seine schönen Früchte zu Boden fallen, wo sie ungenutzt vergammeln, weil sich der Besitzer nicht mehr um seine Fläche kümmern kann. Und sammelwillige Passanten trauen sich an die Früchte nicht heran, weil sie sich nicht des Diebstahls schuldig machen wollen. Denn genau den begeht, wer sich ungefragt an fremdem Obst vergreift.

Sollten Sie als Privatperson noch Naschbäume zur Verfügung stellen wollen, melden Sie sich doch bitte zeitnah bei Karlheinz Hornung, Tel.: 09365/2689 oder unter vorstand@ogv-rimpar.de

gez. Elke Weippert, OGV Rimpar

Konrad. Mein Autohaus.



ab 1. September
online buchen!
Termine auch
unter der Woche!

NEU: Ab 1. September können Sie Ihren Wunschtermin auch online buchen!

www.autohaus-konrad.com/reifenwechsel

Die Reifenwechsel-Samstage

Samstag, 09.10.2021

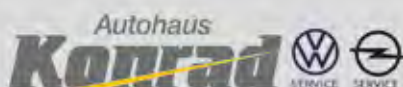
Samstag, 16.10.2021

Samstag, 23.10.2021

Samstag, 30.10.2021

Samstag, 13.11.2021

Nur nach terminlicher Absprache



Autohaus Konrad GmbH
Röntgenstraße 3
97230 Estenfeld
Telefon 0 93 05 / 10 00
Telefax 0 93 05 / 12 79

www.autohaus-konrad.com

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

Persönlich, nah
und nachhaltig –
Erdgas vom Versorger
aus Ihrer Region!



Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de

gasuf
Bewertung: Überholtes Gütesiegel



**Badsanierungen
Fliesen-, Platten-, Mosaik-
und Natursteinarbeiten**



Kettelerstraße 84 · 97222 Rimpar

Tel. 093 65-88 87 09-1

Fax 093 65-88 87 09-2

André Krückel: 0175-56 66 518

Manuel Schraut: 0175-56 66 519

Fliesen-Krueckel-Schraut@web.de

COMPUTERPROBLEME?

Wir lösen Sie – schnell und preiswert!

Sie suchen

...Hardware
jeder Art!
...Hilfe und
Beratung zu
Ihren Fragen
rund um PC,
Netzwerk und
Internet?



Wir als Ihr Partner

...installieren
...überprüfen
...reparieren

Ihre EDV-Anlage
kompetent, flexibel
und kostengünstig.

IT-SERVICE ELMAR BAUER

Terminvereinbarung unter **0179/49 68 423**
www.ebauer-it.de · info@ebauer-it.de

Sie finden uns jetzt in der Semmelstr. 17 mit unserem umfangreichen Sortiment an Kurzwaren, Nähbedarf, Wolle, Spitzen und hochwertigen Knöpfen und Accessoires.

Und wie gewohnt wird mit Kunststopfen Ihre Lieblingskleidung verwöhnt und instandgesetzt!!!

Kunststopfatelier



Die hohe Kunst der Stoff-Reparatur

Nähkästchen

Semmelstr. 17 - 97070 Würzburg

Telefon: 0931/4521590

E-Mail: info@kunststopfatelier.de

www.kunststopfatelier.de

Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 10 - 16 Uhr
Mo. und Di. Werkstatttage

Kurzwaren – Nähbedarf – Kunststopfen – Stickarbeiten – Accessoires



IGU präsentiert „Kultur vor Ort“: Hot & Cool, Auf jüdischen Spuren, Bücherflohmarkt

Samstag, 2. Oktober, 19.30 Uhr

Konzert mit „Hot & Cool“ –

Very fine Tango and Klezmer Music

„Hot & Cool“, das sind Claudia von der Goltz (Gesang), Rainer Schwander (Sopransaxophon, Akkordeon), Bernhard von der Goltz (Gitarre), Laura von der Goltz (Violine) und Uwe Schachner (Violoncello). Sie präsentieren einen Mix aus Klezmermusik, die mit ihren Schluchzern und Trillern das tiefe Lebensgefühl der osteuropäischen Juden aus dem Shtetl in die weite Welt trug, und dem sinnlichen, eleganten und wehmütigen Tango, der nicht nur die Liebessehnsucht, sondern auch den Freiheitskampf des argentinischen Volkes ausdrückte. Dieses Konzert gibt dem Auf und Ab des Alltags, der Freude und dem Wunsch nach Freiheit eine ganz eigene sinnliche Stimme. Weitere Infos: www.hotandcoolonline.de

Wo: Alte Knabenschule, Hofstraße 3

Eintritt: 15 Euro /8 Euro ermäßigt

Karten gibt es nur über Vorbestellung: Tel. 09365/3254,

E-Mail: info@igu-rimpar.de



Hannelore Mintzel

Foto: Eva-Maria Schorno

Sonntag, 3. Oktober, 11.00 und 16.00 Uhr

Führung und Buchvorstellung

„Auf jüdischen Spuren durch Rimpar“

Hannelore Mintzel gilt als profunde Kennerin des Lebens der jüdischen Familien, die bis zur Deportation durch die Nationalsozialisten 1942 in Rimpar gelebt haben – als Nachbarn, Kaufleute, Metzger oder Viehhändler. 2020 und 2021 veröffentlichte Hannelore Mintzel zwei Sachbücher, in denen sie ein vernachlässigtes Kapitel Heimatgeschichte aufgearbeitet und dokumentiert hat: „Die unbekannte Welt von nebenan“ und „Häuser erzählen Geschichte(n)“.

Die ehemalige Rektorin stellt ihre beiden Dokumentationen vor und führt anschließend auf den Spuren der ehemaligen Rimparer Juden durch den Ort, mit der Möglichkeit, einen Blick auf die – leider nicht zugängliche – ehemalige Synagoge zu werfen. Auf dem Weg entlang der „Stolpersteine“ erfahren Sie vieles über das Zusammenleben von Juden und Christen im Ort und über das Schicksal der letzten jüdischen Familien. Dauer zirka zwei Stunden.

Treffpunkt: Alte Knabenschule, Hofstraße 3,

Teilnahme kostenfrei

Von 14 bis 18 Uhr ist die Cafeteria geöffnet.

Diese Veranstaltungen finden im Rahmen des Festjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ statt.



Samstag, 2. Oktober, 14.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 3. Oktober, 10 bis 18 Uhr

Großer Bücherflohmarkt

Krimis, Romane, Sachbücher, Bildbände, Kinder- und Jugendbücher, DVDs und CDs „in rauen Mengen“ – präsentiert in rund 400 Bananenkisten – laden zum Stöbern ein. Jedes Buch kostet 50 Cent.

Veranstaltungsort: Alte Knabenschule, Hofstraße 3

Für alle Veranstaltungen gelten die am 2. und 3. Oktober aktuellen Corona-Regelungen.

Hinweise dazu finden Sie ab 29. September auf der IGU-Homepage – www.igu-rimpar.de

Veranstalter: Interessengemeinschaft Umwelt – IGU Für Rimpar, Tel. 09365/882589

gez. Xaver Schorno

Interessengemeinschaft Umwelt – IGU für Rimpar

Mitgliederversammlung wählt neue Doppelspitze

Am 29. November 2019 fand die letzte Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Umwelt – IGU für Rimpar statt. Danach hatte „Corona“ das Vereinsleben fest im Griff. Am 27. Juli 2021 war es nun unter Auflagen wieder möglich, in der Alten Knabenschule eine Mitgliederversammlung durchzuführen. Schwerpunktthema: Neuwahl der Doppelspitze.

Die neue IGU-Doppelspitze – ein Modell, das sich in den letzten fünf Jahren bewährt hat – ist gewählt. Margarete May-Page, Verwaltungsbeamtin der Regierung von Unterfranken sowie Marktgemeinderätin und 3. Bürgermeisterin, und Wolfram Bieber, Diplom-Musiklehrer an der Berufsschule für Musik in Bad Königshofen, übernehmen das Zepter. Sie lösen Bettina Bötsch und Xaver Schorno ab, die das IGU-Schiff die letzten fünf Jahre steuerten. Nicht zuletzt auch durch die Kommunalwahlen 2019/2020.

Es waren erfolgreiche Wahlen. Die Zahlen, die Bötsch und Schorno in ihrem Tätigkeitsbericht nannten, belegen das. Die IGU hat im Marktgemeinderat zwei Sitze dazu gewonnen (neu: Fünf Sitze, der 6. Sitz wurde nur knapp verpasst. Der IGU-Stimmenanteil betrug 27,15 % (im Vergleich 2014: 17,69 %). Und: Margarete May-Page, IGU-Bürgermeisterkandidatin, kam in die Stichwahl, die sie mit einem guten Resultat abschloss.

Ebenso positiv ist die Entwicklung bei den Mitgliederzahlen – aktuell: 87.

Große Ehre fiel Vorstandsmitglied Sigrid Knoke zu. Sie erhielt 2020 das Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten für im Ehrenamt tätige Frauen und Männer.



Die neue und die alte Doppelspitze der Interessengemeinschaft Umwelt – IGU für Rimpär (von links): Margarete May-Page, Wolfram Bieber, Bettina Bötsch und Xaver Schorno.

Foto: Eva-Maria Schorno

Einen Einblick in die Arbeit der IGU-Fraktion gab die stellvertretende Fraktionssprecherin Margarete May-Page. Sieben Anträge brachte die Fraktion seit der letzten Mitgliederversammlung in den Marktgemeinderat ein. Unter anderem forderte sie eine „Verbesserung der gemeindlichen Kommunikation“ (alle Anträge einsehbar unter www.igu-rimpar.de).

Kurz äußerte sich die neue Vorsitzende auch zu den Themen Umgehungsstraße, maroder Haushalt, Tempo 30 auf allen Straßen sowie Machbarkeitsstudie Synagoge.

Satzungsänderung

Eine Satzungsänderung (Zusammensetzung Vorstand) genehmigten die Mitglieder einstimmig. Die Änderung soll den Vorstand verkleinern und damit für künftige Aufgaben „beweglicher“ machen.

Wahlen und Abschiede

Neues Personal gibt es nicht im Vorstand, dafür weitere Rochaden: Jens Hennings (bisher Beirat) heißt der neue Kassier. Er löst Margarete May-Page ab. Neu als Beiräte fungieren Bettina Bötsch und Xaver Schorno. In ihrem Amt bestätigt wurde Christine Frötschner als Schriftführerin. Ebenso im Vorstand bleibt - satzungsbedingt - Fraktionssprecher Willy Pototzky.

Hans Ullrich und Sigrid Knoke (neu – sie löst Wolfram Bieber ab) wählte die Mitgliederversammlung als Revisoren.

Abschied vom Vorstand nahmen Sigrid Knoke, die über 30 Jahre diesem Gremium angehörte, sowie Alexander Weißner, der seit 2014 im Vorstand mitwirkte. Ebenso – satzungsbedingt – Dr. Wolfgang Walter, der als Gemeinderat seit 2020 im Vorstand war. Die Vorsitzenden verabschiedeten sie mit launigen Worten... verbunden mit einem riesigen Dankeschön.

Das letzte Wort hatte die neugewählte Doppelspitze. Sie bedankte sich bei den bisherigen Vorsitzenden und betonte, dass man nach deren äußerst erfolgreichen Arbeit in große Fußstapfen trete. Ein neuer Akzent solle gesetzt werden mit einer noch engeren Anbindung an die Grünen, um mitzuhelfen, eine fortschrittliche Umweltpolitik auch auf Kreis-, Landes- und Bundesebene durchzusetzen, damit beispielsweise eine Verkehrswende vor Ort überhaupt erst möglich werde.

gez. Xaver Schorno

1. Online-Wettkampf für die Rhönradler

Ungewöhnliche Zeiten erfordern neue Maßnahmen. Da aufgrund der derzeitigen Situation keine Wettkämpfe ausgetragen werden, wurde nun der erste Online-Wettkampf für die Bundesklasse ins Leben gerufen. Auf diese Weise konnten unsere Turnerinnen ihre Küren zeigen und sich endlich mal wieder mit der Konkurrenz messen.

Den Vereinen stand ein Zeitfenster vom 16. Juli bis 1. August zur Verfügung. In dieser Zeit mussten die Turnerinnen ihr Können unter Wettkampfbedingungen unter Beweis stellen. Das Ganze wurde natürlich auf Video festgehalten und dann zur Bewertung eingeschickt. Alle eingereichten Darbietungen wurden dann von einem Kampfrichterteam bewertet.

Für unsere Turnerinnen fand die Veranstaltung am 30. Juli statt. Zunächst gab es für einige Landskasseturner noch einen internen Wettkampf, sodass auch diese mal wieder etwas Wettkampfluft schnuppern konnten. Danach wurde es für die Bundesklasse ernst. An den Start gingen Maya Kerstan, Hannah Krückel, Donarta Sedija, Leonie Straus, Pauline Wunderling und Katharina Zeller. Für Lilly Blemel und Jana Kerstan war dies der erste Wettkampf in der Bundesklasse.

Viele der Eltern waren als Zuschauer gekommen. Nachdem dies der erste Wettkampf nach ca. 2 Jahren war, war die Aufregung natürlich groß. Doch im Großen und Ganzen lief alles gut.

Dann begann das Warten auf die Ergebnisse. Erst nach gut zwei Wochen waren diese endlich da. Und diese zeigen, das vor allem unsere Jugendlichen nichts verlernt haben.

AK 12 (9 Teilnehmer)

Platz 4 Jana Kerstan, Platz 5 Lilly Blemes

AK 13/14 (27 Teilnehmer)

Platz 10 Pauline Wunderling, Platz 16 Donarta Sedija

AK 15/16 (14 Teilnehmer)

Platz 1 Leonie Straus, Platz 2 Hannah Krückel, Platz 4 Maya Kerstan, Platz 8 Katharina Zeller

Zum Abschluss fand noch ein gemeinsamer Pizzaabend mit ein paar lustigen Spielen statt. Nach der langen Zeit haben alle das gemütliche Beisammensein in vollen Zügen genossen.

gez. G. Hummel

Anfängerkurs: Rhönradturnen

Die Rhönradabteilung bietet einen Anfängerkurs im Rhönradturnen an.

Bestandteile dieses Kurses sind neben verschiedenen Übungen im und am Rhönrad auch turnerische Elemente auf z. B. Matten und Kästen.

Der Kurs findet vom **15.10 bis 3.12.21** immer **freitags** von **16.00 – 17.15 Uhr** statt und ist für folgende Altersgruppe: Jahrgang 2011 – 2016.

Um die notwendigen Abstandsregeln einhalten zu können, werden maximal 15 Teilnehmer in den Kurs aufgenommen.

Bitte an folgende E-Mail: asv.rimpar-rhoenrad@web.de

Anmeldeschluss ist der 10. Oktober 2021

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Die ideale Bautiefe:

1000 m² große Erlebniswelt!

Besuche nur mit Termin!

82 mm für beste Fensterqualität

ZIEGLER

Wir fertigen für Sie:

- Fenster
- Haustüren
- Sicht- und Sonnenschutz
- Wintergärten
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- und vieles mehr

Qualität für's Leben!

Wer uns findet, findet uns gut



Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de



Helmut Streng
GmbH & Co. KG

Agrarhandel
Brennstoffe
Spedition

Niederhoferstraße 38 · 97222 Rimpar
Tel. 0 93 65/98 84 · Fax 0 93 65/33 89
www.spedition-streng.de
E-Mail: rimpar@spedition-streng.de



Premium Blumenerde von ETISSO

Hochwertiges Kultursubstrat, mit Vermiculite veredelt. Das schafft ein zusätzliches Speichervermögen für Nährstoffe und Wasser. Darüber hinaus ist diese Qualitätserde mit einem Mineraldünger und allen wichtigen Haupt- und Spurennährstoffen angereichert. Das garantiert die optimale Ernährung der Pflanzen über mindestens 6 Wochen.

80 l Sack
Preis: **11,- €**



Floragard Graberde

- Extra dunkle Spezialerde für die pietätvolle Grabgestaltung
- Ausgezeichnete Torfqualitäten erleichtern die Wasserversorgung
- Die besonders feine Struktur erleichtert das Verteilen der Erde bei der Grabpflege
- Kräftige und vitale Pflanzen dank dem wertvollen Naturdünger Guano
- Sichere Nährstoffversorgung durch den optimalen Anteil an Premium-Dünger

40 l Sack
Preis: **8,- €**



Gemeinschaftsübung Feuerwehr Maidbronn und Johanniter

Am Samstag, den 4. September, übten je 12 Mitglieder der Freiwillige Feuerwehr Maidbronn und der Johanniter Unfallhilfe für den Ernstfall am alten Griechen in Maidbronn.

Das Einsatzbild: Ein brennendes Gebäude mit einer unklaren Anzahl an Verletzten.

Für die Feuerwehr galt es, unter schwerem Atemschutz das verrauchte Haus nach den realistisch geschminkten Mimen zu durchsuchen und diese zu retten.

Nach der Übergabe an den Rettungsdienst wurden diese medizinisch versorgt und betreut.

Durch Übungen wie diese wird die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Rettungsdienst geprobt und verbessert.

Vielen Dank an die Organisatoren, die Mimen und natürlich alle Helferinnen und Helfer, die ihren Samstag in den Dienst des Bevölkerungsschutz gestellt haben.

*gez. Max Dernbach, 1. Kdt. FFW Maidbronn,
Foto: Florian Kuhl*

Fred Hofmann: 25 Jahre im Ehrenamt für die DJK Rimpf.

Als sich vor über dreißig Jahren Fred Hofmann bei der DJK Rimpf als Mitglied angemeldet hat, konnte noch niemand ahnen wie positiv sich diese Mitgliedschaft für den Verein entwickeln würde. Zunächst spielte er aktiv in der Tischtennisabteilung und war Jugendleiter in der Handballabteilung. Da ihm die Arbeit mit der Jugend besonders am Herzen lag, übernahm er 1996 das Amt des Jugendleiters für die gesamte DJK Rimpf und seine Funktionärlaufbahn beim mitgliederstärksten Verein im Ort nahm seinen Lauf.

So wurde Fred Hofmann im Jahr 2000 zum 2. Vorsitzenden und in der Mitgliederversammlung 2004 zum neuen 1. Vorsitzenden der DJK Rimpf gewählt. Er begleitete dieses wichtige und sicherlich nicht einfache Amt an der Spitze des Vereins über 15 Jahre bis 2019. Mit dem Vorhaben etwas kürzer zu treten, wechselte er dann innerhalb der Vorstandschaft in die Rolle des Schriftführers, übernahm jedoch weiterhin eine Vielzahl seiner bisherigen Aufgaben.

Einer von vielen Meilensteinen in seiner langen Vorstandszeit waren insbesondere die Planung und der Bau der vereinseigenen DJK-Sporthalle. Unzählige nervenaufreibende Arbeitsstunden waren nötig um alles mit BLSV, Gemeinde,

Landratsamt, den Banken und sonstigen Behörden in Einklang zu bringen. Im Jahr 2013 wurde feierlich der Sportbetrieb in der Halle aufgenommen und das Dauerthema der fehlenden Hallenkapazitäten für alle Abteilungen der DJK Rimpf konnte endlich ad acta gelegt werden.

In den Jahren seiner Vorstandschaftszeit war Fred Hofmann einer der verantwortlichen Hauptorganisatoren des Rimpf Schlossfestes und dessen Durchführung. Viel Herzblut hing daran, brachte es nicht nur Geld in die klammern Vereinskassen, sondern war und ist der jährliche Höhepunkt des örtlichen Gemeindelebens.

Darüber hinaus hat er das jährliche DJK Weinfest im Weingut Veitsmühle aus der Taufe gehoben, große Vereinsfeste wie das 80- und 90-jährige Jubiläum der DJK Rimpf mit allerlei Rahmenprogramm organisiert, eine neue Satzung auf dem Weg gebracht, die Vereinszeitung als Chef-Redakteur verantwortet, die Hausmeisterarbeiten mit seinem Team erledigt, neue Sport-Abteilungen initiiert und vieles vieles mehr. Kurzum, Fred Hofmann war in den letzten 25 Jahren der Mann für alle Fälle bei der DJK Rimpf, nicht ohne hierbei stets von seiner Frau Marion unterstützt zu werden.

Mit „standing ovations“ und großem Dank wurde Fred Hofmann bei der Mitgliederversammlung der DJK Rimpf am 16.07.2021 aus seinen Ämtern in den wohlverdienten Funktionärs-Ruhestand entlassen.

Vielen Dank Fred!

gez. Erich Vollmuth und Jochen Kistner



V.l.n.r.: Fred Hofmann, Marion Hofmann, Mario Fischer

Foto: Jochen Kistner

Schnelle Emilia Schmidt verteidigt den 50 m-Titel aus dem Vorjahr

Ein Doppelsieg über 50 Meter gelang den Rimpler Mädchen W11 bei den Bezirksmeisterschaften im Spessartstadion in Elsenfeld. Emilia Schmidt siegte dabei mit der sehr guten Zeit von 7,91 Sekunden und verteidigte ihren Titel aus dem Vorjahr. Den zweiten Platz belegte in 8,08 Sekunden Marlen von Malek-Podjaski, die Siegerin des diesjährigen Wettbewerbs „Schnellster Sprinter“ im Raum Würzburg.

Zusammen mit Isabel Gelowicz und Agnes Wagenbrenner (allesamt von der DJK Rimplar) ließen die Vier in der WU12 LAZ Kreis Würzburg Staffel (31,52s) auch die Konkurrenz aus der Rhön (TSV Oberthulba) und von der TG Würzburg hinter sich und erhielten als verdienten Lohn die Siegerwimpel.

Angespornt wurden sie dabei vom LAZ- Quartett MU12. Denn „Schnellster Sprinter“-Sieger Marcel Fiedler, Frederik Hoos, Julius Beer und der Veitshöchheimer Jakob Schmitt besiegten die Konkurrenz von der LG Main-Spessart und von der DJK Schweinfurt kurz davor mit 31,35 Sekunden und sorgten somit für einen weiteren Bezirksmeistertitel.

Breit aufgestellt zeigte sich anschließend Marcel Fiedler (M11) mit den zweiten Plätzen im Weitsprung (4,06 m), im Ballwurf (32,5 m) und dem dritten Platz im Hochsprung (1,05 m),

Die 50 m-Endläufe bestritten ebenfalls Marcel Fiedler (M11) als Vierter und Julius Beer (M10) als Sechster.

Text und Fotos: Otwin Hack



Unterfrankens schnellste U12 Mädchenstaffel 4x50m: v.l. Marlen von Malek-Podjaski, Emilia Schmidt, Agnes Wagenbrenner. Isabel Gelowicz vom LAZ Kreis Würzburg.



Unterfrankens schnellste U12 Bubenstaffel 4x50m: v.l. Julius Beer, Jakob Schmitt, Marcel Fiedler, Frederik Hoos vom LAZ Kreis Würzburg.

Saisonhöhepunkt der DJK Leichtathleten: Süddeutsche Meisterschaften in Walldorf

Nach dem dritten Platz über die Stadionrunde bei den Bayerischen Meisterschaften freute sich U18-Athlet Lennard Schmidt (LAZ Kreis Würzburg) auch bei den Süddeutschen Meisterschaften in Walldorf starten zu dürfen. Im ersten Zeitlauf kam er nach 52,97 Sekunden über die 400 Meter als Dritter ins Ziel. Nun galt es den zweiten Zeitlauf abzuwarten, denn danach wurde zusammengerechnet. Groß war die Freude als bekannt wurde, dass im Gesamtklassament MU18 der sechste Platz für ihn herausrang.

Am zweiten Wettkampftag ließ U18-Athletin Julie Denkey ihre Spezialdisziplin Dreisprung sausen, um sich ganz auf die 100m Hürdenstrecke zu konzentrieren.

Im dritten von vier Vorläufen lief sie als Zweite in 14,98 Sekunden bei starkem Gegenwind von -1,1 ganz nahe an ihre Bestleistung von 14,96 Sekunden heran.

Im A-Finale erreichte sie dann bei besseren Bedingungen in 14,88 Sekunden die angestrebte neue Bestzeit. Mit dem fünften Platz in Süddeutschland erreichte die LAZ Kreis Würzburg-Athletin zugleich auch das beste bayerische Ergebnis.

gez. Otwin Hack



ASV Rimplar Fußball Bezirksliga Unterfranken-West 2021/22

Sonntag, 26.9.2021, 15 Uhr:

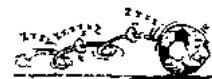
ASV Rimplar – TSV Keilsberg

Samstag, 2.10.2021, 16.00 Uhr:

TSV Neuhütten-Wiesthal – ASV Rimplar

Sonntag, 10.10.2021, 15 Uhr:

ASV Rimplar – TSV Lohr



ASV Rimplar Fußball Kreisklasse Würzburg, Gruppe 1, Saison 2021/22

Sonntag, 26.9.2021, 12.30 Uhr:

ASV Rimplar II – SG VfR Burggrumbach/Erbshausen/Hausen

Sonntag, 3.10.2021, 13.00 Uhr:

SV Heidingsfeld II – ASV Rimplar II

Sonntag, 10.10.2021, 13 Uhr:

TSV Lengfeld II – ASV Rimplar II

e-mail:
info@typo-studio-albert.de



typo-studio albert

julius-echter-straße 16
97222 rimpar
tel. 0 93 65/21 22 · fax 42 41

**Von der Idee –
zum gedruckten Produkt**
Beratung · Texten · Fotografieren ·
Zeichnen · Gestalten · Layouten ·
Setzen · Druckabwicklung

- Prospekte
- Bücher
- Kataloge
- Geschäfts-
Drucksachen
- Illustrationen
- Karikaturen
- Einladungen
- Karten für
jeden Anlaß
- Entwerfen von
Firmenlogos

Große Auswahl an Hochzeitskarten, Ge-
burtsanzeigen, individuellen und witzigen
Einladungskarten und vieles mehr...

Design · Satz · Composing · Druckabwicklung

UZ
MAINFRANKEN

Kaufen Sie Ihren Strom schon regional?

Ihr Partner für grüne Energie und digitalen Fort-
schritt zwischen Main und Steigerwald bietet Ih-
nen 100 % Naturstrom aus Bayern mit persönli-
chem Service zu garantiert fairen Preisen!

www.uez.de

PUNKTE SAMMELN!
Mit PAYBACK bei Reiseland!

Mario Page
aus Rimpar

Profitieren auch
Sie von den
PAYBACK Vorteilen!
Hier punkten und sparen!

Reiseland GmbH & Co. KG
Spiegelstr. 9 • 97070 Würzburg • Tel.: 0931 355690
E-Mail: wuerzburg.spiegelstrasse@reiseland.de
www.reiseland-wuerzburg.de

Ihr Urlaub ist
unsere Leidenschaft!

Ihr Team in Rimpar für Hörsystemanpassung
in der einzigartigen HD-Qualität

www.huth-dickert.de

Das Leben wieder in HD Qualität erleben.

HUTH & DICKERT

Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

Rimpar
Kirchenstraße 1
Tel. 093 65 / 89 74 04

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Gerolzhofen

seit über
25 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de



Jahreshauptversammlung der RI-KA-GE

Am 6. 8. 2021 fand im Gasthaus Lamm die diesjährige Hauptversammlung der Rimplarer Karnevalsgesellschaft statt.

Nachdem der 1. Gesellschaftspräsident Stefan Köller die Versammlung eröffnet hatte, begrüßte er die Senatspräsidentin Petra Keidel und den Senat sowie die anwesenden Mitglieder.

Zu Beginn gedachte man mit einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder. Anschließend führte der Vorsitzende (Präsident) zügig durch die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung. Die Auszählung der anwesenden Vereinsmitglieder ergab 27 Stimmberechtigte und 1 nicht stimmberechtigte Person, was insgesamt für eine stattliche Beteiligung an der Versammlung sprach. Daraufhin folgte der Tätigkeitsbericht, den Stefan Köller mit den Worten „Das waren auch schon die Ereignisse des letzten Jahres.“ begann und zugleich abschloss, was heiteres Gelächter im Saal hervorrief.

Weiterhin sprach er großes Lob und ein herzliches Dankeschön an alle Trainerinnen und Gardemädels aus, die ihr Training trotz Corona zunächst online und dann wieder in Präsenz fortführten. Ebenso dankte er dem Senat für dessen tatkräftige Unterstützung.

Auch der Bericht der Sitzungspräsidentin Daniela Hansen war kurz und knapp. Sie bedankte sich ebenso bei den Trainerinnen, Gardemädels und dem Elferrat. Ihre Worte lauteten weiterhin: „Sonst habe ich mal nichts mehr zu sagen, was für mich als Sitzungspräsidentin sehr befremdlich ist.“

Unsere Schatzmeisterin Vanessa Christ dagegen hatte über die aktuellen Kassen- und Kontostände hinaus noch ein wenig mehr zu berichten: Das Faschingsheft musste trotz verschiedener Bemühungen coronabedingt ausfallen. Anstatt des Sessionsordens gab es dieses Mal einen Pin. Der Verein darf inzwischen 211 Mitglieder verzeichnen. Die Kassenrevisoren Jürgen Hoffmann und Sebastian Polreich hatten beim Prüfen der Kasse keinerlei Beanstandungen. Abschließend wurde das Präsidium mit 5 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen entlastet.

Des weiteren wurde vom Präsidium ein Antrag gestellt, dass die Mitgliedsbeiträge nicht mehr rückwirkend, sondern im Voraus einzugezogen werden sollen. Dieser wurde einstimmig angenommen.

Fakt ist, dass in der Saison 2021/22 aufgrund der Pandemie und der strengen Hygieneauflagen weder die Faschingsöffnung, die Weihnachtsfeier noch der Flohmarkt stattfinden können.

Das Präsidium beendete die Sitzung mit einer einmaligen Rekordzeit von 36 Minuten.

Alle Vereinsmitglieder hoffen sehr, dass schon bald wieder bessere Zeiten kommen werden und man in naher Zukunft zur Normalität zurückkehren kann.

gez. Pressteteam RI-KA-GE (Sandra Köller und Corina Schmauser), Foto: Sandra Köller



Neuigkeiten aus der Tennisabteilung

Nach langer Zeit wieder eine Meisterschaft – die Herren 60 setzen sich in der Bezirksklasse 2 knapp durch.

Ein heißer Turnierherbst steht bevor – Clubmeisterschaften am 25./26. 9. und Schleifchenturnier beim TC WB Rimplar am 3. 10. 2021.

Jetzt anmelden – ab Oktober startet wieder ein Fast-Learning Tenniskurs für Anfänger von 16–99 Jahren

Endlich mal wieder eine Meisterschaft!

Es hat lange gedauert, bis eine so tolle Nachricht mal wieder ins *Rimplar aktuell* kommen kann, aber unsere Herren 60 Mannschaft hat sich in einem spannenden Finale in der Bezirksklasse 2 die Meisterschaft gesichert. Punktgleich mit dem TC Volkach konnte unsere Mannschaft sich nur aufgrund des besseren Punkteverhältnisses durchsetzen! Wir sind stolz auf unsere „Alten Herren“ und freuen uns über eine langersehnte Meisterschaft.

Heißer Turnierherbst steht bevor!

Die Tennissaison neigt sich langsam dem Ende entgegen, aber die Tennisabteilung ist nochmal hochaktiv und veranstaltet zahlreiche Turniere im hoffentlich goldenen Herbst.

Am **18. und 19. September** gingen Spieler:innen aus ganz Bayern auf die Jagd nach LK-Punkten beim bereits 5./6. Leistungsklassenturnier beim TC WB Rimplar.

Am darauffolgenden Wochenende werden am **25. und 26. September** die diesjährigen Clubmeisterschaften stattfinden. Sowohl Jugend als auch Erwachsene und auch unsere Neueinsteiger des diesjährigen Fast-Learning-Tenniskurses werden um die diesjährigen Titel kämpfen. Als Saisonabschluss wird dann am **3. Oktober** das schon traditionelle Schleifchen-Spaß-Turnier stattfinden – bereits jetzt eine herzliche Einladung an alle!



In der Saison traten Peter Götz, Erich Kraus, Jürgen Schömig, Hilmar Scheller, Norbert Feser, Roland Bausenwein, Wolfgang Philipp und Dr. Wolfgang Walter (von links nach rechts) an.

Foto: Dr. Alexander Thumbs



Jetzt anmelden – neuer Fast-Learning-Tenniskurs für Anfänger von 16-99 Jahren!

Nach dem Wahnsinnsenerfolg des in dieser Sommersaison erstmals angebotenen neuen Tennigruppenkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger nach dem Fast-Learning-Konzept von TennisPeople, bieten wir ab Anfang Oktober wieder einen Gruppenkurs an.

Immer samstags von 10–11 Uhr werden in der Tennishalle Güntersleben Spaß, Gemeinschaft und Sport im Mittelpunkt des Kurses – wieder angeboten von Alex Thumbs – stehen. Es sind keine Vorerfahrungen nötig, jeder kann mitmachen, Leihschläger werden gestellt! Weitere Auskünfte bei Alexander Thumbs (0152/54295022) oder unter info@tennis-rimpar.de.

gez. Dr. Alexander Thumbs

#aufsamsdiinsbad: Rimpar wieder zum Schwimmen bringen

Verein „Schwimmbad für Rimpar e. V.“ hält Mitgliederversammlung und organisiert Badebetrieb

Weiterhin erfreut sich das Vorhaben der Schwimminitiative Rimpar, der Rimparer Bevölkerung einen Zugang zum Verbacher Nordbad zu verschaffen, eines regen Zuspruchs in den Ortsteilen und sogar darüber hinaus. Entsprechend interessiert an einer Wiederaufnahme des Badebetriebs kamen Besucherinnen und Besucher zur öffentlichen Mitgliederversammlung des Vereins, um über das weitere Vorgehen zu beraten. Schnell wurde klar, dass es weitergehen sollte mit der Vereinssache. Der Erfolg des Probeschwimmens, bei dem das Nordbad im Juli samstags für drei Stunden geöffnet war, unterstreicht die Stimmung in der Marktgemeinde.

Offen waren die Fragen nach Verantwortung und Finanzierung eines künftigen Badebetriebs. Hinsichtlich der Beckenaufsicht zählt man im Vorstand um Vorsitzenden Alexander Kager weiterhin auf die Rimparer Ortsgruppe der Wasserwacht, die mit ihren Rettungsschwimmern den Badebetrieb beaufsichtigt und Sicherheit am und im Wasser gewährleisten wird. Bei der Frage nach der Finanzierung geht man in zwei Schritten vor: Bis zum Jahresende wird das Nordbad Samstag von 15-18 Uhr wieder für alle Schwimminteressierten geöffnet. Der Eintrittspreis für die drei Stunden beträgt dann 3,50 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro ermäßigt (dazu zählen: Schüler, Jugendliche, Studierende, Mitglieder der Rimparer Wasserwacht sowie Senioren ab 65 Jahren gegen Vorlage eines gültigen Nachweises). Günstiger wird es mit einer Dauerkarte, die

exklusiv Mitgliedern des Vereins „Schwimmbad für Rimpar e. E.“ angeboten werden kann: Für 30,00 Euro (Erwachsene, 20,00 Euro ermäßigt und 60,00 Euro als Familienmitgliedschaft) kann das Bad so jeden Samstag des Jahres 2021 außerhalb der Ferienzeit besucht werden. Mitglieder erhalten ihre Dauerkarte gegen Bezahlung beim Besuch im Nordbad. Für Nicht-Mitglieder liegen Anträge bereit. Eine Anmeldung zum Besuch mit Nennung von Datum und Uhrzeit unter info@schwimminitiative-rimpar.de wird aufgrund weiterhin geltender Teilnehmerbegrenzung empfohlen. Es gelten die „3G-Regeln“.

2022 soll es dann nur noch Vereinsmitgliedern vorbehalten sein, das Nordbad zu benutzen. Eine Mitgliedschaft, bei der man eine Dauerkarte erwirbt, ist dann Voraussetzung für den Eintritt. Bis dahin hofft man in Rimpar auf möglichst viele Gleichgesinnte, denn nur mit einer Mindestanzahl an Mitgliedern lassen sich Miete und Betriebskosten für den Verein schultern und den Mitgliedern attraktive Dauerkartenpreise ermöglichen. Aufnahmeanträge erhält man im Schwimmbad sowie auf www.schwimminitiative-rimpar.de. Im Spätjahr ist eine weitere Mitgliederversammlung geplant, in der neben Neuwahlen auch die Anpassung des Vereinszwecks sowie die Festsetzung der Mitgliedsbeiträge auf der Tagesordnung stehen. Eine Einladung erfolgt rechtzeitig im *Rimpar aktuell* und im Internet.

BiaSamsaThlon

Im Herbst wartet die Schwimminitiative mit einer besonderen und bisher einmaligen Veranstaltung auf: Die Initiative lädt zusammen mit der Schützengilde Rimpar zum ersten „BiaSamsaThlon“ ein: Am 25.9., 2.10., 9.10. und 16.10. (jew. Samstag) können Groß und Klein zum Nordbad joggen, dort Schwimmen und mit dem eigenen Fahrrad zurückfahren.

Ziel wird am Ende das Schützenheim sein, wo das Schießen mit dem Luftgewehr und der Luftpistole ausprobiert werden kann. Ausklang mit Bewirtung bei gutem Wetter im Schützen-Biergarten. Den Transfer der Fahrräder und Schwimmsachen übernehmen wir!

Mit dabei sind weitere Vereine, die Info-Stände anbieten. Treffpunkt und Verladestation ist jeweils der Parkplatz am Radweg in der Niederhoferstraße, 14.00 bis 16.00 Uhr. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt es eine Urkunde und einen Gutschein für das Schützenheim! Es gelten auch hier die „3G-Regeln“ (Stand 8.9.2021). Wir freuen uns auf Euch! Weitere Infos gibt es auch auf Facebook.

gez. Lukas Kütt



VERLÄNGERUNG IM NORDBAD

Am 25.9.2021 geht es wieder los: Mit der Schwimminitiative kommt die Rimparer Bevölkerung wieder ins Nordbad. Bis zum Jahresende öffnen wir das Bad samstags von 15 -18 Uhr. Eine Anmeldung unter info@schwimminitiative-rimpar.de wird aufgrund weiterhin geltender Teilnehmerbegrenzung empfohlen.



SCHÜTZENGILDE
RIMPAR



SCHWIMMINITIAIVE
RIMPAR

EINTRITTSPREIS

Erwachsene: 3,50 Euro
Ermäßigte*: 2,50 Euro

GÜNSTIGER WIRD ES MIT EINER DAUERKARTE 2021:

Erwachsene: 30,00 Euro
Ermäßigte*: 20,00 Euro

Einladung zum

BIASAMSAATHLON

LAUFEN – SCHWIMMEN – RADELN – SCHIEßEN

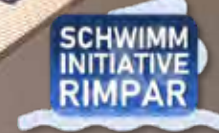
Die Schwimminitiative und Schützengilde Rimpar laden ein zum ersten großen #biasamsathlon!

WAS IST DAS?

Am 25.9., 2.10., 9.10. und 16.10. (jew. Samstag) können Groß und Klein zum Nordbad **joggen**, dort **Schwimmen** und mit dem eigenen **Fahrrad** zurückfahren.

Ziel wird am Ende das **Schützenheim** sein, wo das Schießen ausprobiert werden kann. Ausklang mit Bewirtung im Schützen-Biergarten. Den **Transfer** der Fahrräder und Schwimm-sachen übernehmen wir!

Mit dabei sind weitere Vereine, die Info-Stände anbieten. Treffpunkt und Verladestation ist der **Parkplatz am Radweg in der Niederhoferstraße**, 14.00 bis 16.00 Uhr. Für alle Teilnehmer*innen gibt es eine Urkunde und eine Überraschung! Es gelten die „**3G-Regeln**“**. Wir freuen uns auf Euch! Weitere Infos auf Facebook.



QUELLE:
OPENSTREETMAP

* dazu zählen: Schüler, Jugendliche, Studierende, Mitglieder der Rimparer Wasserwacht sowie Senioren ab 65 Jahren (gegen Vorlage eines gültigen Nachweises)

** Stand 8.9.2021, unter Vorbehalt

Tine kommt!
Frische Backwaren aus
unserem Verkaufsmobil



Maidbron
MI 13:05 - 13:30 Uhr
FR 13:35 - 14:10 Uhr
Riemenschneider-Straße

Gramschatz
MI 7:30 - 7:50 Uhr
SA 7:30 - 7:50 Uhr
Nähe „Goldener Krone“


Brandstetter
Handwerk seit 1890

www.marktcafe-brandstetter.de



Ihr Heizöl- und Kraftstofflieferant
aus der Region freut sich auf
Ihre Bestellung!

Tel. 09321/2629 120
E-Mail: info@gerber-energie.com
Web: www.gerber-energie.com

 **GERBER**
energie
Heizöl - Diesel - Kraftstoffe

Kaffeetechnik
www.kaffeetechnik-goetz.de

Götz 

"Service den man schmeckt!" Premium-Partner

- Neu + Gebrauchtgeräte
- Reparatur vieler Marken
- Service Ihres Vollautomaten
- Zubehör + Pflegeprodukte
- Erliesene Kaffeesorten
- Nivona Premium-Partner

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi: 9.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben Tel. 09365 / 8970841 info@kaffeetechnik-goetz.de




GLS Paketdienst
sucht Aushilfen
und Teilzeitkräfte
für die Paketabwicklung.

Arbeitszeiten: 16.00 – 19.30 Uhr
und / oder 5.00 – 7.30 Uhr.

Kontakt: Herr Hofmann
Telefon 0 93 67 / 90 60 22


MEDER
QUALIFIZIERTER BESTATTER
VON DER VERBRAUCHERINITIATIVE
AETERNITAS EMPFOHLEN

**HILFE MIT HERZ
UND HAND**



KONRAD-ADENAUER-STR. 113 · ESTENFELD · 09305 989255
WWW.BESTATTUNGEN-MEDER.DE



Gäste und Verantwortliche am Festakt zum 75-jährigen Bestehen der Rimparer CSU: Paul Lehrieder MdB, Bürgermeister Bernhard Weidner, Innenstaatssekretär und Bezirksvorsitzender Gerhard Eck, Landrat Thomas Eberth, Bezirksrätin Rosa Behon, Ortsvorsitzender Christan Reith und Manfred Ländner MdL.

Foto: Claudia Reith

„Ein bescheidener Kümmerer“

Rimparer CSU blickt zurück auf 75 Jahre Parteigeschichte und ihre Gründungsväter

Mittlerweile seit einem Dreivierteljahrhundert nimmt die Christlich-soziale Union nun schon als Partei der Mitte am demokratischen Prozess teil, stellt vielerorts Gemeinde-, Stadt und Landräte, seit 64 Jahren den bayerischen Ministerpräsidenten und ist überregional zusammen mit der CDU an der Bundesregierung beteiligt. Die Anfänge christsozialer Politik liegen für die Region Würzburg auch in Rimpar, wo mutige Frauen und Männer für ihre Überzeugungen kämpften, Verantwortung in einer noch jungen Republik übernahmen und die Weichen für die schwierigen Nachkriegsjahre stellten. Sie galt als das Fundament für eine Politik mit Innovationsgeist, Bodenständigkeit und sozialem Gewissen. Am 3. Oktober 1945 gründete sich im Würzburger Elisabethenheim die Christlich-Soziale Union unter Federführung des Regierungspräsidenten Adam Stegerwald und im Beisein Rimparer Bürger, darunter zum Beispiel Johann Karl Wagenbrenner, der vor 1933 Mitglied der Bayerischen Volkspartei war. Vor 75 Jahren gründete sich kurz nach dem Würzburg Vorbild am 13. Januar 1946 ein Ortsverband der CSU in Rimpar.

Für den aktuellen Ortsvorsitzenden der CSU Rimpar-Maidbronn Christian Reith ist klar, dass ein solches Jubiläum einer entsprechenden Feierlichkeit bedarf. Zusammen mit Paul Lehrieder MdB, Manfred Ländner MdL, Landrat Thomas Eberth, Bezirksrätin Rosa Behon sowie Innenstaatssekretär und Bezirksvorsitzender Gerhard Eck MdL blickten die Verantwortlichen um den Ortsvorsitzenden und Bürgermeister Bernhard Weidner zurück auf 75 Jahre CSU in Rimpar. Mehrfach in verschiedenen Redebeiträgen erwähnt wurde der Name Engelbert Kraus, um dessen Nennung man bei der Geschichtsschreibung des Ortsverbandes nicht herumkommt:

In der Nachkriegszeit war die Gründung einer CSU in Rimpar keine Selbstverständlichkeit und nicht ganz einfach, versuchten doch radikale Kräfte wie die KPD im rund 3500 Einwohner großen Arbeiterdorf Fuß zu fassen. Im Vorfeld und erst mit der Unterstützung von Landrat Michael Meisner gelang es im November 1945, die Rimparer Bevölkerung im Gasthaus Stern in großen Teilen von christ-sozialen Werten und Idealen gemäßiger Politik der Mitte zu überzeugen. Großen Anteil hatte damals besagter Engelbert Kraus, der bereits Landtagsabgeordneter war und im Landkreis Würzburg für die CSU warb. In Rimpar setzte er sich neben der Gründung eines Ortsverbandes auch gleich für die Erstellung einer Gemeinderatsliste ein, die er selbst als Bürgermeisterkandidat anführte. Als er 1948 ins Amt gewählt wurde, schienen die Aufgaben, die Rimpar unter CSU-Führung in den kommenden Jahren zu bewältigen hatte, denen der heutigen Generation zu gleichen: Sanierung der veralteten Infrastruktur, Lösung von Mobilitätsproblemen und Schaffung von Wohn- und Lebensräumen. Unter Kraus wurde so das Trinkwasser- und Kanalnetz erneuert, der

Kindergarten in der Hofstraße eröffnet, eine Schulturnhalle errichtet sowie bereits ein Radweg nach Würzburg angelegt. Weiter sorgte Kraus für die Erschließung von Siedlungsgebieten beispielsweise an den Krautäckern und am heutigen Schleifweg. 1960 endete die Zeit der CSU-Führung in Rimpar vorerst mit der Wahl von SPD-Kandidat Heinz Mirus zum Bürgermeister, Richard Keidel wurde sein Stellvertreter und Kraus blieb bis 1966 Kreis- und Landtagsabgeordneter. Erfolge für die Rimparer CSU gab es jedoch überregional zu vermelden: So wurde der Rimparer Ortsvorsitzende Christian Will im Februar 1961 zum Kreisvorsitzenden gewählt und blieb das fast 30 Jahre, bis er 1991 von Waldemar Zorn abgelöst wurde. 1974 starb Engelbert Kraus im Alter von 73 Jahren. Seine Grabstätte befindet sich auf dem Rimparer Friedhof. Heute ist eine Straße im Rimparer Gewerbegebiet nach ihm benannt.

Anlässlich der besonderen Würdigungen Kraus Vermächtnis an diesem Tag war auch Guntram Kraus als Ehrengast unter den Teilnehmern der Veranstaltung am Rimparer Kobel. Guntram (Engelbert) Kraus ist Enkel des Verstorbenen und kann sich noch gut an seinen politisch engagierten Großvater erinnern: „Oft gingen Menschen mit Dokumenten oder zusammengerollten Plänen unter dem Arm bei uns ein und aus. Am darauffolgenden Tag war er damit schon in den Würzburger Ämtern zur Bearbeitung.“ Engelbert Kraus war ein Kümmerer für die Anliegen der Bevölkerung. „Privat war er eher bescheiden. Von ihm übernommen habe ich das Interesse, stets über politische Ereignisse informiert zu bleiben. Wie bei ihm läuft bei mir zu Hause oder im Auto oft ein Nachrichtensender,“ so Kraus weiter.

Der Festakt der Rimparer CSU in den Weinbergen um den Rimparer Kobel war so zunächst geprägt von einer ideellen und programmatischen Standortbestimmung. Die Vergangenheit sei dabei ein wichtiger Gradmesser für Gegenwart und Zukunft der Partei am Ort. Auch abseits vom Wirken von Engelbert Kraus blicke man in Rimpar auf eine Erfolgsgeschichte christsozialer Politik zurück, so Reith in seinem Rückblick: Zusammen mit Christian Will und aktuell Manfred Ländner stellte und stellt Rimpar drei Landtagsabgeordnete der CSU-Fraktion im Münchner Maximilianeum. Die Gemeinden Estenfeld, Kürnach und Unterpleichfeld wurden darüber hinaus in der Vergangenheit von Bürgermeistern aus Rimpar regiert. Auf Ortsebene ist die CSU über die Jahre und dank des Bemühens der Bürgermeister Engelbert Kraus, Heinz Mirus, Anton Kütt und Burkard Losert für die Erschließung von insgesamt über 950 Bauplätzen und der Schaffung von über 2000 Wohnungen verantwortlich oder zumindest mitverantwortlich. Auch der Erwerb und die Sanierung des Grumbach-Schlusses im Jahr 1980 ging auf das Vorantreiben der CSU unter Kütt zurück. Übrigens: Circa 200.000 Mark kostete die Gemeinde damals das Schloss, das heute unter anderem die Gemeindeverwaltung, eine Gaststätte

und mehrere Museen beherbergt. Bürgermeister Bernhard Weidner bilanziert: Mit dem Bau eines Schwimmbades, mehrerer Kindergärten, -tagesstätten und -horte, der Maximilian-Kolbe-Schule und der Sanierung historischer Gebäude wie der alten Knabenschule stand und steht das Miteinander vor Ort und die Schaffung von Lebensqualität im Vordergrund des politischen Handelns der CSU. Verbesserungen werden künftig mit dem Bau eines Einbahnringes, des Ärztehauses sowie der Ortsumgehung sichtbar. Auch der Erschließung von Wohngebieten wird durch den Maidbronner Bickelsgraben aktuell weiter vorangetrieben.

Bundestagsabgeordneter Paul Lehrieder betonte die entscheidende Rolle der CSU an der Beteiligung einer künftigen Regierung in Deutschland. Er bedaure die Spaltung der Gesellschaft und rief zu entschlossenem Handeln auf. Gerade in Krisenzeiten stehe die CSU für Stabilität und Wachstum.

gez. Lukas Kütt



Tobias Meyer trat in Tokyo für die Schützengilde Rimpar an.

Erst auf Medailenkurs, dann Top-Ten

Rimparer Sportschütze Tobias Meyer verpasst knapp Paralympics-Finale in Tokyo

Mittlerweile sind die 16. paralympischen Spiele im japanischen Tokyo Geschichte. Mit dabei war erstmalig auch der Sportschütze Tobias Meyer aus Rimpar. Für die örtliche Schützengilde trat er in der Disziplin Luftpistole an. In einer Gruppe aus 27 starken und erfahrenden Sportschützen konnte er sich mit 556 von 600 möglichen Ringen den 15. Platz sichern. Um sich in dieser Disziplin für eine Finalteilnahme zu qualifizieren, hätte es neben etwas Glück auch das Abrufen seiner Bestleistung (570 Ringe bei der WM 2019 in Sydney) gebraucht, denn das Limit für den Einzug ins Finale lag bei 564 Ringen. Paralympisches Gold in der Disziplin Luftpistole ging später an den Chinesen Cao Yang (237.9 Ringe).

Richtig knapp wurde es für Meyer in der Disziplin Freie Pistole, in der er für den Schützenverein Germania Eibelstadt antrat. Nach einem sehr guten Wettkampfstart mit besten Aussichten auf ein Weiterkommen und Erreichen des Finales zwangen wechselnde Windverhältnisse Meyer zu kurzen Pausen zwischen den Schüssen. Dieser Strategiewechsel sei mit ein Grund für eine unruhige Endphase im Wettkampfverlauf und das Verlassen des Medailenkurses gewesen. Am Ende war ein geschossener Vierer mitverantwortlich für ein Ergebnis von 529 Ringen. Sergej Malyschew aus Russland gelang mit 532 als letzter

von acht der Einzug ins Finale und Meyer musste sich mit einem zehnten Platz zufrieden geben – ein Rang vor dem Ukrainer Alexej Denysiuk, der im peruanischen Lima den Welt-Cup gewonnen hat. Gold ging an diesem Tag an Manish Narwal (Indien, 218.2 Ringe).

Meyer selbst zieht eine gemischte Bilanz nach den Spielen. Die verpassten Finaleinzüge seien zwar bedauerlich, aber enttäuscht sei er nicht. Mit seinen Platzierungen konnte er umsetzen, was er sich vor den Spielen vorgenommen hatte, auch wenn eine Finalteilnahme dem die Krone aufgesetzt hätte. Vor allem die Erfahrungen abseits des Schießstandes seien von besonderer Qualität gewesen, so Meyer, wenn er von der Gemeinschaft im olympischen Dorf oder der Gastfreundschaft der Japanischen Bevölkerung erzählt.

Tobias Meyer ist mittlerweile in seiner Heimat angekommen, wo er begeistert von Familie und Freunden empfangen wurde. Nach einer kurzen Auszeit geht es für Meyer jedoch bald schon wieder mit dem Schießen weiter: In der Bundeliga, im Nationalkader und den Meisterschaften.

Daneben findet Meyer Zeit, sein Wissen und seine Erfahrungen weiterzugeben. Ab Oktober steht der Leistungsträger und qualifizierte C-Trainer Meyer mittwochs ab 18.30 Uhr im Rimparer Schützenheim (Julius-Echter-Straße 4), um die Jugendabteilung der SG Rimpar zu trainieren. Wenn auch Du einmal mit einem Weltklasse-Athleten und Spitzensportler trainieren möchtest, bist du herzlich eingeladen!

Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos, Trainingszeiten und Bilder auf www.sg-rimpar.eu sowie auf Facebook.

gez. Lukas Kütt, Foto: Moritz Möbius

Wenn das Baby nicht aufhört zu weinen

Kostenlose „Schreibaby-Beratung“ im SkF Würzburg

Das Baby schreit und schreit – Tag für Tag. Den Grund dafür kennen die Eltern nicht. Eigentlich ist doch alles in Ordnung. Mütter und Väter ziehen dann alle Register, um ihr Kind zu beruhigen. Sie tragen es stundenlang auf dem Arm oder schaukeln es die ganze Nacht in der Wiege... und trotzdem hört es nicht auf zu weinen. Das bringt Eltern an die Grenze ihrer Belastbarkeit – und darüber hinaus.

In Zeiten von Corona wiegt das noch schwerer als sonst. Denn durch eingeschränkte soziale Kontakte sind Paare und Alleinerziehende oft ganz auf sich allein gestellt. In dieser schwierigen Situation gibt es Unterstützung beim Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Würzburg (SKF).

Das **Beratungsangebot** des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V. Würzburg bei Regulationsstörungen in der frühen Kindheit

Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen | KSB im SkF

Telefon: 0931/13811

Datensicherer Kontakt online: <https://t1p.de/meine-ksb-wue>

Homepage: www.schwanger.skf-wue.de

Psychotherapeutischer Beratungsdienst | PTB im SkF

- Erziehungs- und Familienberatung -

Telefon: 0931/41904-61

Homepage: www.ptb.skf-wue.de

gez. Brigitte Limbeck, Claudia Jaspers



Landschaftspflege & Winterdienst

Wir räumen, streuen,
pflegen und kehren



Gartenservice
Hecke & Baum
Kehrdienst

KEHR RAUS

Björn Beetz

Mobil: 0177/7 68 34 83
beetz@kehr-raus.de
www.kehr-raus.de

Kehr Raus
Aussiedlerhöfe 6
97222 Rimpar
Telefon 093 65 / 50 33 41
Telefax 093 65 / 50 35 38

10 Jahre Garantie
auf Abdichtungen im Außenbereich

happySystem

zum Festpreis

Terrasse & Balkon

100% natürlich
aus original italienischem Marmor

Unsere Ausstellung

Jeden Sa. 10 - 14 Uhr:
Engelbert-Kraus-Str. 4
97222 Rimpar

Tel. 09363 - 99 78 55
service@happysystem.de
happysystem.de

HappySystem GmbH & Co KG



SEIBL GmbH Putz- Stuck- Malerarbeiten



- Renovierungen
- Vollwärmeschutz
- Innen- u. Außenputz
- Malerarbeiten aller Art
- Trockenbau
- individuelle Beratung – Gestaltung

„Maler gestalten
Lebens(t)räume“

Langenbergstraße 8
97282 Retzstadt
Telefon 093 64/37 17
Fax 093 64/793 97
e-mail: info@seibl-gmbh.de

Aus einer Hand: Schreinerei Roland Lehrmann · Tel. 09364/6521 · Fax 793 97



Wellness für
die Seele...

Kreative Lösungen
für Ihr Bad!

Steinwelten
JOSEF HOFMANN
VERS BACH

Versbacher Str. 104
97078 Würzburg
Tel. 093 1 / 200 290
info@stein-welten.com

WÄRME WÜNSCHE WERDEN WAHR

Oisberg
HERAUSGEBER

MAX BLANK
HIGH QUALITY

NUNNAUUNI

GRANIT
1823
Granit - Kleber AS



OFEN-MANUFAKTUR HESS UG
(HAFTUNGSBESCHRÄNKT)

97236 Randersacker Würzburger Str. 29 Tel. 0931-708848
Mo-Mi + Fr 9.30 - 18.00 / Do 9.30 - 19.00 + Sa. 10 - 14 Uhr

www.ofenmanufaktur-hess.com

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte

12 Anwälte

für alle Rechtsgebiete an den
Standorten Würzburg, Schweinfurt,
Kitzingen und Marktheidenfeld

www.jus-plus.de

ZÖRNER

Obst fränkischer Natur

Obstverkauf

Neue Ernte: Äpfel, Birnen, Säfte, Kartoffel,
uvm. ab LKW

Jeden Samstag :

Rimpar-Seniorenheim: 10:00-10:15

Rimpar-Schule: 10:15-10:40

Obsthof Zörner

Am Obstgarten 1, 97337 Bibergau
mainfrankenobst.de Tel 093242540

Umfrage zu Patientenverfügung & Co. der Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Das Institut für Angewandte Sozialwissenschaften der Hochschule Würzburg-Schweinfurt (FHWS) führt im Rahmen des vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) geförderten Forschungsprojekts „Mythen zur Patientenverfügung“ eine Umfrage zum Thema Vorsorgedokumente (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung) durch. Sie richtet sich an alle volljährigen Bürgerinnen und Bürger von Stadt und Landkreis Würzburg und dauert ca. 20 Minuten. Das Projekt läuft insgesamt bis 2023 und verfolgt das Ziel, auf Basis der Befragung gezielte Informationskonzepte zum Thema Vorsorgedokumente entwickeln. Die Fragen beziehen sich auf den Umgang mit und das Wissen zu Vorsorgedokumenten. Am Ende eines kleinen Wissenstests erfährt jede/r Teilnehmer/in sein persönliches Ergebnis!

Welche Idee steckt hinter dem Projekt?

Mangelhaftes Wissen sowie falsche Vorstellungen über Vorsorgedokumente führen dazu, dass deren Potenzial nicht ausgeschöpft wird. Das wiederum bedeutet, dass dem Willen von Patientinnen und Patienten in besonders vulnerablen Lebensphasen nicht Folge geleistet werden kann. Es geht im Grunde um zutiefst menschliche Themen wie die Wahrung der Autonomie und Würde eines jeden Einzelnen.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://ifas.fhws.de/gesundheit/projekte/>

Hier geht's zur Umfrage: <https://unipark.de/uc/mythen/>

Gramschatz bereitet sich auf 1250-jähriges Dorfjubiläum vor

Das Dorf Gramschatz kann im Jahr 2022 auf die erste urkundliche Erwähnung vor 1250 Jahren zurückblicken. Bereits im Jahre 2019 haben sich die Verantwortlichen im Vereinsring Gramschatz unter Leitung von Alfred Stark erste Gedanken um die Feierlichkeiten gemacht. Schnell war klar, dass als Veranstaltung kein großes Dorffest geplant werden soll, sondern das Jubiläum durch ein Jubiläumsjahr mit einigen kleineren Veranstaltungen, Festen und besonderen Aktionen gefeiert werden soll. Durch die Corona-Pandemie sind die Planungen leicht ins Stocken geraten, die Veranstaltungskonzeption wurde dadurch bestätigt, da auch im Jahr 2022 ein ehrenamtlich organisiertes Groß-Event nur schwer vorstellbar bleibt.

Im Juli 2021 hat sich nun eine Arbeitsgruppe konstituiert, die die Koordination und Organisation des Jubiläumsjahres federführend begleitet. Sprecher der AG ist Gemeinderat und Feuerwehrkommandant Dirk Wiesner. Unterstützt wird er vom Feuerwehrvorstand Matthias Rottmann als stellvertretenden Sprecher, die Protokollführung übernimmt Dagmar Kissel-Rixen, die als Neubürgerin gemeinsam mit ihrem Mann Christoph Rixen das Ortsgeschehen interessiert begleitet. Weitere Mitarbeitende der AG sind Alfred Stark (Sprecher des Vereinsring), Conny Wolf (Vorsitzende des Johannesvereins), Ulrike Grömling (Vertreterin des Pfarrgemeinderates), Thomas Wetzler (ehemaliger Gemeinderat) und Albert Wiesner (langjähriger Pfarrgemeinderats- und Feuerwehrvereinsvorsitzender).

Bürgermeister Bernhard Weidner begleitet die Vorbereitung zum Dorfjubiläum von Anfang an interessiert und sagte die Unterstützung des Marktes Rimpar zu.

Aufgabenbezogen werden weitere interessierte Helferinnen und Helfer in die Organisation einbezogen und in den regelmäßigen Treffen des Vereinsring Gramschatz die Vereinsvorsitzenden über den Stand der Planungen informiert.

Beim letzten Treffen der Arbeitsgruppe waren neben Bürgermeister Bernhard Weidner mit Hilmar Pfister, Verena und Detlef Ziegler drei am Ortsbild interessierte Mitbürger

dabei, um bei einem Ortsrundgang zu schauen, wo kurzfristig und mit einfachen Mitteln eine Verschönerung und Verbesserung im Ortsbild erreicht werden kann.

An zahlreichen Stellen im Ortsbereich von Gramschatz wurden bei diesem Ortsrundgang Ideen und Vorschläge gesammelt, an denen Bäume oder Sträucher durch eine Verschönerung des Ortsbildes dauerhafte Erinnerung an das Ortsjubiläum werden sollen. Ein Gedenkstein soll dekorativ in der Ortsmitte aufgestellt werden.

Zur Finanzierung der Baumpflanzungen und des Gedenksteins sind erste Gespräche mit Sponsoren angelaufen, aber auch der Markt Rimpar wird mit Bürgermeister Bernhard Weidner die Arbeiten durch den Gemeindebauhof, aber auch finanziell unterstützen

Weitere Themen der Besprechung waren erste Veranstaltungsplanungen und Ideen, das Jubiläumsjahr ansprechend zu präsentieren. Die Konzeption einer Werbelinie und eines Logos, das durch die stellvertretende Vorsitzende des Johannesvereins Gramschatz, Grafikerin Anna Rothaug erstellt wird, soll über die Sommerpause vorangetrieben werden.

Ideen und Mitstreiter, die das Jubiläumsjahr zu einem gemeinsamen Erfolg führen möchten, können sich jederzeit unter 1250@gramschatz.info an die Arbeitsgruppe wenden.

gez. Dirk Wiesner

Versbacher Lotto-Laden

Inh. Blazenka Derek · Versbacher Str. 185 · Tel. 0931/28 28 82
Fax 0931/230 06 68 · E-Mail: bderek1967@gmail.com

Einfach 'mal reinschauen!

- Zigaretten und Tabakwaren
- Schul- und Bürobedarf
- Lotto-Annahme
- Zeitschriften und Bücher
- Deko- und Geschenkartikel
- Schuhreparaturen
- Mangelwäsche
- Reinigung

Öffnungszeiten: Mo. 7.00 – 12.30 Uhr
Di. – Donn. 7.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. 7.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr · Sa. 7.00 – 13.00 Uhr

Zuverlässige Putzfee gesucht!

Wir suchen für unseren Haushalt mit 3 Personen und Katze in Rimpar eine Reinigungshilfe für 3–4 Stunden wöchentlich (gerne vormittags).

Kontakt: 0175/1084628

2 – 3 Zimmer-Wohnung in Rimpar oder Versbach gesucht

ab Herbst/Winter

(flexibel), (Beamter, NR, keine Haustiere)

Tel.: 0152/53494497

3-Zimmerwohnung (62 qm)

in sehr ruhiger Lage für 450 € + NK
in Rimpar zu vermieten.

Tel.: 09365/9245



METZGEREI HOLLERBACH

natürlich. hausgemacht.

Unsere Filialen:

Rimpar:

Maidbronner Str. 2 • 0 93 65/88 29 25
im REWE-Markt • 0 93 65/89 79 90

Hauptwerk: Telefon 0 93 65/82 10-0
E-Mail: info@metzgerei-hollerbach.de
Internet: www.metzgerei-hollerbach.de

Wurstautomat 24 Std. geöffnet!



ANGEBOTE VOM 27. 9. – 2. 10. 2021

Putenrahmragout mit Lauch und Karotten	100 g	1,09 €
Brust, Spund und Wade vom Rind, zur Suppe	100 g	0,88 €
Schweinefilet mit Champignon-Käse-Kruste, küchenfertig zubereitet	100 g	1,38 €
Schweineleber in Scheiben	100 g	0,60 €
Schweinenussbraten	100 g	0,88 €
Hausmacher Weiße und Frühstücksfleisch	100 g	1,06 €
Kalter Braten	100 g	1,90 €
Riemenschneider Schinken zart geräuchert	100 g	1,88 €
Bockwurst	100 g	0,80 €

UNSER SPEISEPLAN VOM 27. 9. – 1. 10. 2021

MONTAG: Gekochte Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffelpüree	Portion	6,90 €
DIENSTAG: Hackbraten mit Salzkartoffeln und Soße, dazu Kaisergemüse	Portion	7,20 €
MITTWOCH: Hähnchenbrüstchen mit Sesamkruste und Rahmsauce, dazu Spätzli	Portion	7,50 €
DONNERSTAG: Sauerbraten vom Rind mit Soße und Klößen, dazu Blaukraut	Portion	7,90 €
FREITAG: Käsespätzli mit Gurkensalat	Portion	7,50 €

ANGEBOTE VOM 11. 10. – 16. 10. 2021

Putenschnitzel	100 g	1,18 €
Puszta-Gulasch vom Rind	100 g	1,18 €
Herbstfilet mit Camembert, pfannenfertig zum Braten	100 g	1,38 €
Schweineschäufele mit Schwarte	100 g	0,72 €
Blut- und Leberwürstchen	100 g	0,73 €
Aufschnitt	100 g	1,10 €
Bärlauch- und Rosmarinschinken	100 g	1,79 €
Weißwurst im Ring	100 g	1,06 €
Hausmacher Sülze	100 g	1,00 €

UNSER SPEISEPLAN VOM 11. 10. – 15. 10. 2021

MONTAG: Hausmacher Bratwürste mit Sauerkraut, dazu Kartoffelpüree	Portion	6,90 €
DIENSTAG: Gefüllte Paprikaschoten mit Soße und Reis	Portion	7,50 €
MITTWOCH: Putensteak überbacken, mit Spargel und Käse, dazu Kartoffelgratin und Blumenkohlgemüse	Portion	7,50 €
DONNERSTAG: Puszta-Gulasch vom Rind mit Semmelknödelscheiben und Salat	Portion	7,90 €
FREITAG: Eingelegte Matjes mit Salzkartoffeln	Portion	7,20 €

ANGEBOTE VOM 4. 10. – 9. 10. 2021

Hähnchenbrustfilet natur	100 g	1,19 €
Rindertafelspitz	100 g	1,45 €
Herbstliches Schweinegeschnetzeltes	100 g	0,99 €
Schweinezüngli	100 g	0,83 €
Kräuterbraten der Provence	100 g	0,99 €
Fleischrotwurst und Zungenwurst	100 g	1,06 €
Spießbraten- und Grillbauchscheiben kalt, aufgeschnitten	100 g	1,16 €
Pfeffersäckchen oder feine Mettwurst	100 g	0,88 €
Rindswürstchen	100 g	0,88 €

UNSER SPEISEPLAN VOM 4. 10. – 8. 10. 2021

MONTAG: Spaghetti Bolognese mit Parmesankäse, dazu Salat	Portion	7,00 €
DIENSTAG: Schweinebraten vom Hals, mit Soße und Gourmetkartoffeln, dazu Kohlrabigemüse	Portion	7,50 €
MITTWOCH: Schlemmerröllchen mit Spätzli und Kaisergemüse	Portion	7,50 €
DONNERSTAG: Rindfleisch mit Meerrettichsoße, dazu breite Bandnudeln und Preiselbeeren	Portion	7,90 €
FREITAG: Tortellini mit Tomatensoße	Portion	6,90 €

ANGEBOTE VOM 18. 10. – 23. 10. 2021

Puten-Cordon bleu natur oder paniert	100 g	1,25 €
Rinderrouladen aus der Oberschale	100 g	1,50 €
Zagreb-Pfanne mit Kräuterbuttermarinade, Paprika und Lauch	100 g	0,88 €
Hackfleisch gemischt	100 g	0,79 €
Schweinebauch frisch	100 g	0,72 €
Kochmettwurst im Ring	100 g	1,06 €
Gekochter Schinken-Aufschnitt 4-fach sortiert	100 g	1,45 €
Hausmacher Salami	100 g	1,30 €
Brotzeit-Tüten-Knaller 3 Portionswürstchen (Gelbwurst, Lyoner, Jagdwurst) ca. 600 g	Tüte	5,50 €

UNSER SPEISEPLAN VOM 18. 10. – 22. 10. 2021

MONTAG: Szegediner Gulasch vom Schwein, mit Sauerkraut, dazu Semmelknödel	Portion	7,50 €
DIENSTAG: Kalbsgeschnetzeltes „Züricher Art“, dazu Krokette und gedünsteten Broccoli	Portion	7,90 €
MITTWOCH: Hähnchenbrustfilet in Orangen-/Rotweinsauce mit Chinagemüse, dazu Reis	Portion	7,20 €
DONNERSTAG: Entenkeule mit Klößen und Blaukraut	Portion	8,90 €
FREITAG: Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen, dazu Baguettebrötchen	Portion	5,90 €



IGU präsentiert
für Rimpar!

**KULTUR
VOR ORT**

Samstag, 2. Oktober, 19.30 Uhr

Konzert mit „Hot & Cool“

Very fine Tango and Klezmer Music

„Hot & Cool“, das sind Claudia von der Goltz (Gesang), Rainer Schwander (Sopransaxophon, Akkordeon), Bernhard von der Goltz (Gitarre), Laura von der Goltz (Violine) und Uwe Schachner (Violoncello).

Wo: Alte Knabenschule, Hofstraße 3

Eintritt: 15 Euro /8 Euro ermäßigt

Karten gibt es nur über Vorbestellung: Tel. 09365 3254,

E-Mail: info@igu-rimpar.de



Sonntag, 3. Oktober, 11.00 und 16.00 Uhr

Führung und Buchvorstellung

„Auf jüdischen Spuren durch Rimpar“

Hannelore Mintzel stellt ihre beiden Dokumentationen vor und führt anschließend auf den Spuren der ehemaligen Rimparer Juden durch den Ort. Dauer zirka zwei Stunden.

Treffpunkt: Alte Knabenschule, Hofstraße 3,
Teilnahme kostenfrei

Von 14 bis 18 Uhr ist die Cafeteria geöffnet.

*Diese beiden Veranstaltungen finden im Rahmen des Festjahres
„1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ statt.*



Samstag, 2. Oktober, 14.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 3. Oktober, 10 bis 18 Uhr

Großer Bücherflohmarkt

Rund 4.000 Bücher aller Genres

Jedes Buch kostet 50 Cent.

Veranstaltungsort: Alte Knabenschule, Hofstraße 3

Für alle Veranstaltungen gelten die am 2. und 3. Oktober
aktuellen Corona-Regelungen. Hinweise dazu finden Sie ab
29. September auf der IGU-Homepage: www.igu-rimpar.de

Veranstalter:

Interessengemeinschaft Umwelt – IGU Für Rimpar



[ar.de](http://www.igu-rimpar.de)